POLAR ADVENTURES

Schiffs- und Flug- Expeditionen
in Arktis und Antarktis

Antarktis Expeditions-Seereisen

MV HONDIUS MV JANSSONIUS

MV PLANCIUS MV ORTELIUS

POLARADVENTURES Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis
Heinrich-Böll-Str. 40 * D-21335 Lüneburg * Deutschland
Tel +49-4131- 223474 Fax +49-4131-54255 infos@polaradventures.de www.polaradventures.de

ARKTIS & ANTARKTIS

EXPEDITIONSKREUZFAHRTEN

SEITE UMBLÄTTERN
UND REIN INS ABENTEUER

OCEANWIDE
EXPEDITIONS

LET'S GO

WIR SIND HIER

PIONIERE VON SCHIFFSBASIERTEN EXPEDITIONEN. ERFINDER DES BASISLAGERS ANTARKTIS.
DAS ERSTE UNTERNEHMEN, DAS REISENDE NACH SPITZBERGEN BRACHTE.

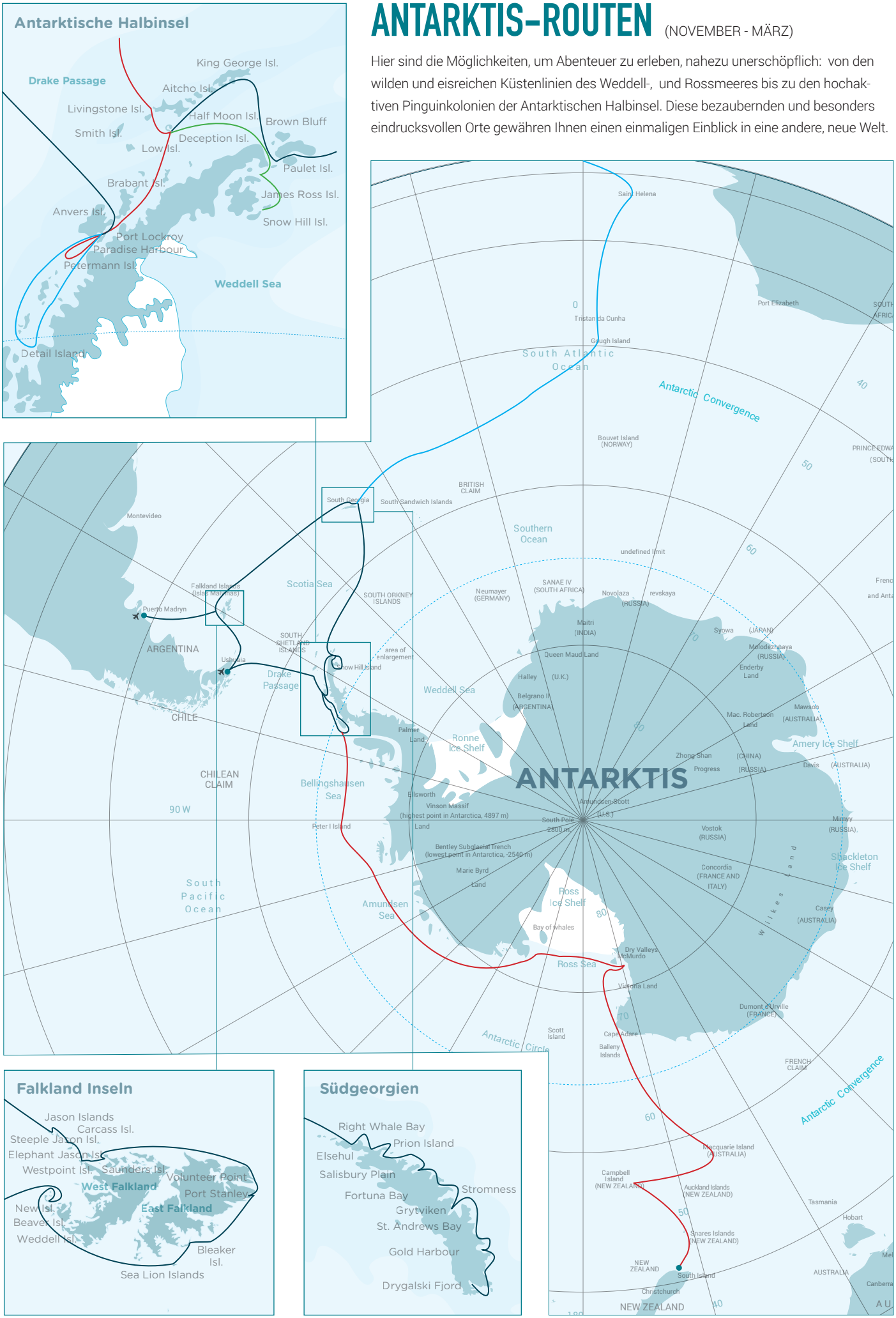
EXPLORING

UM SIE DORTHIN ZU BRINGEN

OCEANWIDE EXPEDITIONS IST EIGNER & BETREIBER EINER FLOTTE VON EISTAUGLICHEN SCHIFFEN, DIE SIE TIEFER IN DAS HERZ DER POLARREGIONEN BRINGEN ALS JEDER ANDERE.

ANTARKTIS-ROUTEN (NOVEMBER - MÄRZ)

Hier sind die Möglichkeiten, um Abenteuer zu erleben, nahezu unerschöpflich: von den wilden und eisreichen Küstenlinien des Weddell-, und Rossmeeres bis zu den hochaktiven Pinguinkolonien der Antarktischen Halbinsel. Diese bezaubernden und besonders eindrucksvollen Orte gewähren Ihnen einen einmaligen Einblick in eine andere, neue Welt.



ANTARKTIS

KOLOSSALE GLETSCHER, GIPFELUMRAHMTE BUCHTEN, GIGANTISCH GROSSE PINGUINKOLONIEN, DIE SO WEIT REICHEN WIE DAS AUGE BLICKEN KANN. WAS DIE ARKTIS FÜR DEN NORDEN IST, IST DIE ANTARKTIS FÜR DEN SÜDEN - EINE SURREALE WILDNIS AUS EIS, MEER UND SCHNEE, WO DER KÜHNE ENTDECKERGEIST IN SEINER UNGEBÄNDIGTEN SCHÖNHEIT WEITERLEBT.

Die Antarktische Halbinsel, das Rossmeer, das Weddellmeer, die entlegenen subantarktischen Inseln, sowie die Falklandinseln und Südgeorgien bestimmen dieses außergewöhnliche Programm. Wir sehen Blauwale, Seeleoparden und unzählig viele Seevögel, um nur einige ständige Bewohner zu nennen.

Kommen Sie mit uns mit und erkunden Sie das wildeste Juwel der fernen südlichen Hemisphäre.

NACH
SÜDEN

UNSERE AKTIVITÄTEN

ZODIAC-TOUREN UND LANDPROGRAMM

Geführte Landausflüge, Wanderungen und Wildtierbeobachtungen werden allen Passagieren während sämtlicher Reisen zugänglich gemacht. Wir schätzen insbesondere das aktive Erleben der Tierwelt und der Natur. Bei Tierbeobachtungen zur See und bei Landausflügen kommen unsere Zodiacs zum Einsatz. Ausflüge sind im Reisepreis enthalten.

WANDERN

Nichts bringt Sie dem polaren Terrain näher, als Entdeckungstouren zu Fuß. Wir stellen Ihnen warme und wasserdichte Neoprenstiefel mit Profilsohle zur Verfügung, mit denen Sie leichte, mittelschwere und anspruchsvolle Wanderungen unter Anleitung unserer Guides unternehmen können.

CAMPING

In der Antarktis bieten wir Camping unter freiem Himmel an, eine besondere Möglichkeit, unter den Polarsternen zu schlafen - ein einzigartiges Expeditionserlebnis. Spezialausrüstung wird zur Verfügung gestellt: Schlafsäcke und Zelte. Die Campinggruppe wird nach dem Abendessen an Land gebracht und kurz vor dem Frühstück wieder abgeholt.

KAJAKFAHREN

Bei bestimmten Reiseterminen bieten wir das Kajakfahren in der unberührten Natur an. Es wird spezielle Kajakausrüstung zur Verfügung gestellt, darunter Einzel- und Doppelsitzer-Kajaks, Neoprenanzüge und Schwimmwesten. Ein Kajakführer überwacht die Aktivität. Die Kajakfahrer werden zur zusätzlichen Sicherheit von einem Zodiac begleitet.

FOTOWORKSHOP

Auf einigen Reisen bieten wir Fotoworkshops für Anfänger und Fortgeschrittene unter der Leitung eines erfahrenen Fotografen an Bord an. Die Teilnehmer lernen in Bildvorträgen und bei Landausflügen Wissenswertes über Objekte, Belichtung, Fotokomposition und die Grundregeln der Fotografie.

BERGSTEIGEN

Eine technische und etwas anspruchsvollere Aktivität für alle, die unter der Aufsicht eines zertifizierten Bergführers ganz bestimmte Aussichtspunkte erreichen wollen. Körperliche Fitness und Mitnahme von Bergschuhen sind erforderlich. Spezielle Gletscherausrüstung wird gestellt: Seile, Karabiner, Hüftgurte, Helme, Pickel und Steigeisen.

SCHNEESCHUHWANDERN

Wenn der Schnee zu tief ist, dann kommen Schneeschuhe zum Einsatz. Schneeschuhe sind einfach zu verwenden und passen auf alle Schuhgrößen und werden kostenlos an Bord verliehen.

TAUCHEN

Diese Aktivität ist nur für fortgeschrittene Taucher mit ausreichender Kaltwasser- und Trockentauchanzug-Erfahrung geeignet. Tauchführer und Guides sind für Ihre Sicherheit während des Tauchgangs verantwortlich. Eine Grundausstattung ist an Bord vorhanden (Tauchflaschen, Kompressoren, Gewichte u.v.m.). Taucher bringen darüber hinaus eigene Zusatzausrüstung mit.

SKI-BERGSTEIGEN

Diese anspruchsvolle Aktivität richtet sich an erfahrene Skitourengeher, die tiefverschneite Berge in teils vergletschertem und anspruchsvollem alpinen Gelände erklimmen möchten. Zertifizierte Bergführer sind für die Sicherheit der Gruppe verantwortlich.

HELIKOPTERFLÜGE

Auf selektierten Ortelius-Reisen ermöglichen unsere beiden Hubschrauber das Betreten von Gebieten, die anderweitig nicht zugänglich sind. Fliegen Sie über den gewaltigen Eispanzer des Weddell-, oder Rossmeeres, besuchen Sie ferne Pinguinkolonien und genießen Sie die unvergleichliche Landschaft der Antarktis aus der Vogelperspektive.

EISMEERFLOTTE

SCHIFFE, ZODIACS UND HELIKOPTER

UNSERE FLOTTE IST UNSER GANZER STOLZ. SIE BESTEHT AUS EXTREM EISGÄNGIGEN SCHIFFEN, DIE NACH HÖCHSTEN STANDARDS AUSGERÜSTET SIND, UM SIE SICHER UND SCHNELL ZU DEN UNGLAUBLICHSTEN ANLANDEPLÄTZEN IN DEN POLARREGIONEN ZU FÜHREN. AN BORD GENIESSEN SIE EINE LEGER-KOMFORTABLE UND ZEITGEMÄSSE ATMOSPHÄRE. LASSEN SIE SICH VON UNSERER FEINEN KÜCHE ÜBERRASCHEN.

Unsere Schiffe gehören nicht nur zu den am besten und technologisch fortschrittlichsten Schiffen auf den Polarmeeren, sondern ermöglichen es Ihnen auch, an Bord zu entspannen und die erlebniserfüllten Tage zu genießen: die einzigartige Schönheit der polaren Wildnis und die Tierwelt,die hier zu Hause ist.

Observation lounge Hondius & Janssonius

MS PLANCIUS

Registriert: Niederlande
Länge: 89 Meter
Breite: 14,5 Meter
Tiefgang: 5 Meter
Eisklasse: 1D
Verdrängung: 3.211 Tonnen

Antrieb: 3X Diesel-Elektrisch
Durchschnittliche Reisegeschwindigkeit: 10,5 Knoten
Passagiere: 108 in 52 Kabinen
Besatzung, Reiseleiter, Arzt: 37 / 8 / 1
Komplett umgebaut im Jahr 2009

MS ORTELIUS

Registriert: Niederlande
Länge: 90,95 Meter
Breite: 17,20 Meter
Tiefgang: 5,4 Meter
Eisklasse: UL1 (entspricht 1A)
Verdrängung: 4.090 Tonnen

Antrieb: 6 ZL 40/48 SULZER
Durchschnittliche Reisegeschwindigkeit: 10,5 Knoten
Passagiere: 108 in 52 Kabinen
Besatzung, Reiseleiter, Arzt: 41 / 8 / 1
Verschiedene Decks generalüberholt 2012-2015

MS HONDIUS

Registriert: Niederlande
Länge: 107,6 Meter
Breite: 17,6 Meter
Tiefgang: 5,3 Meter
Eisklasse: Polarklasse 6 (entspricht 1A-Super)
Verdrängung: 5.590 Tonnen

Antrieb: 2 x ABC-Hauptmaschinen; insgesamt 4.200 kW
Konstruktionsgeschwindigkeit: 15 Knoten
Passagiere: 170 in 80 Kabinen
Personal & Besatzung: 72
Neubau 2019

MS JANSSONIUS

Registriert: Niederlande
Länge: 107,6 Meter
Breite: 17,6 Meter
Tiefgang: 5,3 Meter
Eisklasse: Polarklasse 6 (entspricht 1A-Super)
Verdrängung: 5.590 Tonnen

Antrieb: 2 x ABC-Hauptmaschinen; insgesamt 4.200 kW
Konstruktionsgeschwindigkeit: 15 Knoten
Passagiere: 170 in 80 Kabinen
Personal & Besatzung: 72
Neubau 2021

S/V REMBRANDT VAN RIJN

Registriert: Vanuatu
Länge: 49,50 Meter
Breite: 6,65 Meter
Tiefgang: 2,8 Meter
Eisklasse: Verstärkter Bug
Verdrängung: 435 Tonnen
Antrieb: 2 Cummins / 550 kW

Durchschnittliche Reisegeschwindigkeit: 6,5 Knoten
Passagiere: 33 in 16 Kabinen
Besatzung, Reiseleiter: 10 / 2
Komplett generalüberholt im Jahr 2011

SHIP DETAILS

M/V JANSSONIUS

ABOUT THE SHIP

Janssonius is the sister vessel of Hondius, world's first-registered Polar Class 6 passenger vessel, making her among the most structurally fortified and technologically advanced polar cruise ships on the seas. Janssonius fully complies with the mandatory requirements of the Polar Code as adopted by the International Maritime Organization (IMO) for safe and environmentally sound ship operation in the polar regions.

Using some of the latest sustainable technology, Janssonius employs LED lighting, steam heat, biodegradable paints and lubricants, and flexible power management systems to keep fuel efficiency high and CO2 emissions low. Janssonius is also equipped with stabilizers that make her highly suitable for swift, safe, and nimble exploration of Arctic and Antarctic waters.

Janssonius offers comfortable accommodation for 170 passengers in six grand suites with balconies, eight junior suites, eight superior cabins, 11 twin deluxe cabins, 14 twin window cabins, 27 twin porthole cabins, two triple porthole cabins, and four quadruple porthole cabins.

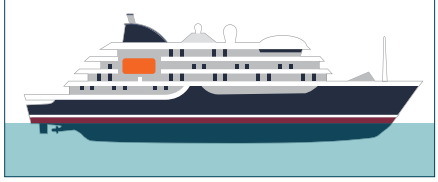
One deck of Janssonius is reserved for multi-language lectures and presentations in a large observation lounge as well as in a separate lecture room. But while the ship's interiors are cozy and classically conceived in mid-century modern décor, her tough small-scale design enables her to react quickly to moment-by-moment weather changes and wildlife opportunities.

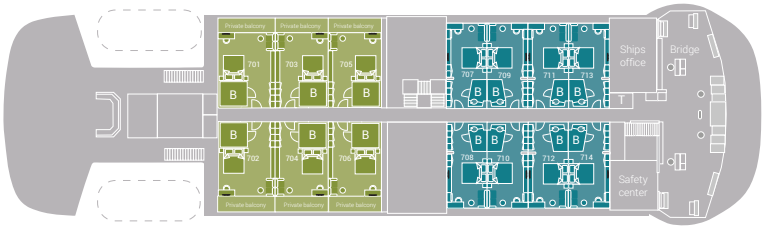
Oceanwide's main focus is always exploration, wildlife, and outdoor activities. For this reason, Janssonius carries a powerful fleet of Zodiac boats to guarantee swift and safe transit from ship to shore. She also has three separate gangways for efficient outings as well as an indoor Zodiac boarding area that can also be used for special outdoor activities such as kayaking.

While cruising, Janssonius carries 72 crew and staff members, including expedition and hotel staff, all of whom will be at your service during your polar expedition trip. Janssonius is equipped with two main engines and can reach a maximum speed of 15 knots.

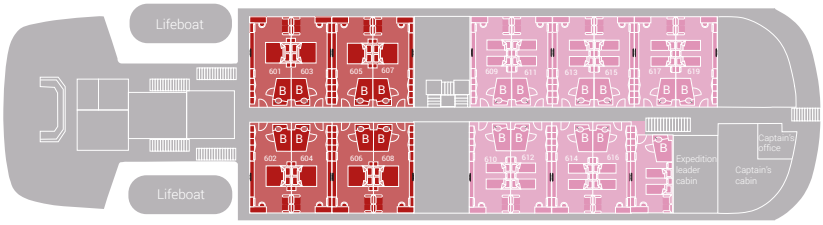
SPECIFICATIONS

Length: 108.6 meters
Breadth: 17.6 meters
Draft: 5.30 meters
Ice class: Polar Class 6 (equivalent 1A-Super)
Displacement: 5,537 tonnes
Propulsion: 2 x ABC main engines; total 4,200 kW
Speed: 15 knots
Passengers: 170 in 80 cabins
Staff & crew: 72
Registered: The Netherlands
New build 2021

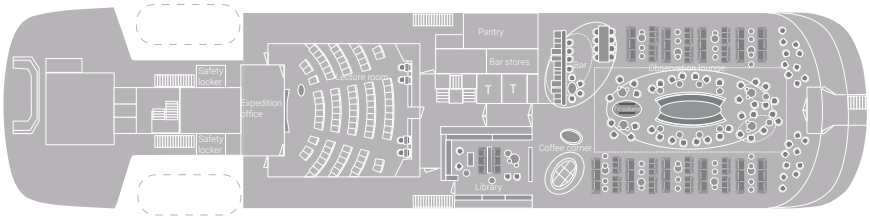




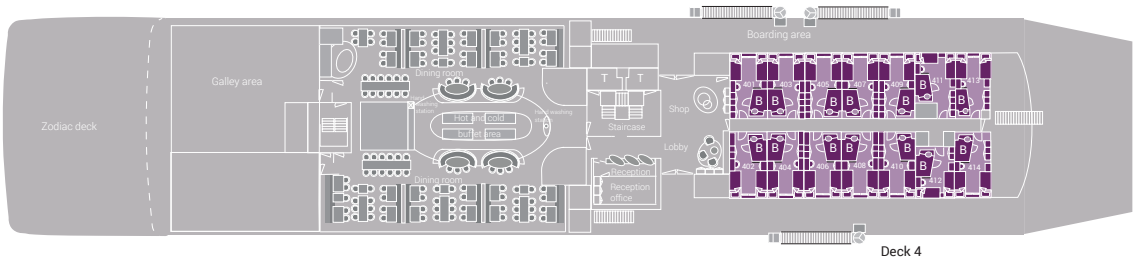
Deck 7



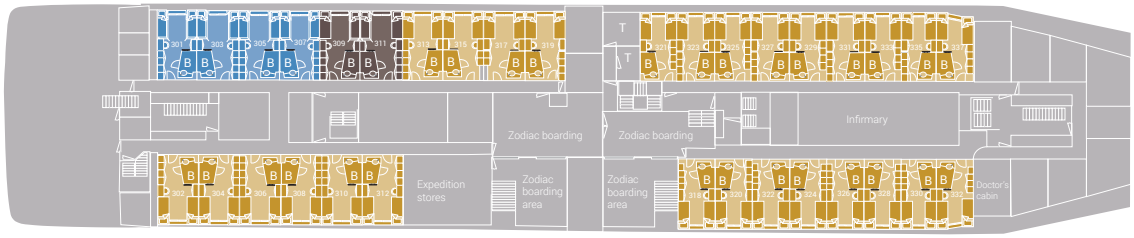
Deck 6



Deck 5



Deck 4



Deck 3

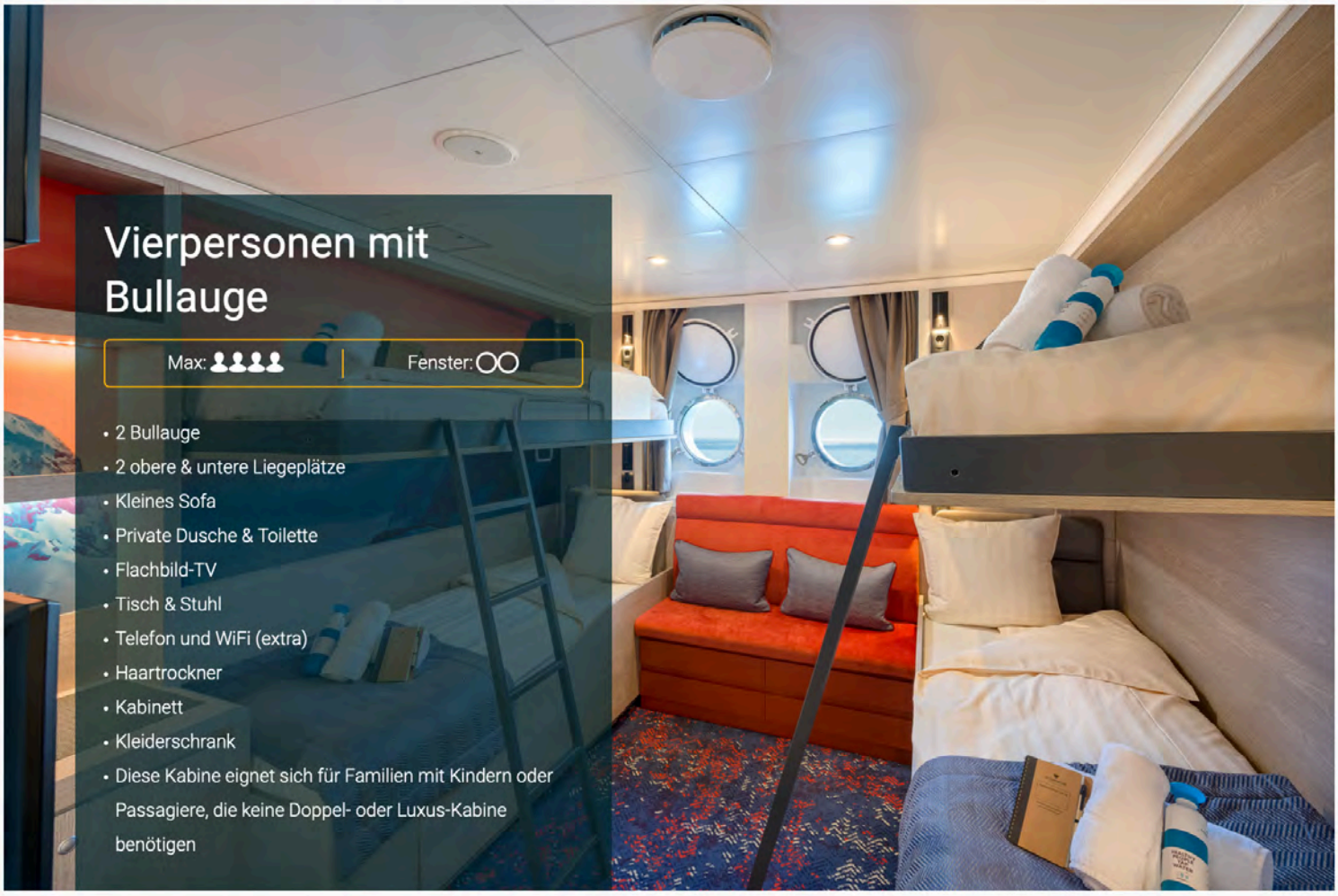
DECK PLAN

- Grand Suite with private balcony
- Junior Suite
- Superior
- Twin deluxe
- Twin Window
- Twin Porthole
- Triple Porthole
- Quadruple Porthole
- Upper / lower berths
- Lower berths
- 2 seperate lower berths
- Double bed
- T Toilet
- B Bathroom

CONTACT & BOOKING INFORMATION

OCEANWIDE
EXPEDITIONS

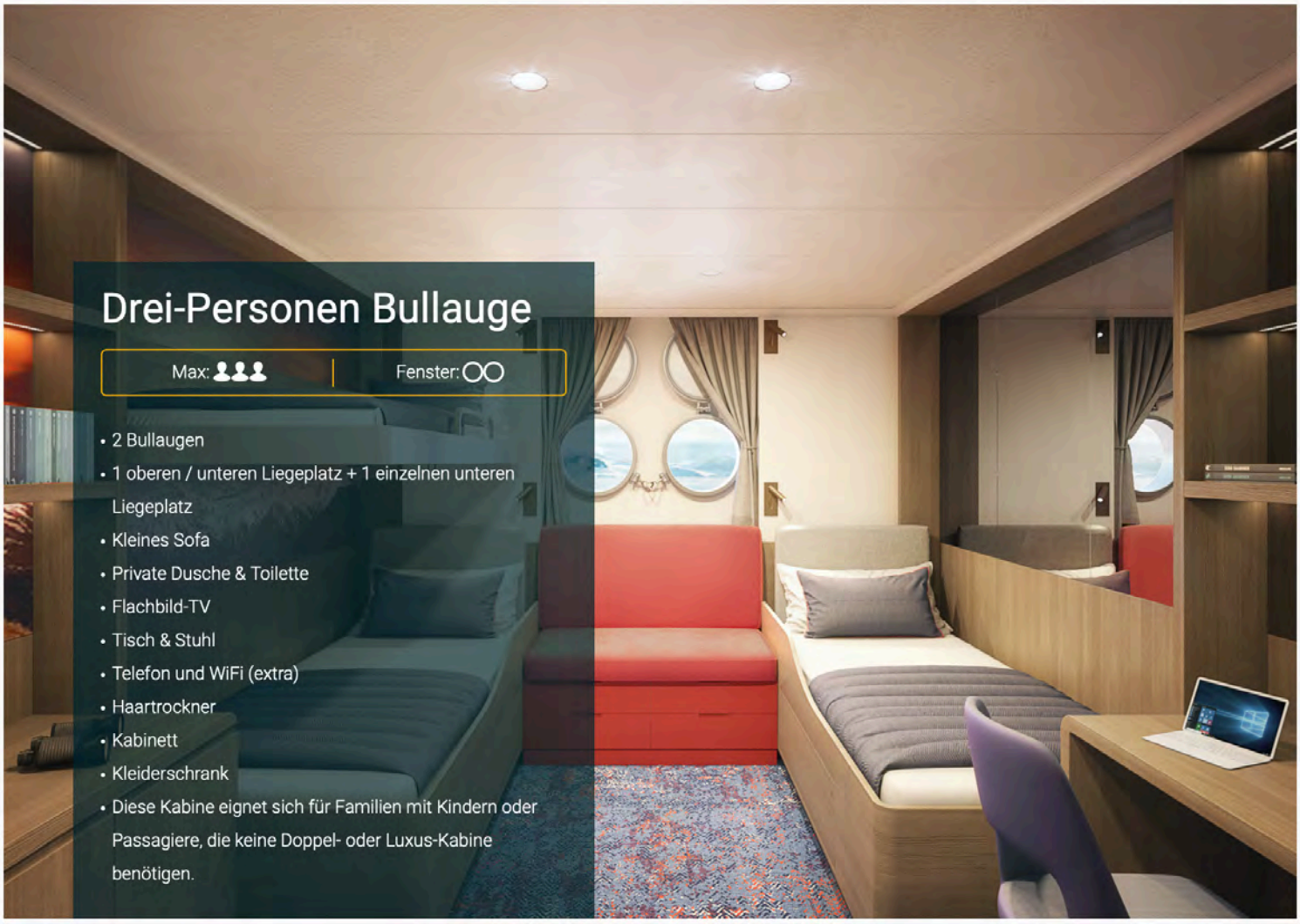
m/v Janssonius Kabinen & öffentliche Bereiche



Vierpersonen mit Bullauge

Max: 4 | Fenster: 2

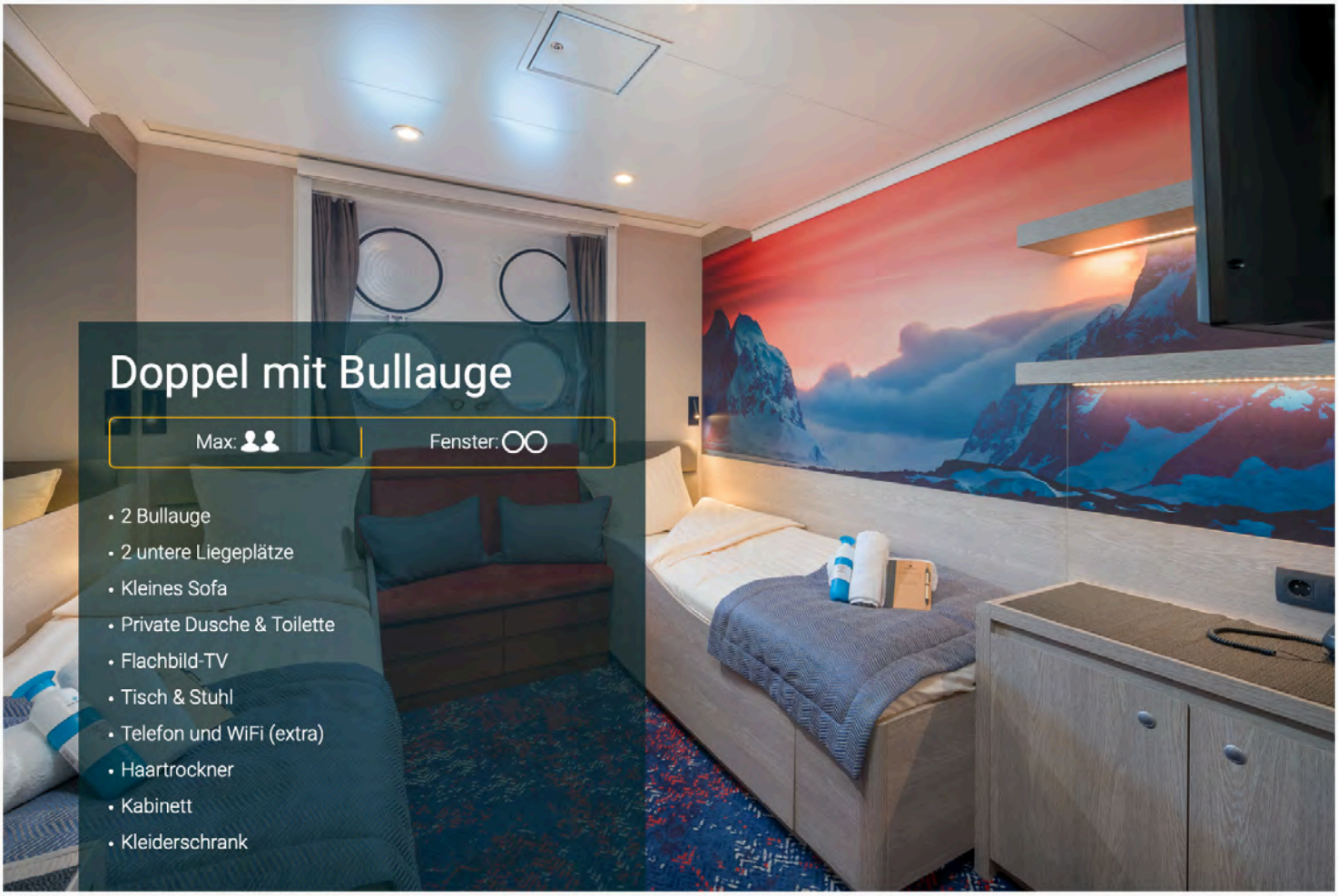
- 2 Bullauge
- 2 obere & untere Liegeplätze
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank
- Diese Kabine eignet sich für Familien mit Kindern oder Passagiere, die keine Doppel- oder Luxus-Kabine benötigen



Drei-Personen Bullauge

Max: 3 | Fenster: 2

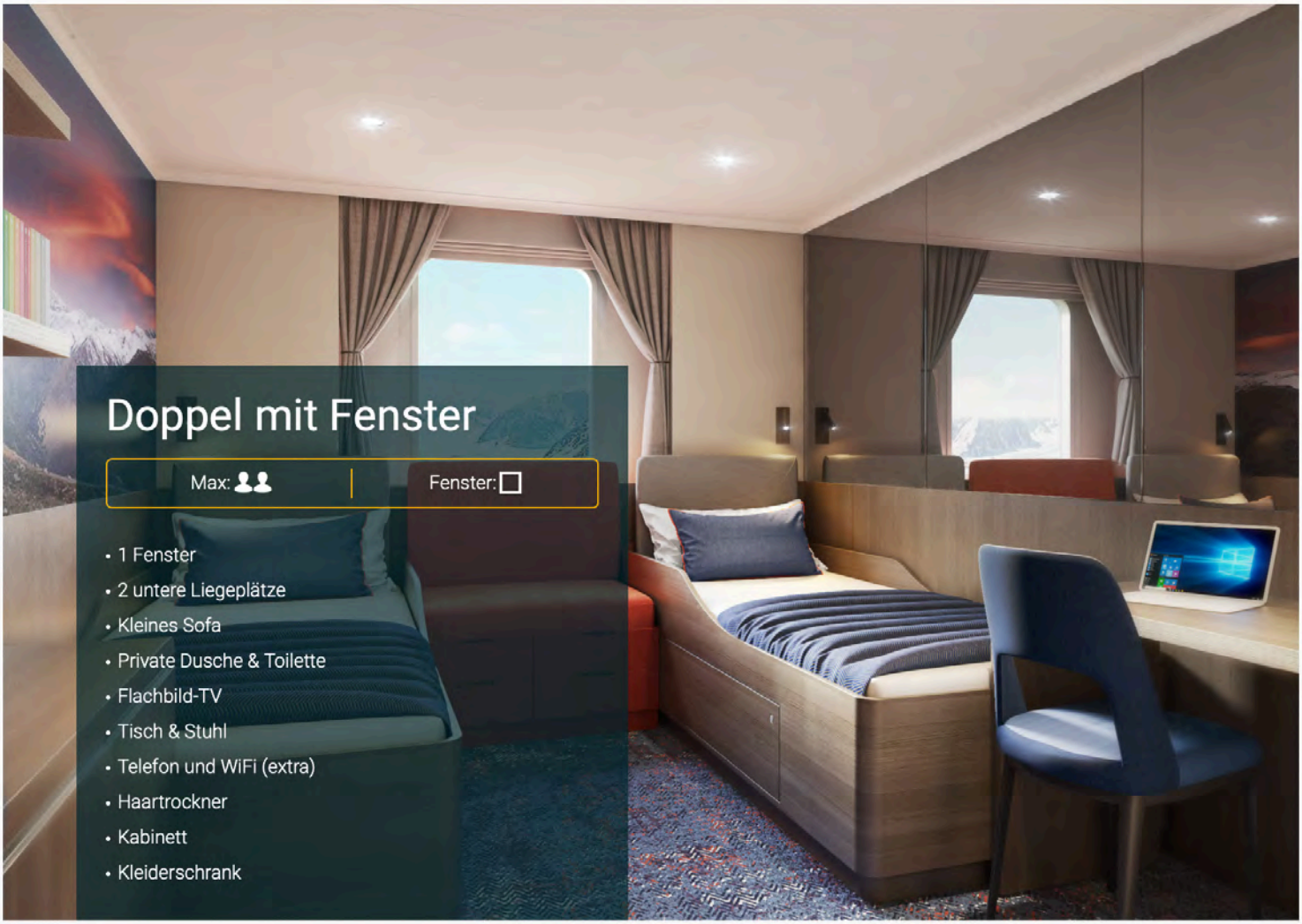
- 2 Bullaugen
- 1 oberen / unteren Liegeplatz + 1 einzelnen unteren Liegeplatz
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank
- Diese Kabine eignet sich für Familien mit Kindern oder Passagiere, die keine Doppel- oder Luxus-Kabine benötigen.



Doppel mit Bullauge

Max: 2 | Fenster: 2

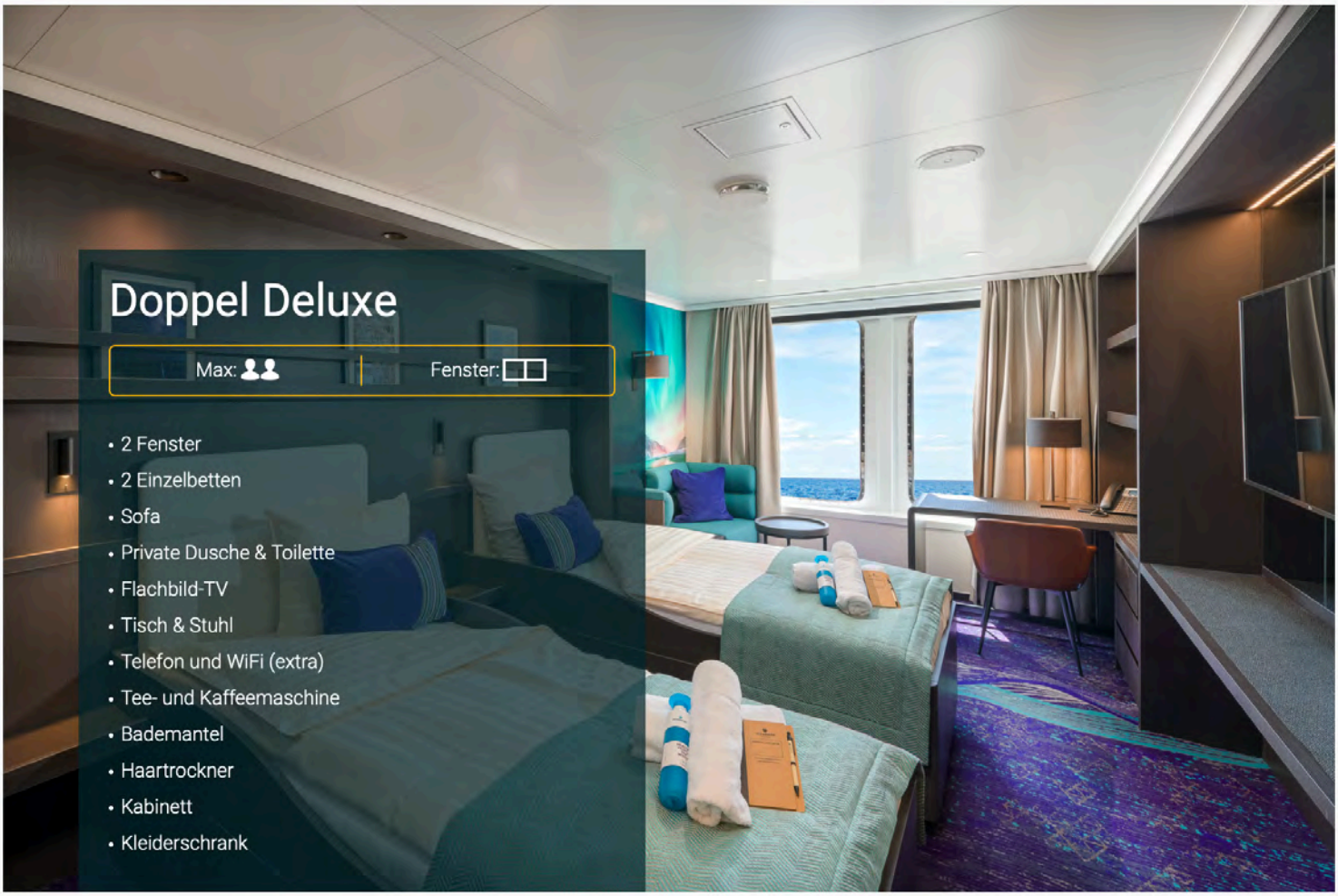
- 2 Bullauge
- 2 untere Liegeplätze
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Doppel mit Fenster

Max: 2 | Fenster: 1

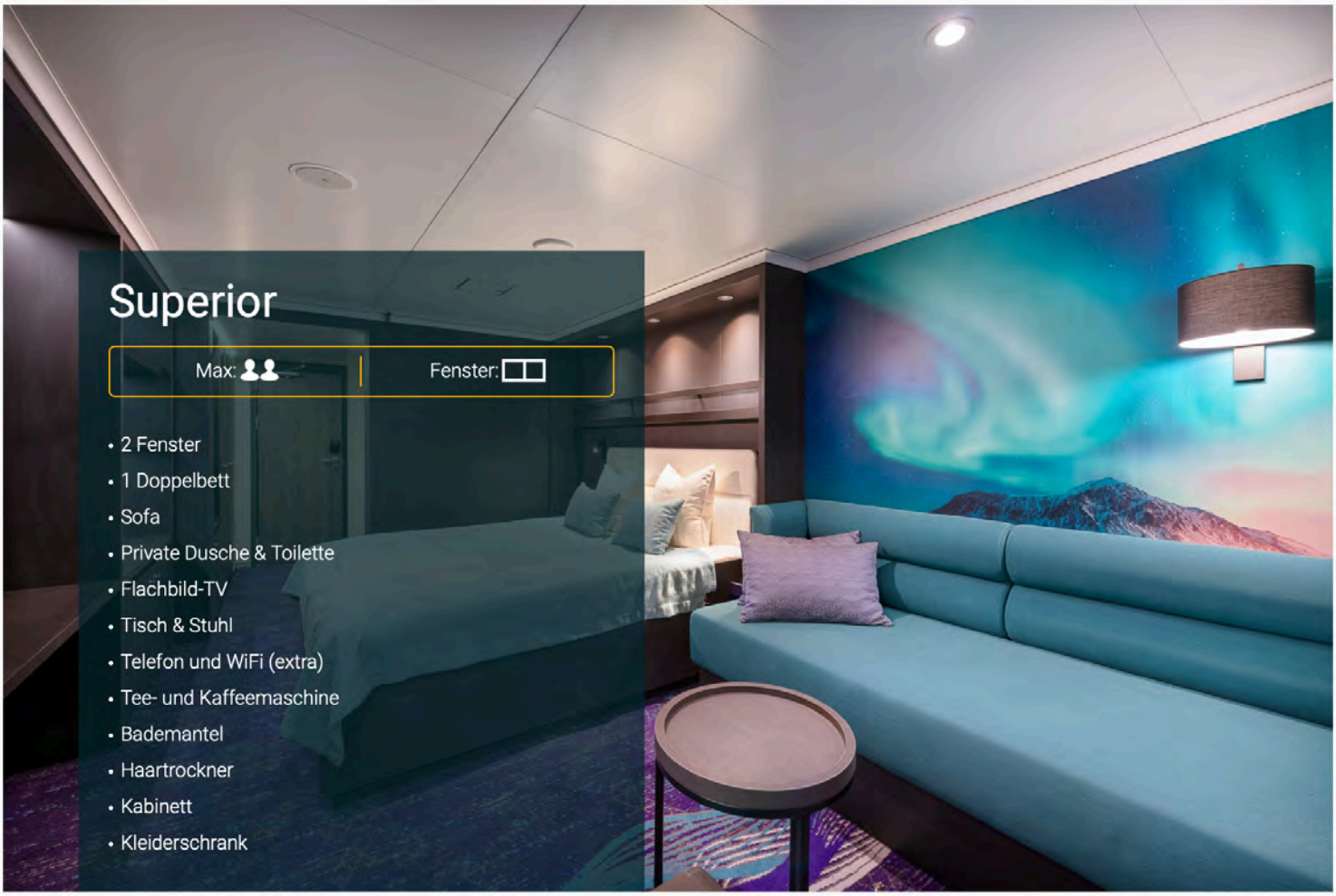
- 1 Fenster
- 2 untere Liegeplätze
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Doppel Deluxe

Max: 2 | Fenster: 2

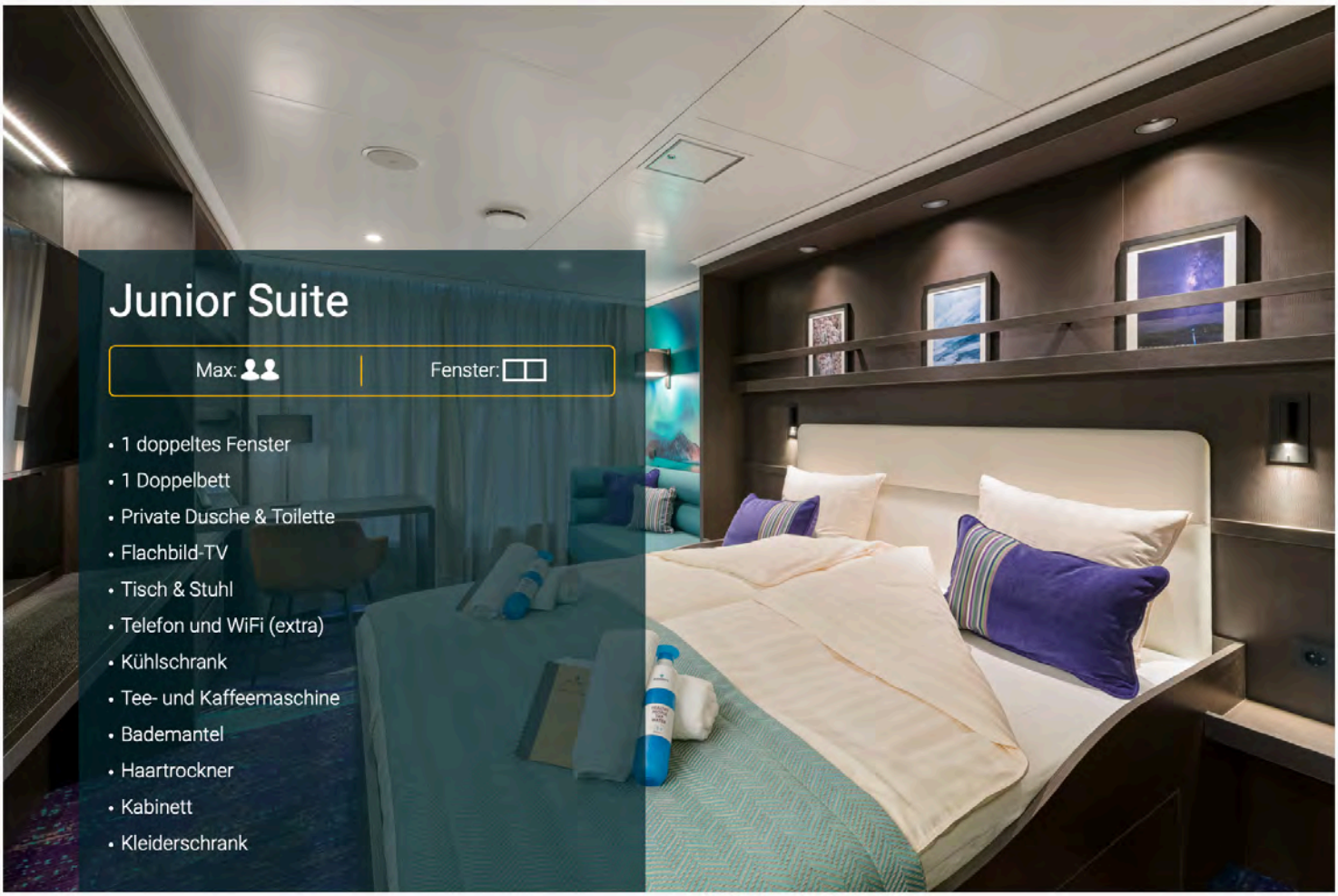
- 2 Fenster
- 2 Einzelbetten
- Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Superior

Max: 2 | Fenster: 2

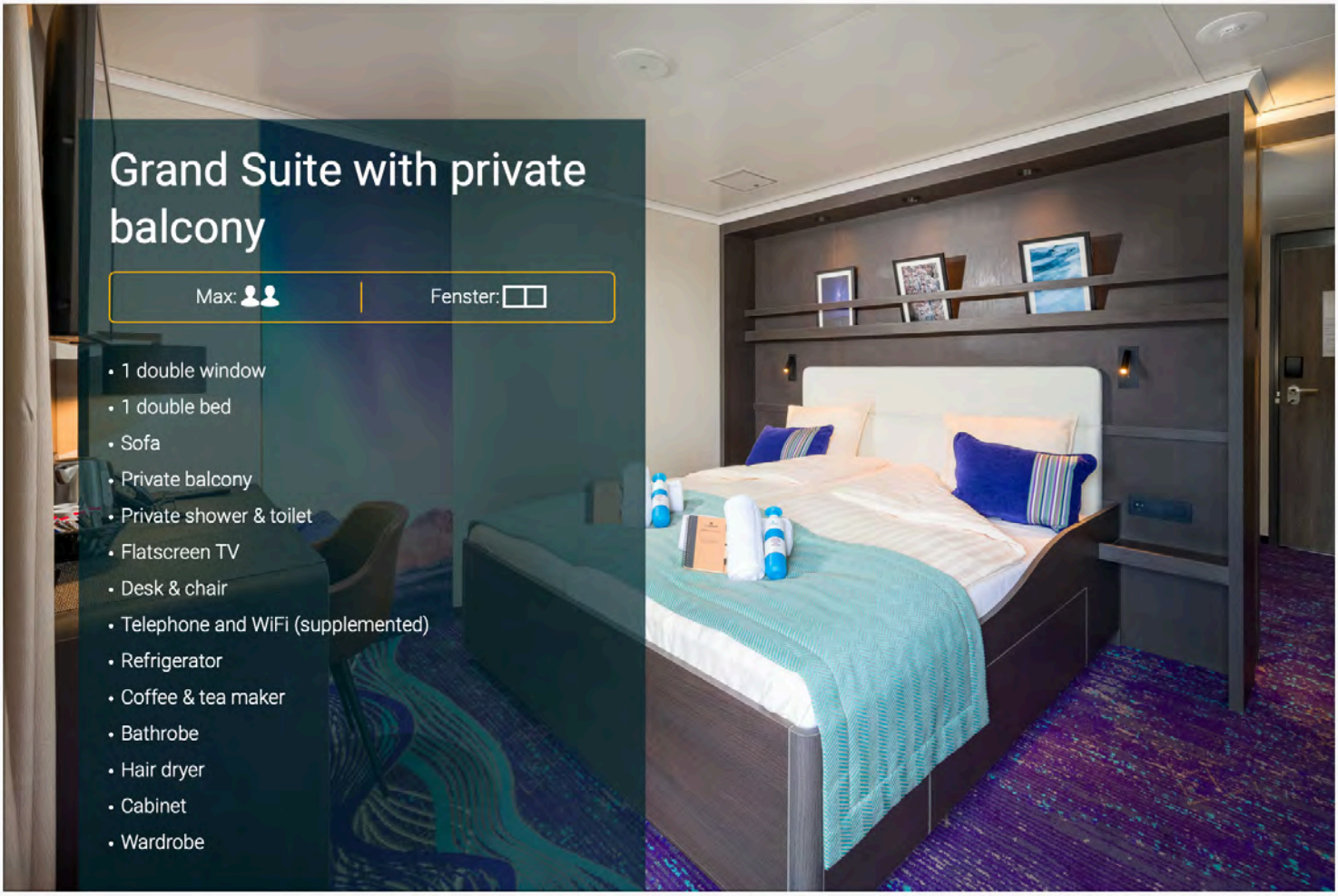
- 2 Fenster
- 1 Doppelbett
- Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Junior Suite

Max: 2 | Fenster: 2

- 1 doppeltes Fenster
- 1 Doppelbett
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Kühlschrank
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Grand Suite with private balcony

Max: 2 | Fenster: 2

- 1 double window
- 1 double bed
- Sofa
- Private balcony
- Private shower & toilet
- Flatscreen TV
- Desk & chair
- Telephone and WiFi (supplemented)
- Refrigerator
- Coffee & tea maker
- Bathrobe
- Hair dryer
- Cabinet
- Wardrobe

SHIP DETAILS

M/V HONDIUS

ABOUT THE SHIP

Hondius is the world's first-registered Polar Class 6 passenger vessel, making her among the most structurally fortified and technologically advanced polar cruise ships on the seas. This vessel fully complies with the mandatory requirements of the Polar Code as adopted by the International Maritime Organization (IMO) for safe and environmentally sound ship operation in the polar regions.

Using some of the latest sustainable technology, Hondius employs LED lighting, steam heat, biodegradable paints and lubricants, and flexible power management systems to keep fuel efficiency high and CO2 emissions low. Hondius is also equipped with stabilizers that make her highly suitable for swift, safe, and nimble exploration of Arctic and Antarctic waters.

Hondius offers comfortable accommodation for 170 passengers in six grand suites with balconies, eight junior suites, eight superior cabins, 11 twin deluxe cabins, 14 twin window cabins, 27 twin porthole cabins, two triple porthole cabins, and four quadruple porthole cabins.

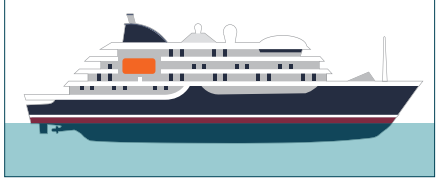
One deck of Hondius is reserved for multi-language lectures and presentations in a large observation lounge as well as in a separate lecture room. But while the ship's interiors are cozy and classically conceived in mid-century modern décor, her tough small-scale design enables her to react quickly to moment-by-moment weather changes and wildlife opportunities.

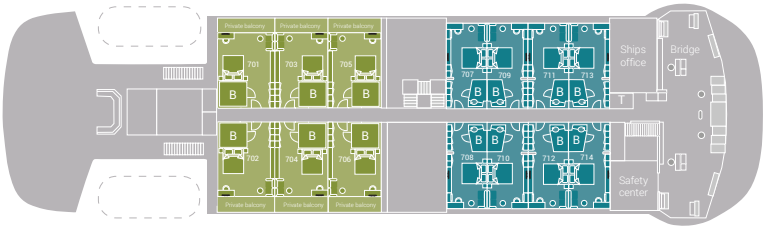
Oceanwide's main focus is always exploration, wildlife, and outdoor activities. For this reason, Hondius carries a powerful fleet of Zodiac boats to guarantee swift and safe transit from ship to shore. She also has two separate gangways for efficient outings as well as an indoor Zodiac boarding area that can also be used for special outdoor activities such as kayaking.

While cruising, Hondius carries 72 crew and staff members, including expedition and hotel staff, all of whom will be at your service during your polar expedition trip. Hondius is equipped with two main engines and can reach a maximum speed of 15 knots.

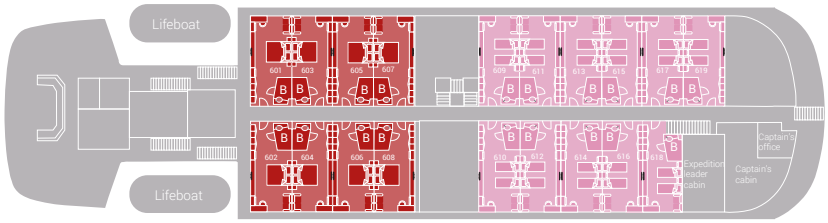
SPECIFICATIONS

Length: 107.6 meters
Breadth: 17.6 meters
Draft: 5.30 meters
Ice class: Polar Class 6 (equivalent 1A-Super)
Displacement: 5,590 tonnes
Propulsion: 2 x ABC main engines; total 4,200 kW
Speed: 15 knots
Passengers: 170 in 80 cabins
Staff & crew: 72
Registered: The Netherlands
New build 2019

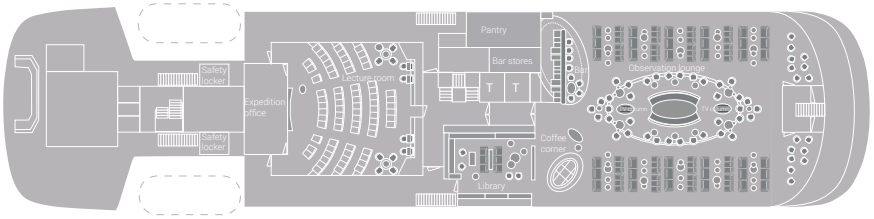




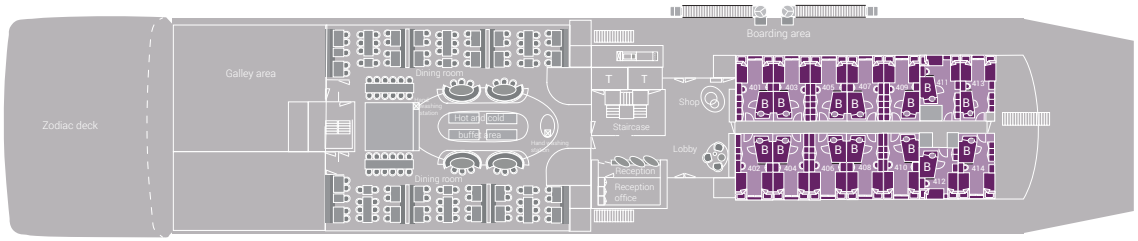
Deck 7



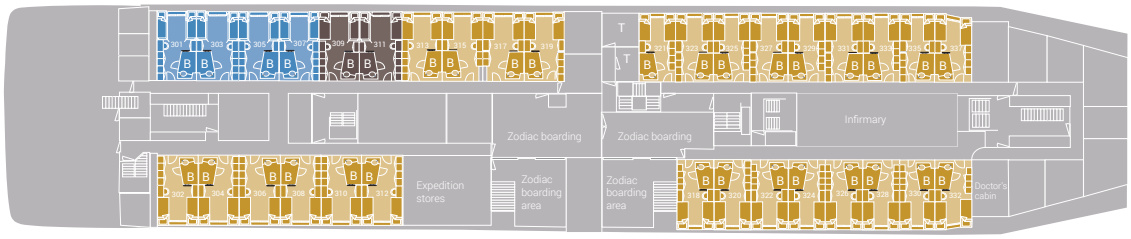
Deck 6



Deck 5



Deck 4



Deck 3

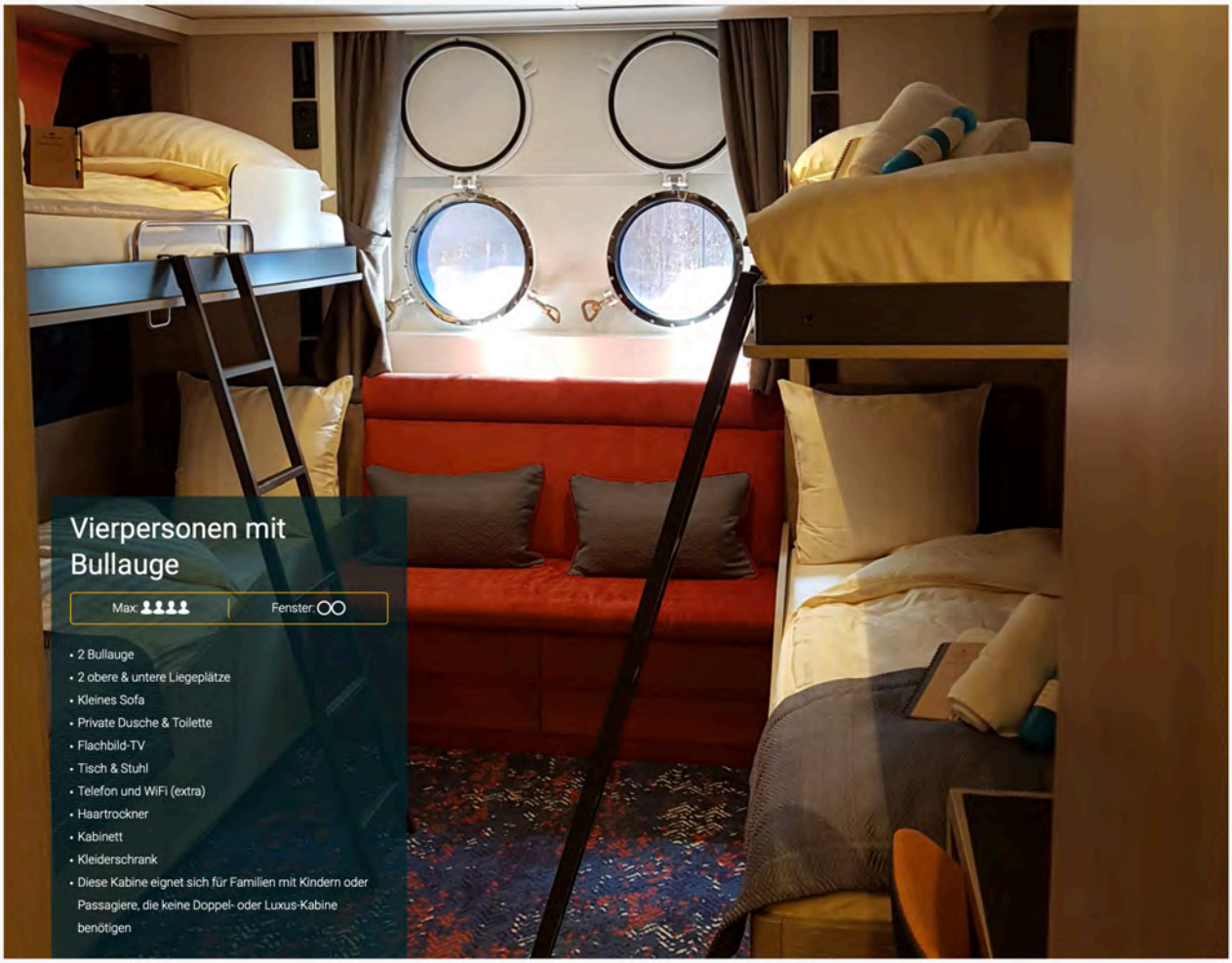
DECK PLAN

- Grand Suite with private balcony
- Junior Suite
- Superior
- Twin deluxe
- Twin Window
- Twin Porthole
- Triple Porthole
- Quadruple Porthole
- Upper / lower berths
- Lower berths
- 2 seperate lower berths
- Double bed
- T Toilet
- B Bathroom

CONTACT & BOOKING INFORMATION

OCEANWIDE
EXPEDITIONS

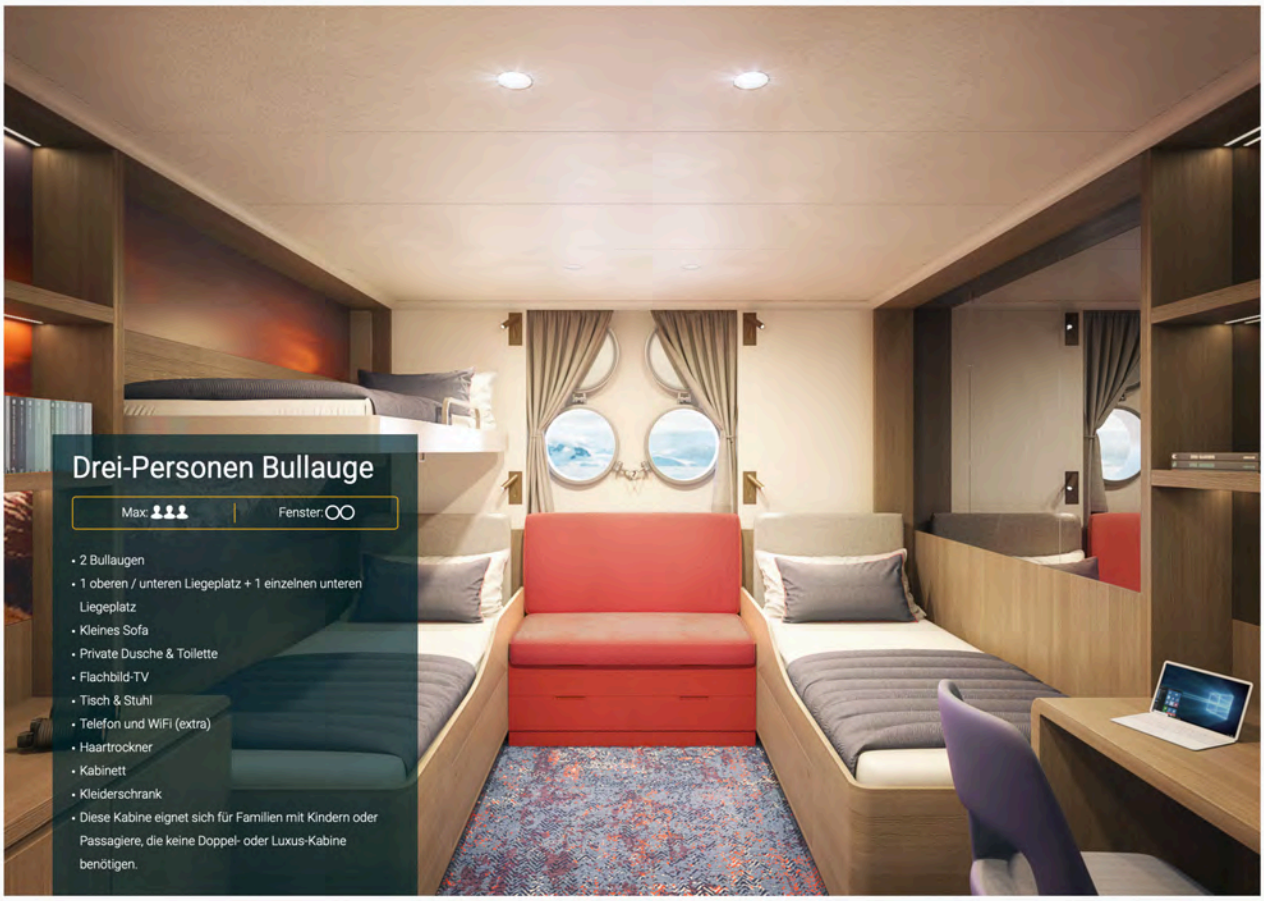
MS Hondius Kabinen & öffentliche Bereiche



Vierpersonen mit Bullauge

Max: 4 | Fenster: 2

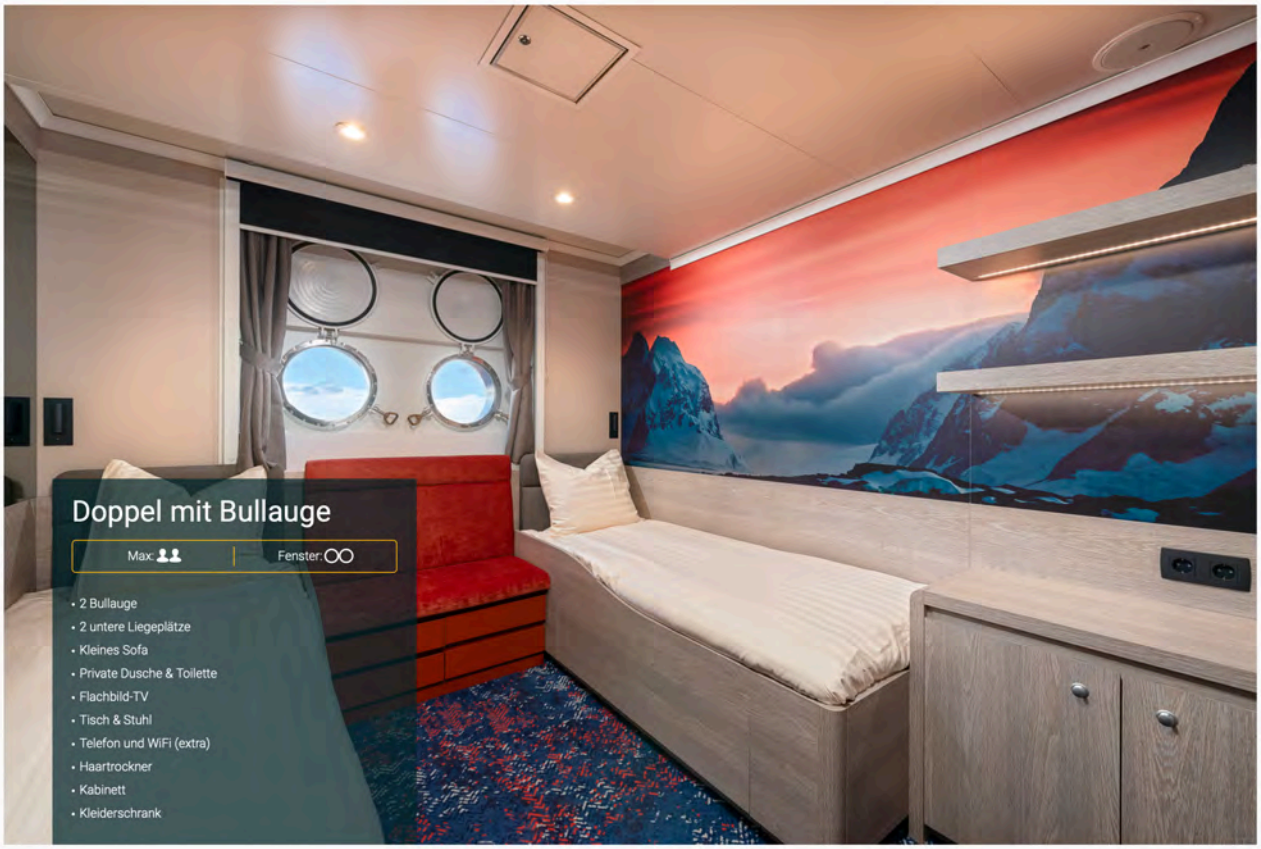
- 2 Bullauge
- 2 obere & untere Liegeplätze
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank
- Diese Kabine eignet sich für Familien mit Kindern oder Passagiere, die keine Doppel- oder Luxus-Kabine benötigen



Drei-Personen Bullauge

Max: 3 | Fenster: 2

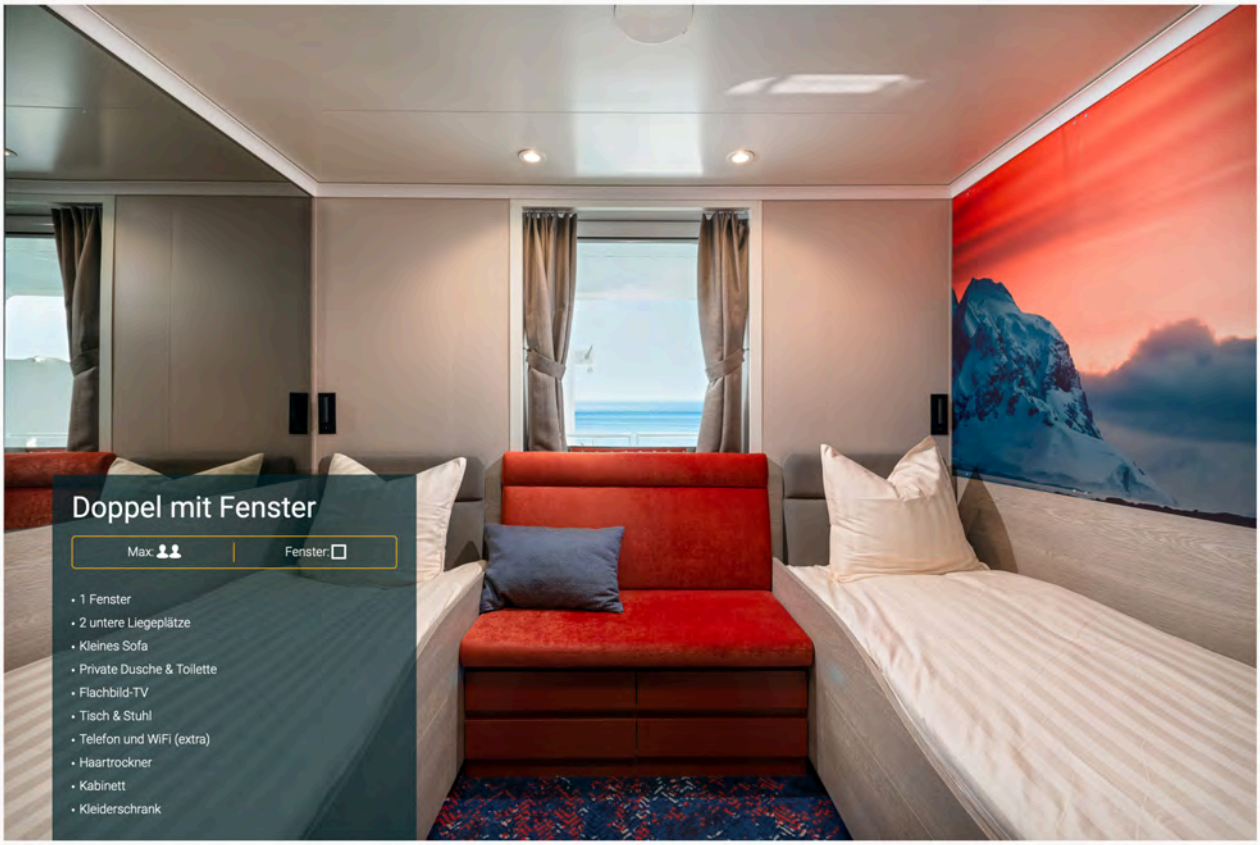
- 2 Bullaugen
- 1 oberen / unteren Liegeplatz + 1 einzelnen unteren Liegeplatz
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank
- Diese Kabine eignet sich für Familien mit Kindern oder Passagiere, die keine Doppel- oder Luxus-Kabine benötigen.



Doppel mit Bullauge

Max: 2 | Fenster: 2

- 2 Bullauge
- 2 untere Liegeplätze
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Doppel mit Fenster

Max: 2 | Fenster: 1

- 1 Fenster
- 2 untere Liegeplätze
- Kleines Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank

Doppel Deluxe

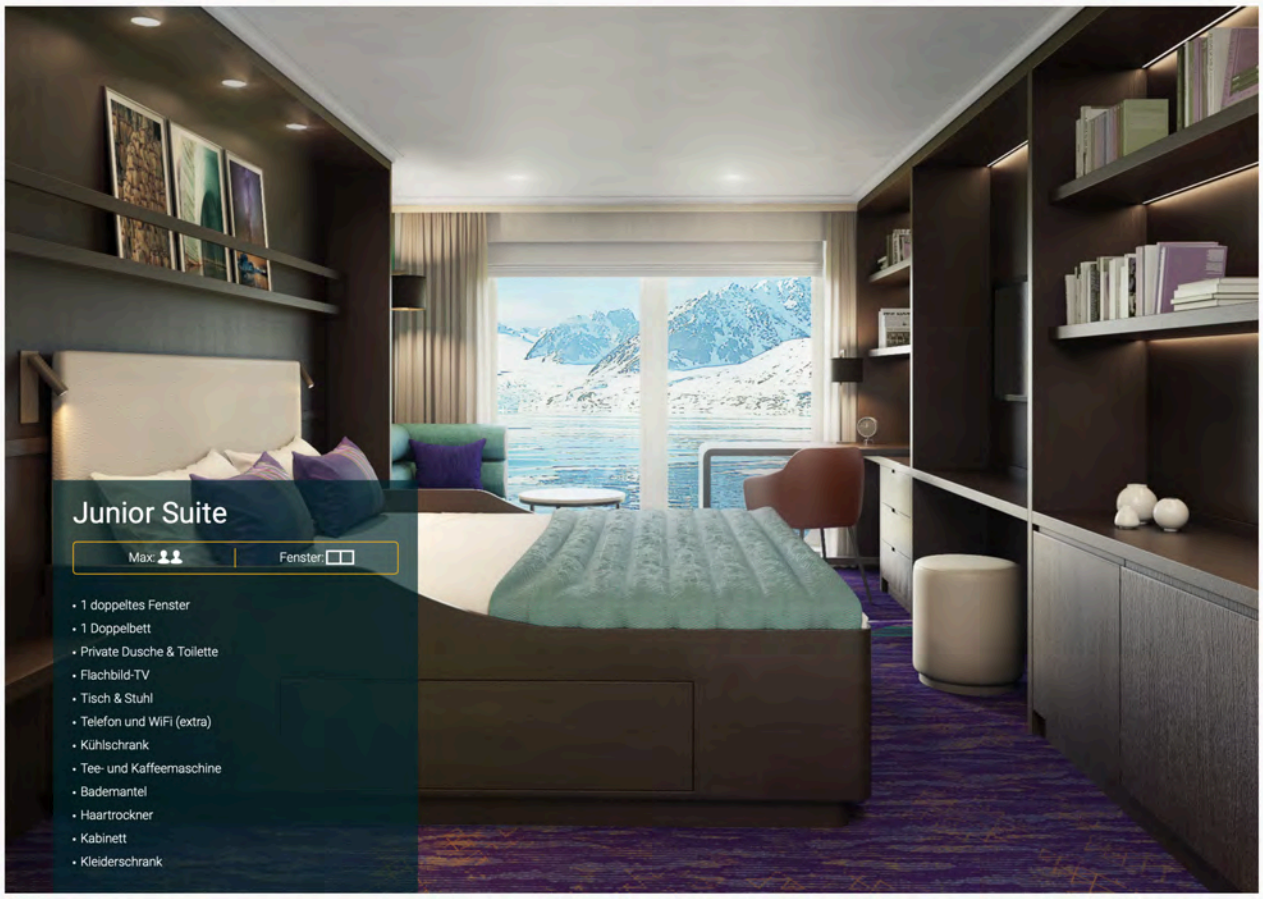
Max: 2 | Fenster: 2

- 2 Fenster
- 2 Einzelbetten
- Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank

Superior

Max: 2 | Fenster: 2

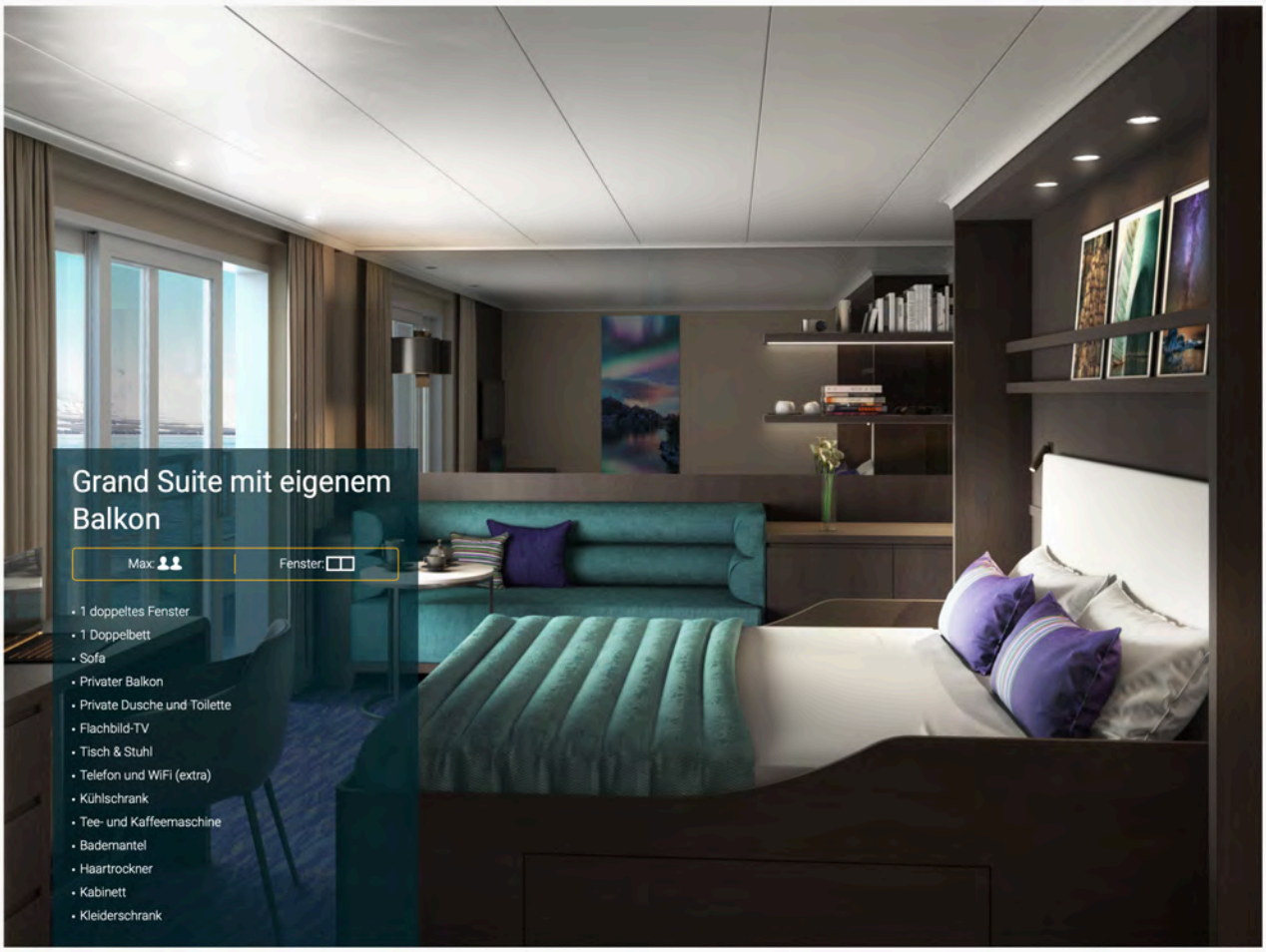
- 2 Fenster
- 1 Doppelbett
- Sofa
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Junior Suite

Max: 2 | Fenster: 2

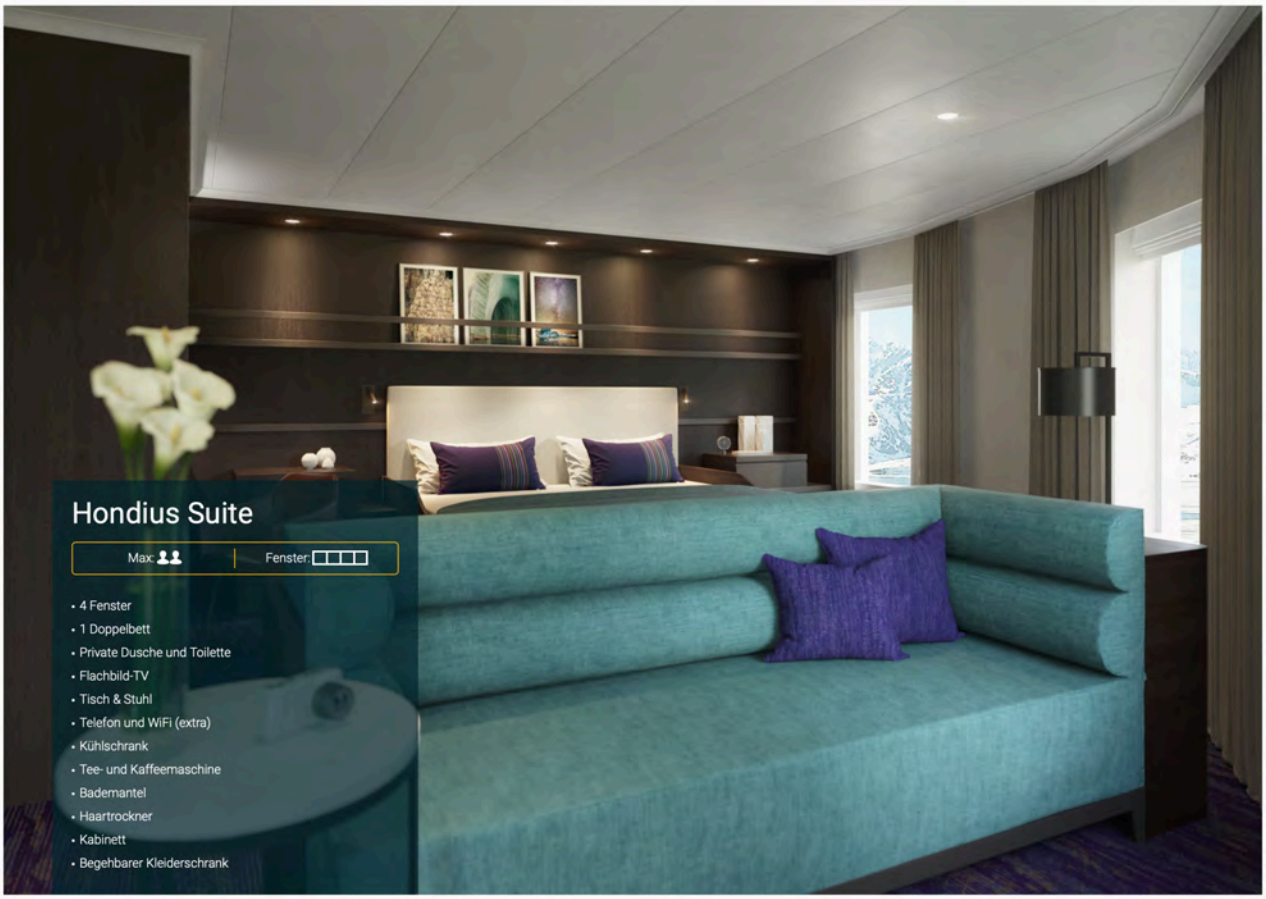
- 1 doppeltes Fenster
- 1 Doppelbett
- Private Dusche & Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Kühlschrank
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Grand Suite mit eigenem Balkon

Max: 2 | Fenster: 2

- 1 doppeltes Fenster
- 1 Doppelbett
- Sofa
- Privater Balkon
- Private Dusche und Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Kühlschrank
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Kleiderschrank



Hondius Suite

Max: 2 | Fenster: 4

- 4 Fenster
- 1 Doppelbett
- Private Dusche und Toilette
- Flachbild-TV
- Tisch & Stuhl
- Telefon und WiFi (extra)
- Kühlschrank
- Tee- und Kaffeemaschine
- Bademantel
- Haartrockner
- Kabinett
- Begehbarer Kleiderschrank

SHIP DETAILS

M/V ORTELIUS

ABOUT THE SHIP

The ice-strengthened vessel "Ortelius" is an excellent vessel for Polar expedition cruises in the Arctic and Antarctica, providing us with possibilities to adventure in remote locations such as the Ross Sea and Franz Josef Land.

"Ortelius" was built in Gdynia, Poland in 1989, was named "Marina Svetaeva", and served as a special purpose vessel for the Russian Academy of Science. The vessel is re-flagged and renamed "Ortelius".
As Plancius, Ortelius was a Dutch / Flemish cartographer. Abraham Ortelius (1527 – 1598) published the first modern world atlas, the Theatrum Orbis Terrarum or Theatre of the World in 1570. At that time, the atlas was the most expensive book ever printed.

The vessel has the highest ice-class notation (UL1 equivalent to 1A) and is therefore very suitable to navigate in solid one-year sea ice and loose multi-year pack ice. "Ortelius" is a great expedition vessel for 108 passengers with lots of open-deck spaces.

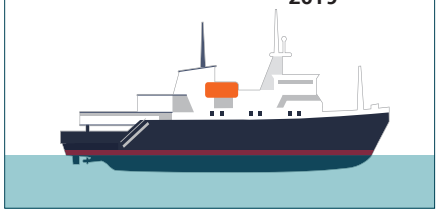
The vessel is manned by 20 highly experienced international nautical crew, 19 international hotel crew, including stewardesses, 7 expedition staff in Antarctica (1 expedition leader and 6 guides/lecturers), for the Arctic we will have 8 expedition staff (1 expedition leader and 7 guides/lecturers) and 1 doctor.

The vessel offers simple but comfortable cabins and public spaces • 4 quadruple cabins with bunk beds (these can also be used as triple or twin cabins) • 26 twin porthole cabin with 2 single lower berths • 12 twin cabins with windows and 2 single lower berths • 2 twin deluxe cabins with windows and 2 single lower berths • 6 superior cabins with double beds. All cabins are spacious outside cabins with a minimum of two portholes or windows per cabin and all cabins have private shower and toilet.

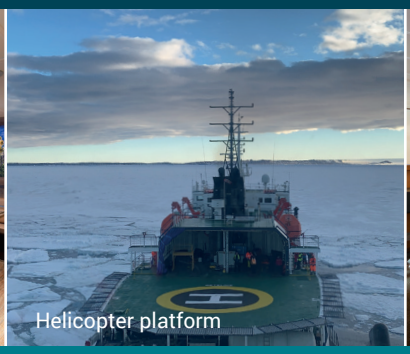
"Ortelius" offers a comfortable hotel standard, with two restaurants, a bar/lecture room. Our voyages are primarily developed to offer our passengers a quality exploratory wildlife program, trying to spend as much time ashore as possible. As the number of passengers is limited to approximately 108 on the "Ortelius", flexibility assures maximum wildlife opportunities.

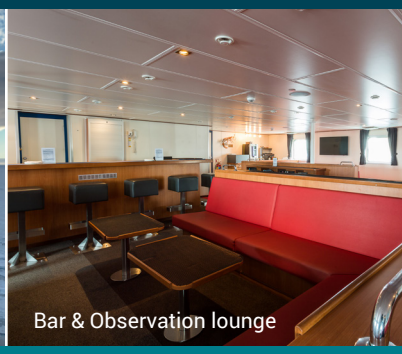
SPECIFICATIONS

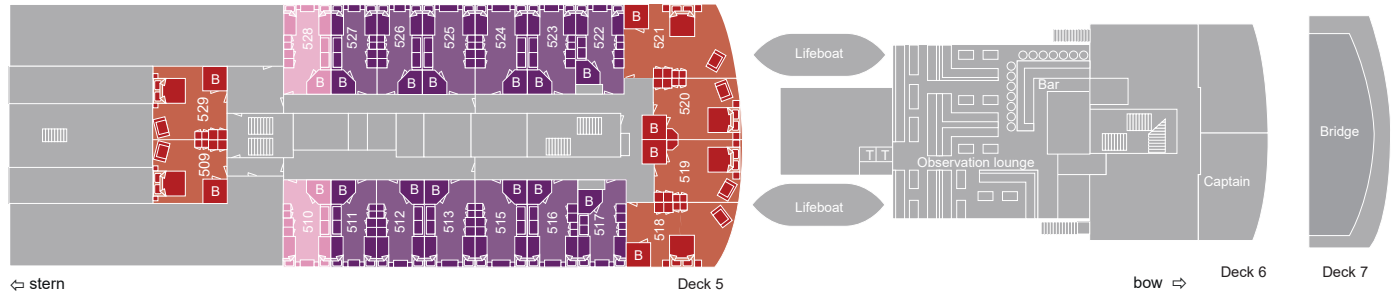
Registered: The Netherlands
Length: 90.95 meters
Breadth: 17.20 meters
Draft: 5.4 meters
Ice class: UL1 (equivalent to 1A)
Displacement: 4,090 tons
Propulsion: 6 ZL 40/48 SULZER
Average cruising speed: 10,5 knots
Passengers: 108 in 50 cabins
Crew, guides, doctor: 41 / 8 / 1
Various decks refurbished 2012-2017-2019



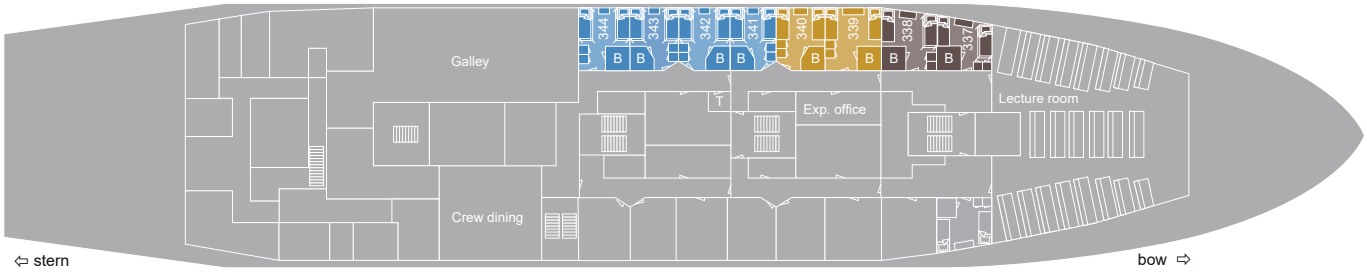
FACILITIES & DECK PLAN SEE NEXT PAGE







Deck 4



Deck 3

DECKPLAN

- Superior
- Twin Deluxe
- Twin Window
- Twin Porthole
- Twin Porthole plus additional third bed
- Quadruple Porthole

Lower berth

Upper and lower berth

Double bed

T Toilet

B Bathroom

CONTACT & BOOKING INFORMATION

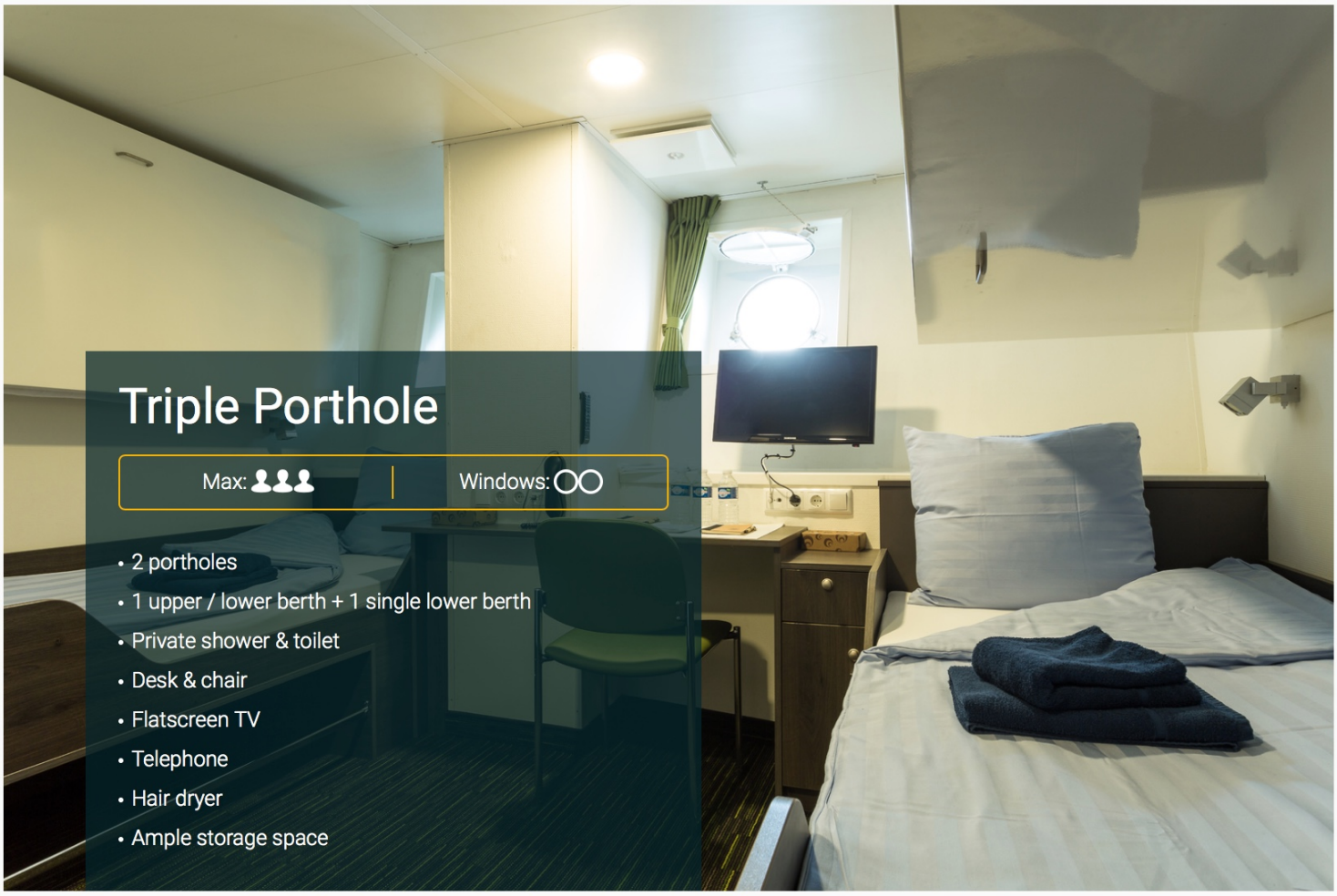
OCEANWIDE
EXPEDITIONS

m/v Ortelius cabins & public areas

Quadruple Porthole

Max: 4 | Windows: 2

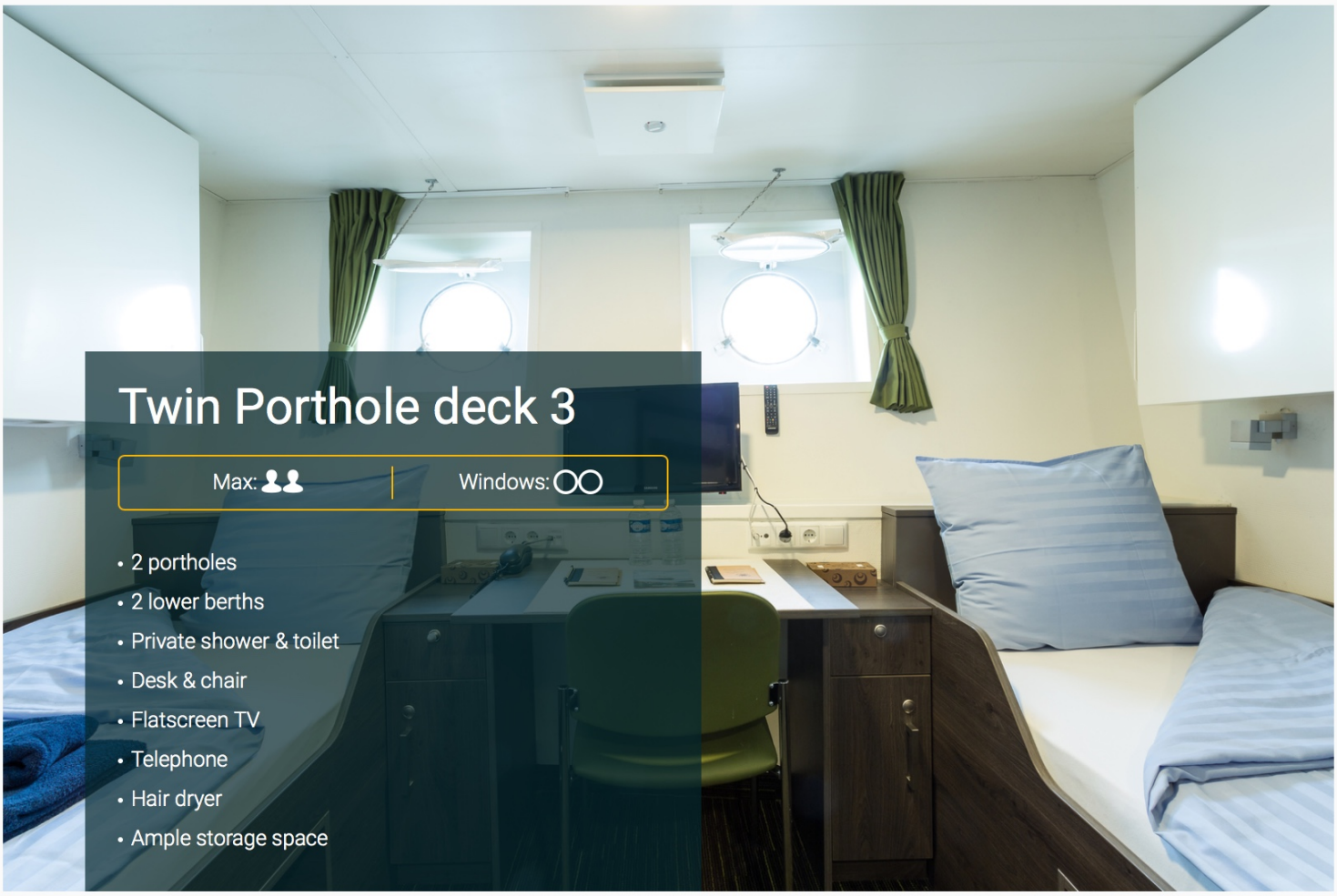
- 2 portholes
- 2 upper / lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone
- Hair dryer
- Ample storage space



Triple Porthole

Max: 3 | Windows: 2

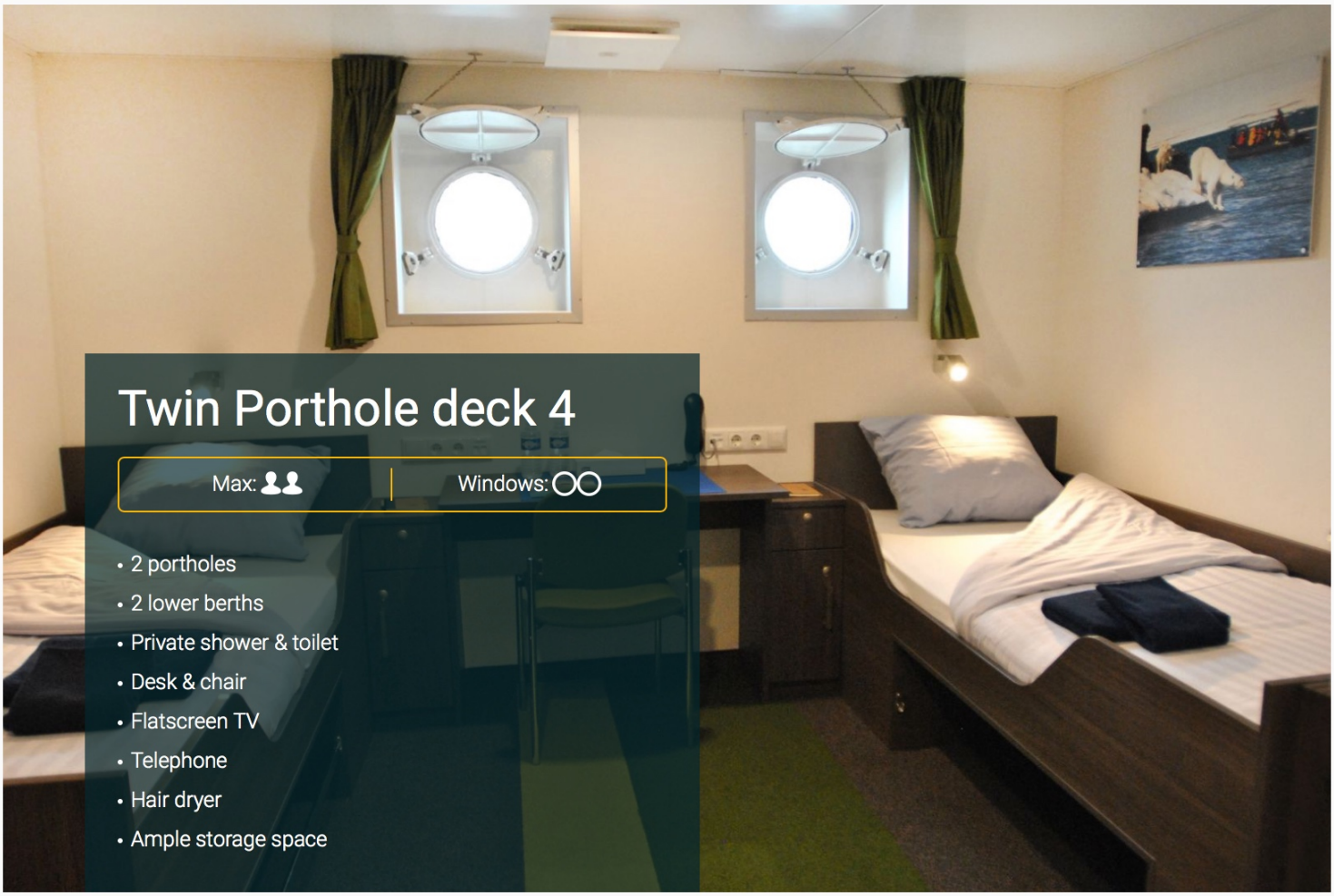
- 2 portholes
- 1 upper / lower berth + 1 single lower berth
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone
- Hair dryer
- Ample storage space



Twin Porthole deck 3

Max: 2 | Windows: 2

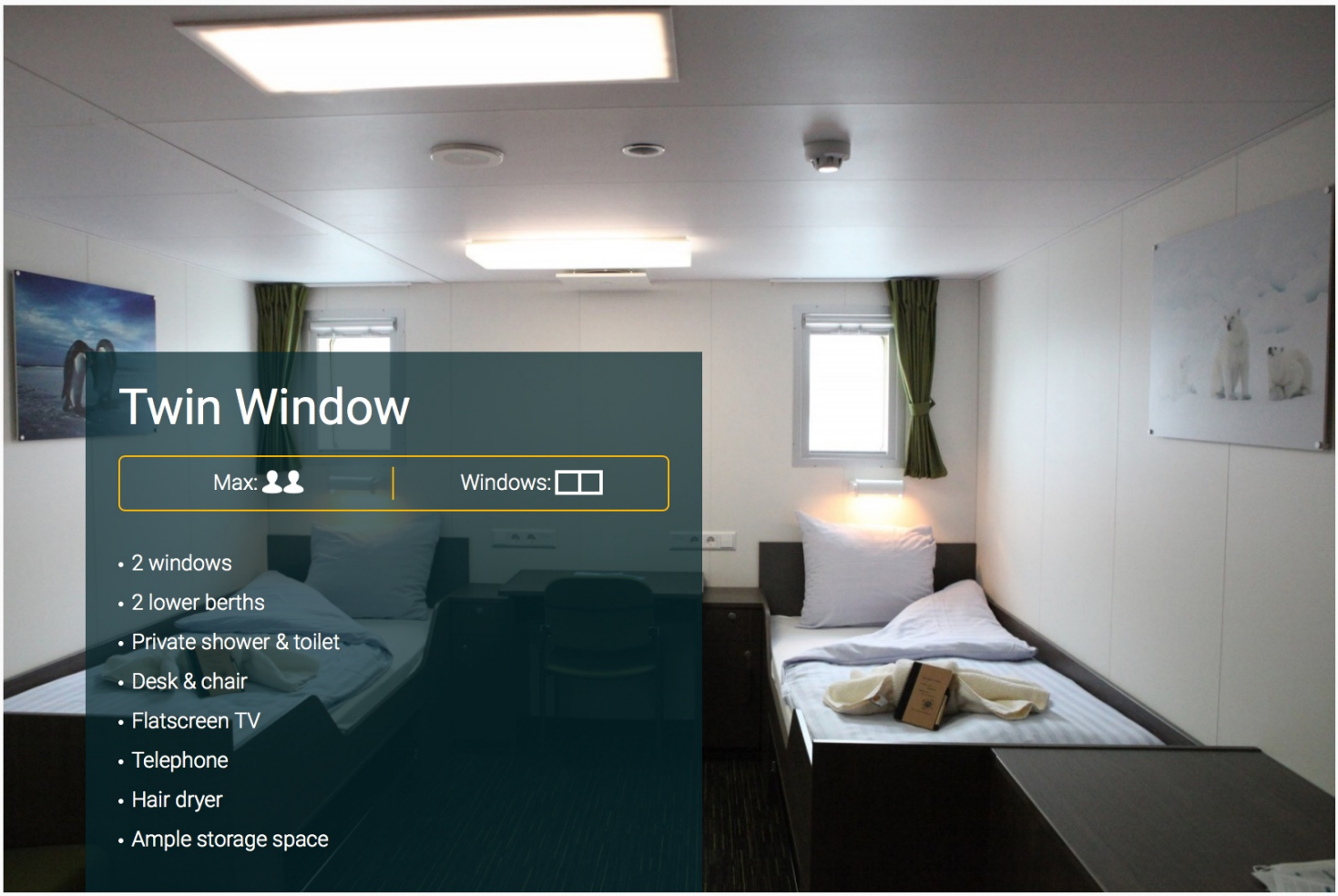
- 2 portholes
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone
- Hair dryer
- Ample storage space



Twin Porthole deck 4

Max: 2 | Windows: 2

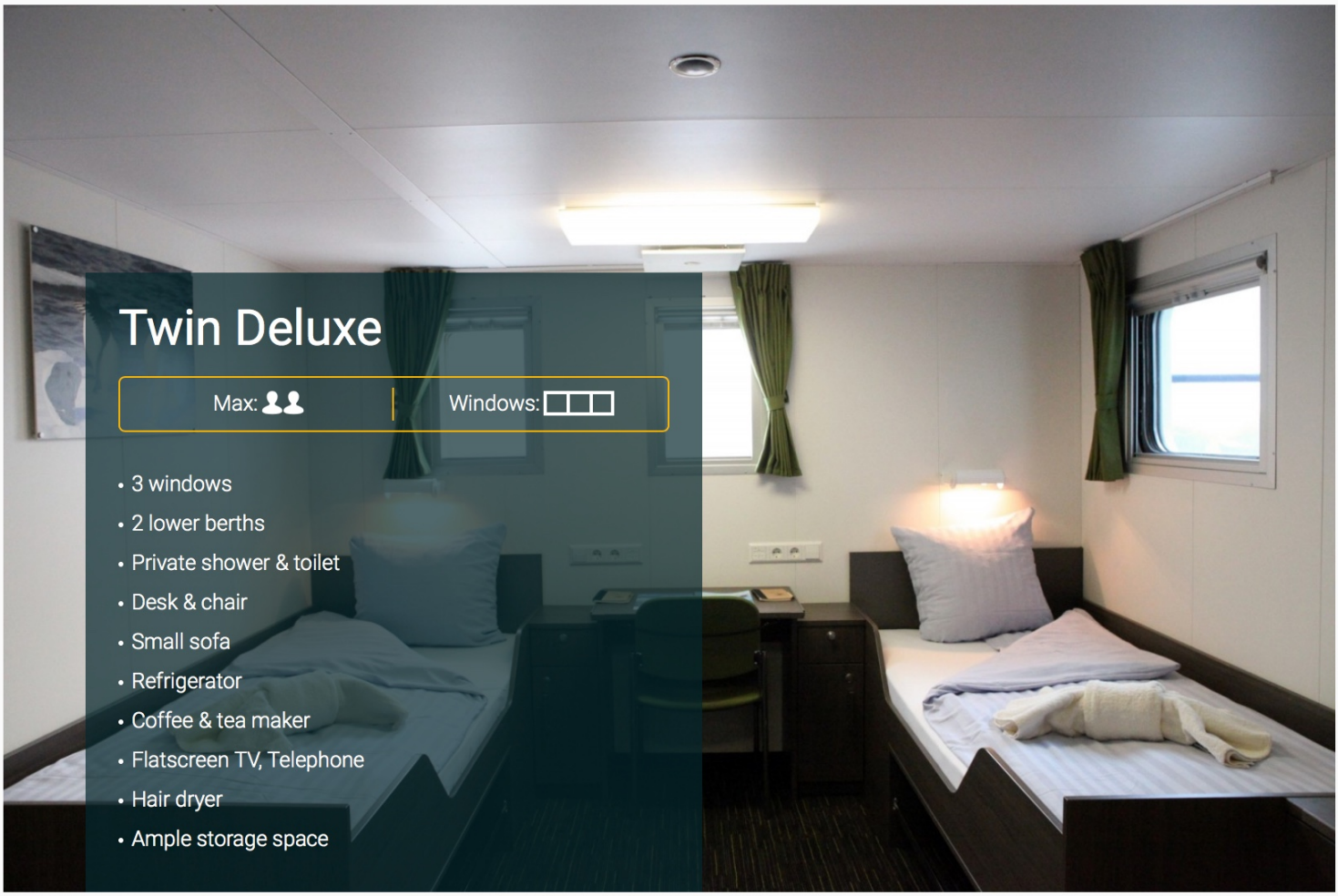
- 2 portholes
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone
- Hair dryer
- Ample storage space



Twin Window

Max: 2 | Windows: 2

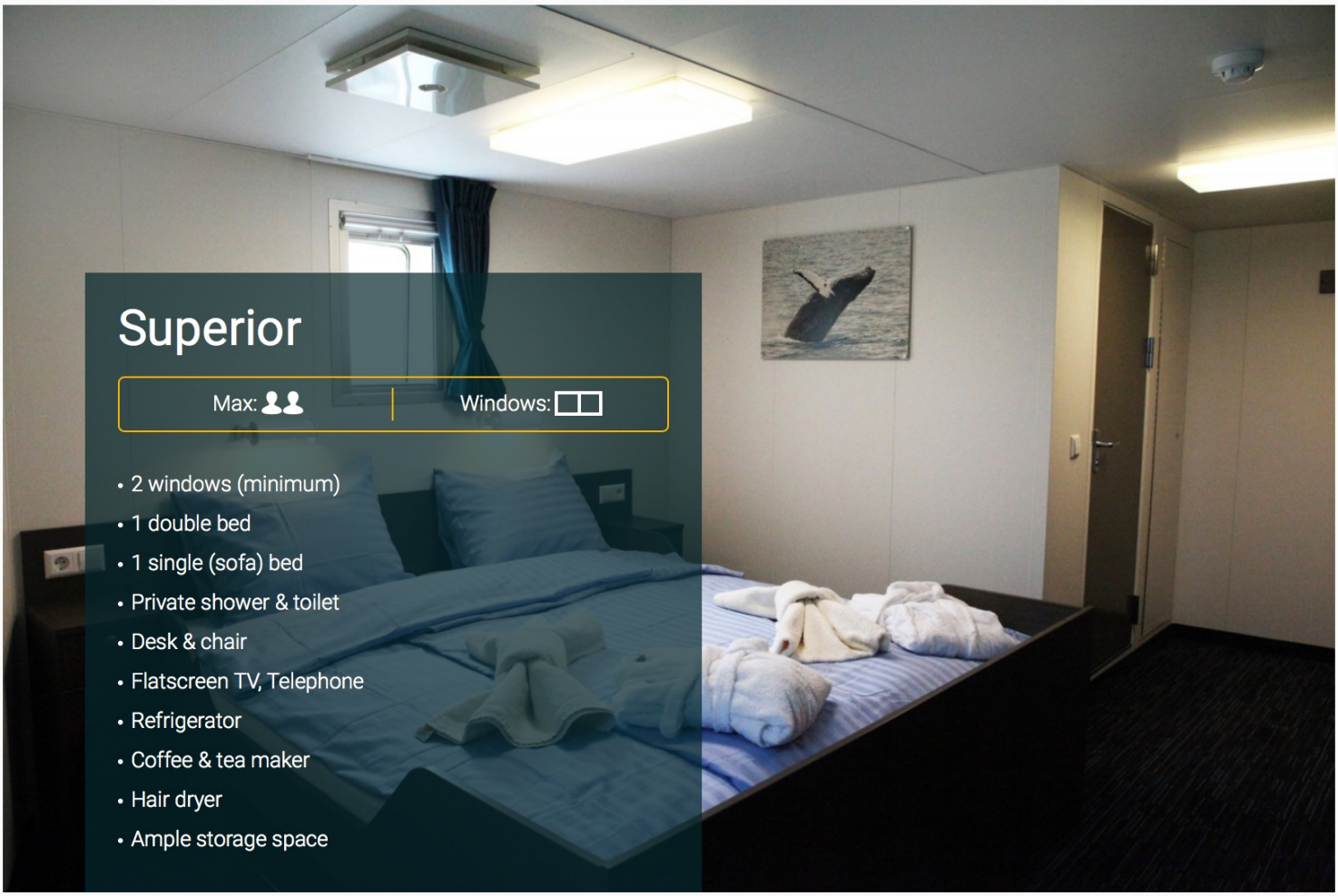
- 2 windows
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone
- Hair dryer
- Ample storage space



Twin Deluxe

Max: 2 | Windows: 3

- 3 windows
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Small sofa
- Refrigerator
- Coffee & tea maker
- Flatscreen TV, Telephone
- Hair dryer
- Ample storage space



Superior

Max: 2 | Windows: 2

- 2 windows (minimum)
- 1 double bed
- 1 single (sofa) bed
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV, Telephone
- Refrigerator
- Coffee & tea maker
- Hair dryer
- Ample storage space

SHIP DETAILS

M/V PLANCIUS

ABOUT THE SHIP

Plancius was built in 1976 as an oceanographic research vessel for the Royal Dutch Navy and was named Hr. Ms. Tydeman. The ship sailed for the Dutch Navy until June 2004 when it was purchased by Oceanwide Expeditions.

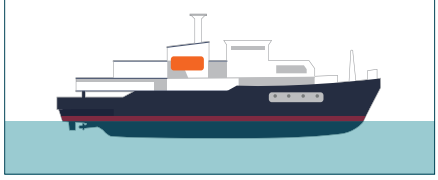
Plancius is a Dutch flagged completely rebuilt and converted passenger vessel complies with the latest SOLAS- regulations, classed by Lloyd's Register in London. The name Plancius is a tribute to the predecessor of Oceanwide Expeditions (Plancius Foundation, 1981-1996), the first cruise operator on a yearly base in Spitsbergen, offering voyages with a small cruise vessel named Plancius.

- Comfortable and nicely decorated, but not luxurious. It's made for explorers
- Spacious yet small ship character, comfort & style and modern technology
- Base camp for active, adventure and wildlife minded modern explorers
- Small ship operation: 108 passengers in 50 passenger cabins with private facilities (toilet, sink shower)
- 4 quadruple porthole cabins, 9 twin porthole cabins, 25 twin cabins with window and 2 twin deluxe cabins, - all (ca. 15 m2), and 10 superior cabins ca. 21 m2)
- All cabins offer lower berths (either two single beds or one queen-size bed), except for the 4 quadruple cabins (2 bunk beds),
- Restaurant/lecture room (deck 3) and a spacious observation lounge (with bar, deck 5) with large windows offer full panorama view
- Large open deck spaces (with full walk-around possibilities on deck 4), giving excellent opportunities to enjoy the scenery and wildlife
- Equipped with 10 Mark V inflatable zodiacs, including 40 HP 4-stroke outboard engines
- 2 gangways on starboard side, that guarantees a swift zodiac operation
- The ship is manned by 17 nautical crew, 19 hotel staff (6 chefs, 1 hotel manager, 1 steward-barman and 11 stewards / cabin cleaners), 7 expedition staff in Antarctica (1 expedition leader and 6 guides/lecturers), for the Arctic we will have 8 expedition staff (1 expedition leader and 7 guides/ lecturers) and 1 doctor.

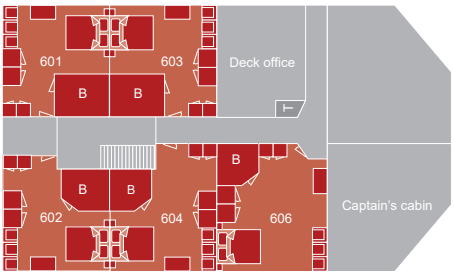
Plancius – the 'basecamp' for our activity program Oceanwide Expeditions offers an exploratory educational travel program in the polar regions spending as much time ashore as possible. Special interest activities are available on selected voyages: Kayaking, Hiking, Snowshoeing, Mountaineering, Field Camping, Ski Trekking, Polar Diving and Zodiac Cruising. Please check if they are offered on your voyage.

SPECIFICATIONS

Registered: The Netherlands
Length: 89 meters
Breadth: 14.5 meters
Draft: 5 meters
Ice class: 1D
Displacement: 3,211 tons
Propulsion: 3x Diesel-Electric
Average cruising speed: 10,5 knots
Passengers: 108 in 50 cabins
Crew, guides, doctor: 37 / 8 / 1
Various decks refurbished 2009-2018-2019

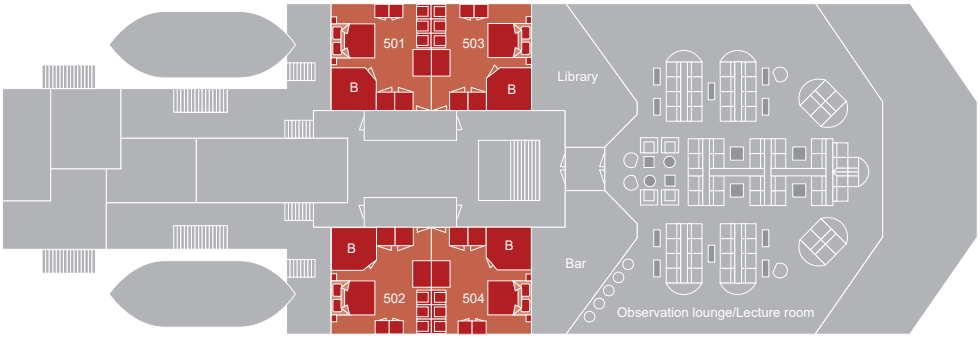


FACILITIES & DECK PLAN SEE NEXT PAGE

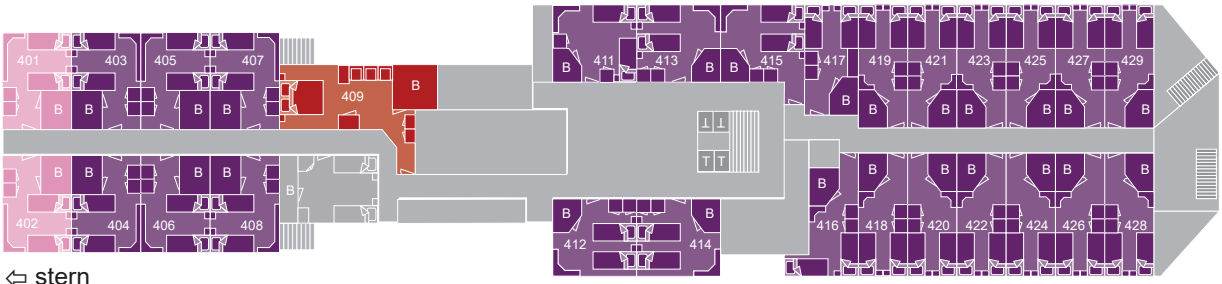


⇦ stern

E-deck 6

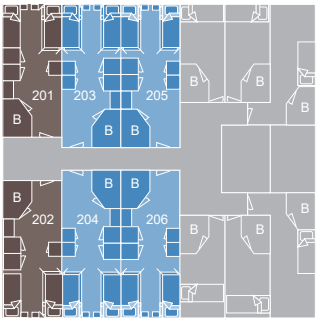


bow ⇨ F-deck 5



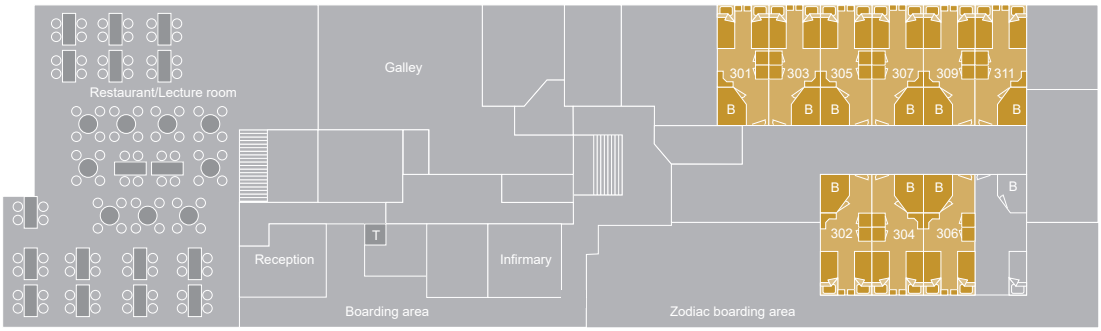
⇦ stern

bow ⇨ G-deck 4



⇦ stern

J-deck 2



bow ⇨ H-deck 3

DECKPLAN

- Superior
- Twin Deluxe
- Twin Window
- Twin Porthole
- Twin Porthole plus additional third bed
- Quadruple Porthole

lower berth

upper and lower berth

double bed

T Toilet

B Bathroom

OCEANWIDE
EXPEDITIONS

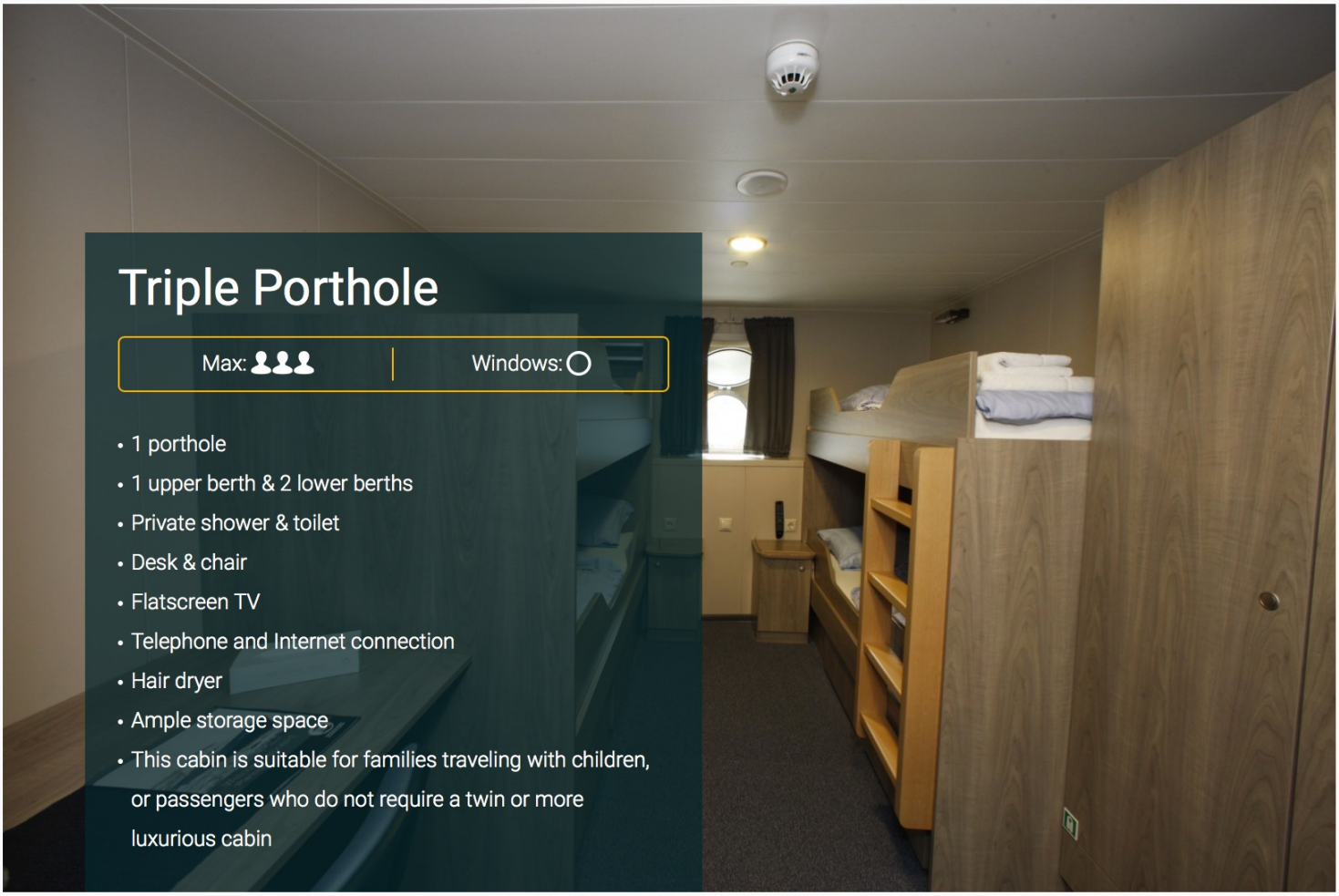
CONTACT & BOOKING INFORMATION

m/v Plancius cabins & public areas

Quadruple Porthole

Max: 4 | Windows: 1

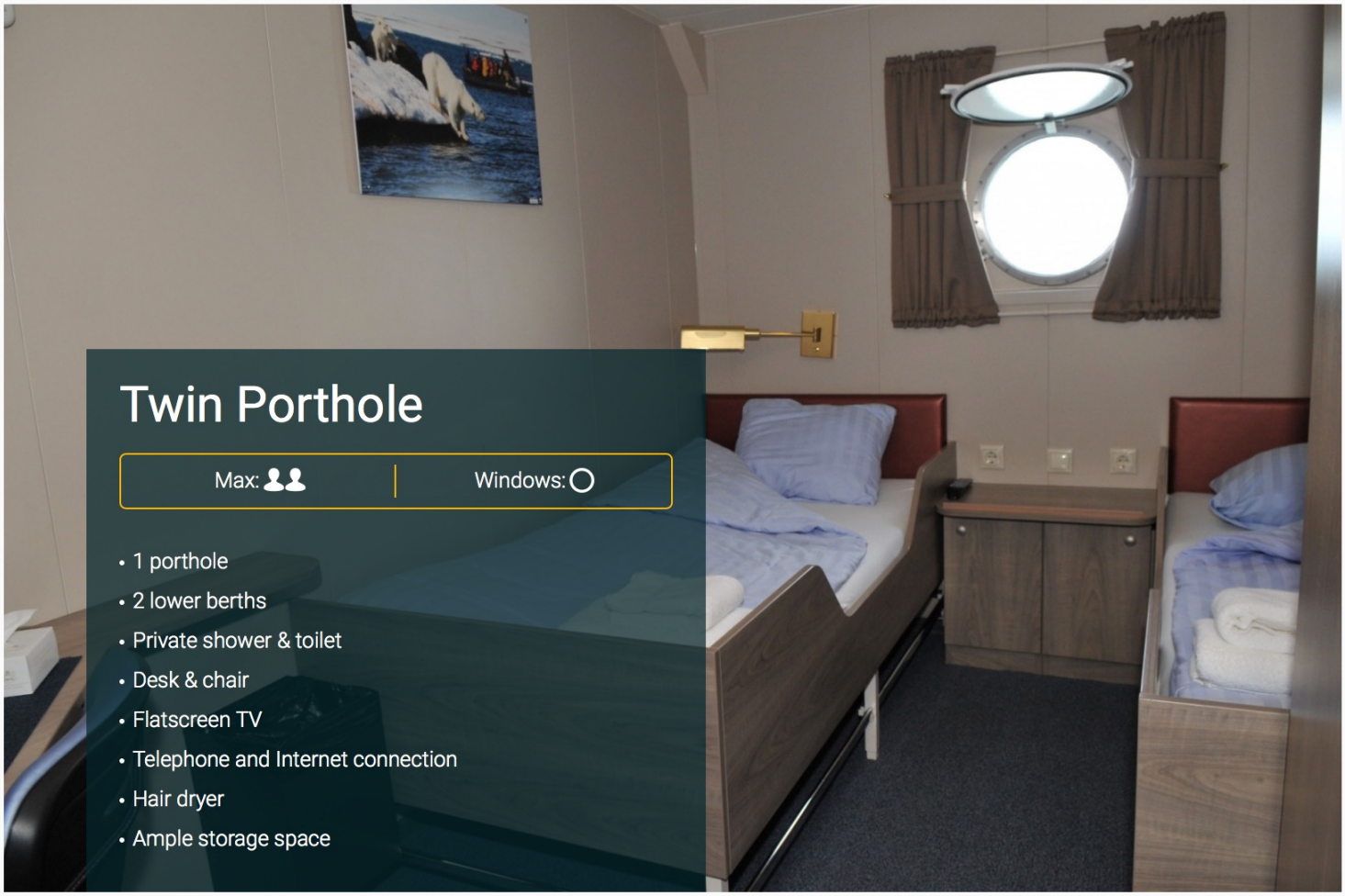
- 1 porthole
- 2 upper & lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone and Internet connection
- Hair dryer
- Ample storage space
- This cabin is suitable for families traveling with children, or passengers who do not require a twin or more luxurious cabin



Triple Porthole

Max: 3 | Windows: 1

- 1 porthole
- 1 upper berth & 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone and Internet connection
- Hair dryer
- Ample storage space
- This cabin is suitable for families traveling with children, or passengers who do not require a twin or more luxurious cabin



Twin Porthole

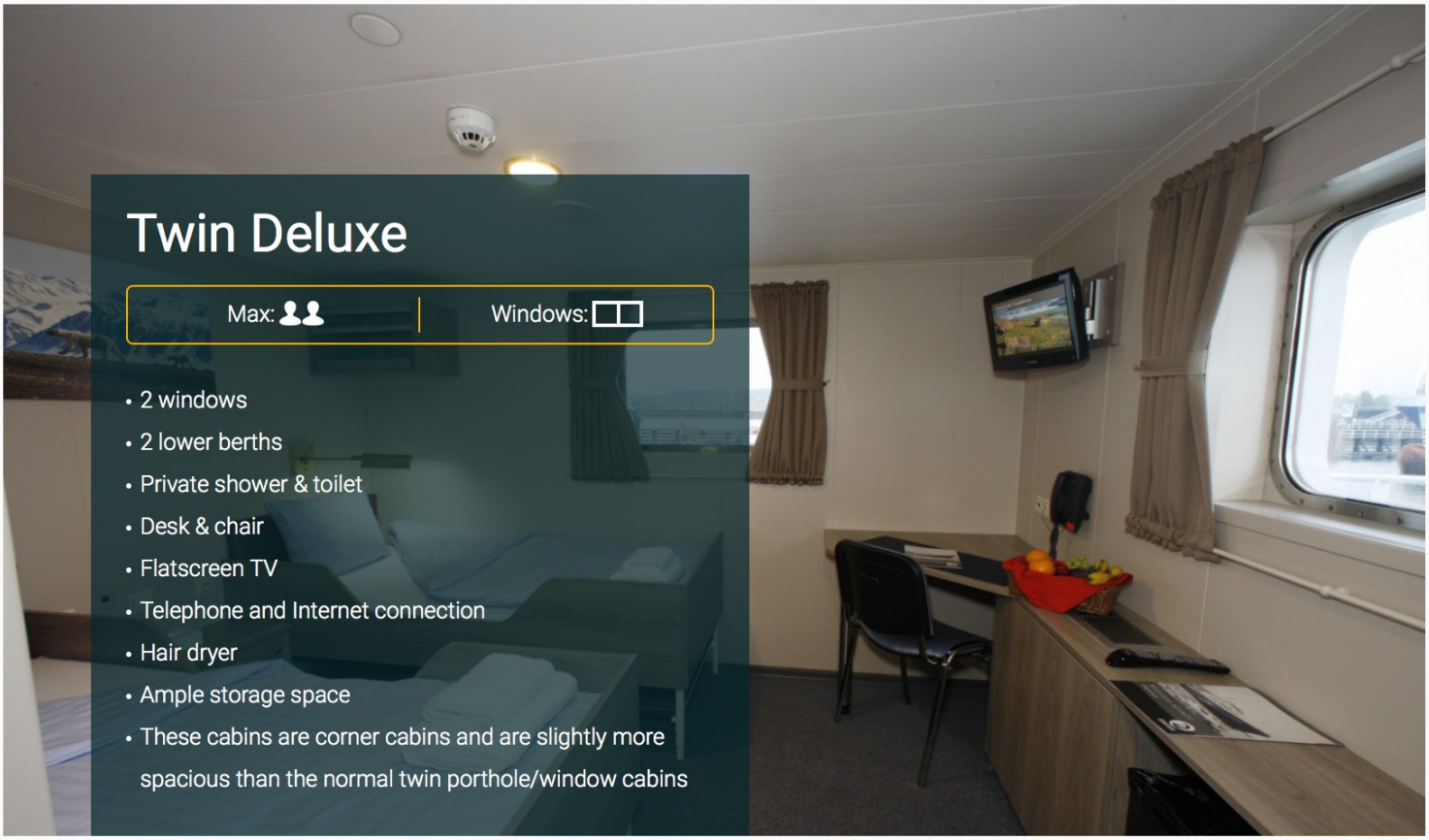
Max: 2 | Windows: ○

- 1 porthole
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone and Internet connection
- Hair dryer
- Ample storage space

Twin Window

Max: 2 | Windows: □

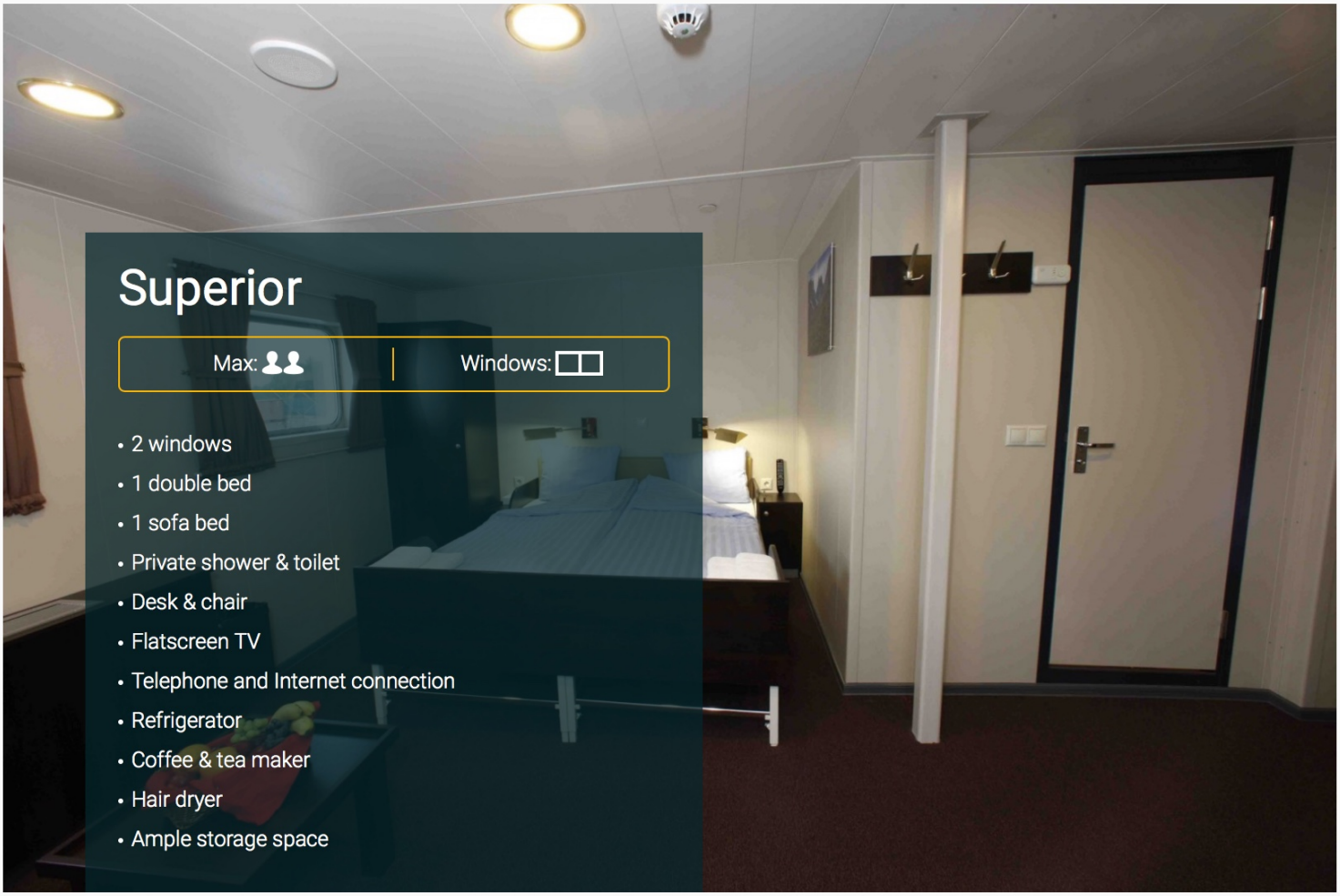
- 1 window
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone and Internet connection
- Hair dryer
- Ample storage space



Twin Deluxe

Max: 2 | Windows: 2

- 2 windows
- 2 lower berths
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone and Internet connection
- Hair dryer
- Ample storage space
- These cabins are corner cabins and are slightly more spacious than the normal twin porthole/window cabins



Superior

Max: 2 | Windows: 2

- 2 windows
- 1 double bed
- 1 sofa bed
- Private shower & toilet
- Desk & chair
- Flatscreen TV
- Telephone and Internet connection
- Refrigerator
- Coffee & tea maker
- Hair dryer
- Ample storage space

POLAR ADVENTURES

Schiffs- und Flug- Expeditionen
in Arktis und Antarktis

Saison Antarktis 2025-26

Komplett-Angebote

deutscher Reiseveranstalter

inkl. Fluganreise

POLARADVENTURES Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis
Reiseagentur * Heinrich-Böll-Str. 40 * D-21335 Lüneburg * Deutschland
Tel +49-4131- 223474 Fax +49-4131-54255 infos@polaradventures.de www.polaradventures.de

KAISERPINGUINE IM WEDDELLMEER

MIT MS ORTELIUS

Eine ganz besondere Expeditions-Seereise, bei der der Kaiserpinguin klar im Rampenlicht steht. Die faszinierenden Vögel findet man in großen Kolonien am Rande der Antarktis. Sie können mehr als 1,2 m groß werden und sind somit die größte Pinguinart. Das Ziel unserer Expedition ist die kleine, fast vollständig vergletscherte Insel Snow Hill Island im Weddellmeer. Mit Hubschraubern versuchen wir, in die unmittelbare Nähe der Kaiserpinguine zu gelangen.

AUF EINEN BLICK

- Bordsprache: englisch
- Expeditionsreise zu einer einzigartigen Tierwelt
- die größte Pinguinart der Welt erleben
- Kaiserpinguin-Kolonie auf Snow Hill Island
- Hubschrauber mit an Bord

REISEVERLAUF

TAG 1 Flug von Frankfurt nach Buenos Aires.
2 Ankunft in Buenos Aires. Übernachtung.
3 Weiterflug nach Ushuaia. Übernachtung.
4 Einschiffung.
5 - 6 Durchquerung der Drake Passage.
7 - 10 Geplanter Besuch der Kaiserpinguin Kolonie auf Snow Hill Island (wetterbedingt). Alternativ Anlandungen auf Devil Island und Brown Bluff mit großer Adélie Pinguin-Kolonie.
11 Deception Island mit Anlandung in der Whalers Bay.
12 - 13 Rückfahrt durch die Drake Passage.
14 Ausschiffung in Ushuaia und Flug nach Buenos Aires. Übernachtung.
15 Rückflug nach Frankfurt.
16 Ankunft in Frankfurt.

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt und Inlandsflüge mit AEROLINEAS ARGENTINAS inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Hotelübernachtungen vor/nach der Seereise lt. Tourverlauf
- Schiffsreise in der geb. Kabinenkategorie inkl. Vollpension an Bord
- Transfers: Buenos Aires/Ushuaia lt. Programm
- alle Landgänge/Zodiacfahrten während der Seereise
- Helikopterflüge
- erfahrenes Expeditionsteam an Bord
- Vorträge zu Flora, Fauna & Region
- Gummistiefel für die Dauer der Kreuzfahrt
- Reisehandbuch Antarktis

TERMINE UND PREISE*

08.11. - 23.11.**2025** // 18.11. - 03.12.**2025** — Tour 567720-01/-02

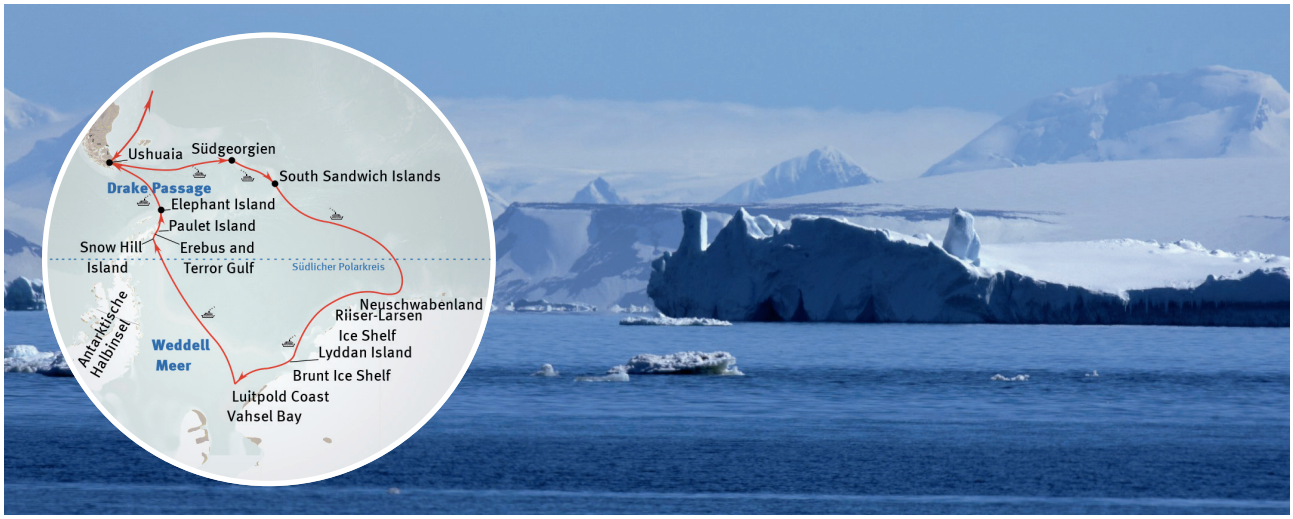
Kat. A	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. E
15.690	16.990	17.550	18.290	18.890
EK-Zuschlag:	9.380	9.730		

* Preise pro Person in EUR/CHF // Kabinenkategorien s.S. 87
EZ-Zuschlag Landprogramm + EUR/CHF 450,-
Anschlussflüge ab/bis Wien oder Zürich + EUR/CHF 290,-

HINWEISE

- Für diese Kreuzfahrt gelten abweichende Stornobedingungen: bei Rücktritt bis 180 Tage vor Reisebeginn: 20 %, 179 bis 90 Tage: 50 %, ab 89 Tage: 95 % des Reisepreises.
- Bitte beachten Sie unsere wichtigen Hinweise auf S. 103-105, besonders den Bereich Reiseverlauf und eingeschränkte Mobilität.
- **Die Buchung einer „halben" Kabine ist möglich.**

ANTARKTISCHER MYTHOS: NEUSCHWABENLAND



AUF EINEN BLICK

- Bordsprache: englisch
- einzigartige Tierwelt und landschaftliche Wunderwelten
- Mytos Neuschwabenland, selten besucht
- spannender Besuch antarktischer Forschungsstationen

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt und Inlandsflüge mit AEROLINEAS ARGENTINAS inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen vor und nach der Seereise
- Schiffsreise in der geb. Kabinenkategorie inkl. Vollpension an Bord
- Transfers in Buenos Aires/Ushuaia
- alle Landgänge und Zodiacfahrten während der Seereise
- erfahrenes Expeditionsteam an Bord
- Vorträge zu Flora, Fauna & Gebiet
- Gummistiefel für die Dauer der Kreuzfahrt
- Reisehandbuch Antarktis

HINWEISE

- Für diese Kreuzfahrt gelten abweichende Stornobedingungen: bei Rücktritt bis 180 Tage vor Reisebeginn: 20 %, 179 bis 90 Tage: 50 %, ab 89 Tage: 95 % des Reisepreises.
- Bitte beachten Sie unsere wichtigen Hinweise auf S. 103-105, besonders den Bereich Reiseverlauf und eingeschränkte Mobilität.
- **Die Buchung einer „halben" Kabine ist möglich.**

MIT MS ORTELIUS

Bei dieser 33-tägigen Expeditions-Kreuzfahrt bereisen wir einzigartige Ziele wie Südgeorgien und das Weddellmeer. Wir werden die Möglichkeit haben, Wanderalbatrosse beim Brüten zu beobachten und einige der größten Brutplätze für Königspinguine auf der Erde sehen. Mit etwas Glück begegnen wir im Weddellmeer sogar einem Kaiserpinguin. Der Höhepunkt unserer Reise wird allerdings das selten bereiste und geschichtsträchtige Neuschwabenland sein.

AUSZUG AUS DEM REISEVERLAUF

Den detaillierten Tourverlauf finden Sie auf unserer Website oder über den QR-Code.

7 - 9 Anlandungen in Südgeorgien, je nach Wetterverhältnissen. Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour, mit den drei größten Königspinguinkolonien. Grytviken, letzte Ruhestätte Ernest Shackletons.

12 Auf den südlichen Sandwichinseln mit der Chance, Buckel-Zwergwale, Zügel-/Adélie-Pinguine zu beobachten.

16 - 17 Erstes Ziel in der Antarktis: das geschichtsträchtige Neuschwabenland.

18 - 26 Im Weddellmeer: Geplante Zodiacfahrt nahe des Brunt-Schelfeises. Weiter Richtung Filchner-Ronne- und Larsen-Schelfeis. Vor Snow Hill Island möglicherweise Kaiserpinguine. Evtl. eine weitere Anlandung auf James Ross Island.

27 Anlandung in Brown Bluff, mit Adélie-Pinguin-Kolonie.

28 Elephant Island östl. Südshetlandinseln.

TERMINE UND PREISE*

15.02. - 19.03.**2026** — Tour 667734-01

Kat. A	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. E
27.390	33.450	34.890	36.990	38.850

* Preise pro Person in EUR/CHF // Kabinenkategorien s.S. 87 // Zuschläge auf Anfrage

REISEVERLAUF

TAG 1 Flug mit LUFTHANSA von Frankfurt nach Buenos Aires.

2 Ankunft, Hotel-Transfer. Nachmittags Stadtrundfahrt.

3 Weiterflug nach Ushuaia. Hotel-Transfer und Zeit zur freien Verfügung.

4 Ausflug zum Tierra del Fuego Nationalpark und Einschiffung. Fahrt durch den landschaftlich schönen Beagle Kanal.

5 Auf See. Spannende Vorträge über die Falkland-Inseln. Auch sind diese Gewässer ein beliebter Aufenthaltsort für Wale.

6 Die Falklandinseln - ein Höhepunkt, die seltene und spektakuläre Tier- und Pflanzenwelt: Verschiedene Pinguinarten, darunter Felsen- und Magellanpinguine, aber auch Seelöwen und Schwarzbrauenalbatrosse.

7 Spaziergang durch Stanley, ein kleines, sehr britisch geprägtes Städtchen.

8 - 9 Auf See. Kurs Süd, über die Antarktische Konvergenz.

10 - 13 Vielfältige Anlandungsmöglichkeiten in der einzigartigen Landschaft Südgeorgiens, wo wir das reiche Tierleben entdecken, durch verlassene Walfängersiedlungen spazieren und in Grytviken das kleine Museum und die Kirche besuchen. Bei Fortuna Bay und Bay of Isle brütende Wanderalbatrosse, in Salisbury Plain eine riesige Kolonie von Königspinguinen. Weitere Anlandungen sind geplant in Gold Harbour, St. Andrews Bay und der Cooper Bay. Ein besonderes Erlebnis: die Fahrt durch den Drygalski Fjord.

14 - 16 Auf See. Fahrt Richtung Süden.

17 - 19 Wenn es das Eis erlaubt, Fahrt in das Weddellmeer, auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Wir können auch Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo es eventuell möglich ist, den Antarktischen Kontinent zu betreten. Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant-Island und fahren in die Bransfield-Strait - zwischen South-Shetland-Island und der Antarktischen Halbinsel. Hier versuchen wir die Einfahrt in den Antarctic-Sound von Nordwesten aus.

20 - 21 Durch die berühmte Drake Passage.

22 Ausschiffung, Flug nach Buenos Aires, Hotel-Transfer. Zeit zur freien Verfügung.

23 Am Nachmittag Flughafen-Transfer. Rückflug nach Deutschland.

24 Ankunft in Frankfurt.

FALKLAND - SÜDGEORGIEN - ANTARKTISCHE HALBINSEL

MIT MS PLANCIUS

Auf unserer ausführlichen und umfassenden antarktischen Seereise im Südatlantik wandeln wir auf den Spuren der legendären Expeditionen von Shackleton und anderer berühmter Entdecker. Wir erleben nicht nur die beeindruckenden Landschaften der Antarktis, sondern auch die der Inselwelt der Falklands und Südgeorgiens. Diese Route bietet ein Maximum an Möglichkeiten, die einzigartige Tierwelt der Region zu beobachten: Riesige Pinguinkolonien, darunter die größte Königspinguinkolonie, Robben, Wale und Seevögel. Unterwegs erleben wir unendliche Eisweiten, gewaltige Gletscher, karge Täler und schneebedeckte Berggipfel. Begleiten Sie uns auf Schiffspassagen, die zu den schönsten der Welt gehören.

TERMINE UND PREISE*

13.01. - 05.02.**2025**				Tour 567718-01
Kat. A	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. E
18.690	21.390	22.100	23.390	24.390
EK-Zuschlag:	12.490	13.050		
24.11. - 18.12.**2025**				Tour 567718-02
Kat. A	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. E
17.690	20.390	21.100	22.390	23.390
EK-Zuschlag:	11.200	11.725		
16.01. - 08.02.**2026**				Tour 667718-01
Kat. A	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. E
18.990	22.290	22.900	24.490	25.690
EK-Zuschlag:	13.490	13.990		

* Preise pro Person in EUR/CHF // Kabinenkategorien s.S. 86
EZ-Zuschlag Landprogramm + EUR/CHF 450,-
Anschlussflüge ab/bis Wien oder Zürich + EUR/CHF 290,-

AUF EINEN BLICK

- deutschsprachige PolarNEWS Reisebegleitung (auf Tour 567718-01 und 667718-01)
- Bordsprache: englisch/deutsch
- einzigartige Tierwelt und landschaftliche Wunderwelten
- größte Königspinguinkolonie der Welt auf Südgeorgien
- Paradies für Vogelliebhaber auf den Falklandinseln
- fantastische Eisberge rund um die Antarktische Halbinsel

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt und Inlandsflüge mit AEROLINEAS ARGENTINAS inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail & Fly (2. Kl.)
- Hotelübernachtungen vor/nach der Seereise
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension an Bord
- Transfers in Buenos Aires und Ushuaia lt. Programm
- *Stadtrundfahrt in Buenos Aires
- *Ausflug in den Nationalpark Tierra del Fuego
- alle Landgänge und Zodiacfahrten während der Seereise
- *PolarNEWS-Reisebegleitung
- erfahrenes Expeditionsteam an Bord
- Gummistiefel für die Dauer der Kreuzfahrt
- Reisehandbuch Antarktis
  **nicht bei Tour 567718-02*

HINWEISE

- Für diese Kreuzfahrt gelten abweichende Stornobedingungen: Bei Rücktritt bis 90 Tage vor Reisebeginn: 20 %; 89 bis 60 Tage: 50 %; ab 59 Tage: 95 % des Reisepreises.
- Bitte beachten Sie unsere wichtigen Hinweise auf S. 103-105, besonders den Bereich Reiseverlauf und eingeschränkte Mobilität.
- Die Tour 567718-02 ist einen Tag länger. An Tag 8 findet ein weiterer Tag auf Falkland statt.
- **Auf dieser Reise ist die Buchung einer „halben“ Kabine möglich.**

MS ORTELIUS

MS ORTELIUS wurde nach dem holländischen Kartograph Abraham Ortelius (1527 – 1598) benannt. Sie wurde im Jahr 1989 als eisbrechendes Passagierschiff gebaut. Im Sommer 2012 und im Frühjahr 2014 bzw. 2016 wurde MS ORTELIUS erneuert und die Kabinen wurden komfortabler eingerichtet. Das Schiff hat die russische Eis-Klasse L1 (entspricht 1A) und ist daher sehr gut geeignet, um in festem Ein-Jahres-Meereis und losem mehrjährigen Packeis zu navigieren. MS ORTELIUS ist ein robustes, wendiges Schiff. Die mitgeführten Zodiacs ermöglichen Anlandungen auch in kleinen Buchten. Das Schiff zeichnet sich durch große geräumige Kabinen und Aufenthaltsräume sowie der offenen Brücke aus. Mit dem sehr guten Standard unseres holländischen Reedereipartners werden Reisen in Arktis und Antarktis zu einem unvergesslichen Erlebnis.

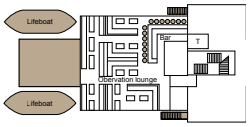
SCHIFFS-INFORMATIONEN

- Bordsprache: englisch
- Zahlungsmittel: Euro und gängige Kreditkarten
- Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben
- 52 Kabinen mit Dusche und WC ausgestattet
- Restaurant, Bar
- Bibliothek, Vorlesungssaal
- Kleidungsvorschlag: sportlich und leger
- Expeditionsteam: englisch-, teilweise deutschsprachig
- Helikopter (nur bei Reisen ins Weddell-Meer), Zodiac-Flotte
- Reederei: Oceanwide Expeditions
- Flagge: Niederlande
- Baujahr: 1989, letzte Renovation 2018
- Länge: 91,25 m, Breite: 17,61 m
- Tiefgang: 5,80 m
- Geschw.: 12 – 14 Knoten
- Passagiere: max. 108, Besatzung: 41
- Strom: 220 Volt
- Eisklasse: L1 / 1A

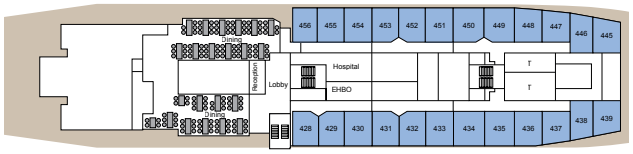
DECKPLAN

DECK 5

DECK 6



DECK 4



DECK 3

- **A** Vierbettkabine | Deck 3 // Zwei Etagenbetten, Bullaugen, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl
- **B** Zweibettkabine | Deck 3, 4 // Zwei untenstehenden Betten, Bullaugen, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl
- **C** Zweibettkabine | Deck 5 // Zwei untenstehenden Betten, Dusche/WC, Fenster, Schreibtisch, Stuhl
- **D** Zweibett-Deluxekabine | Deck 5 // Eckkabine, zwei untenstehende Betten, Dusche/WC, mehrere Fenster, Schreibtisch, Stuhl
- **E** Doppel-Superiorkabine | Deck 5 // Ein Doppelbett, ein Sofabett, Dusche/WC, Fenster

MS PLANCIUS

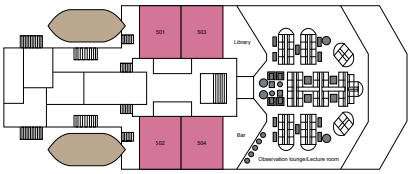
MS PLANCIUS begann ihre Karriere bereits 1976 als ein ozeanografisches Forschungsschiff für die Königlich Holländische Marine. Seit Dezember 2006 fährt sie für eine bekannte holländische Reederei, die auf Polarreisen spezialisiert ist. 2009 wurde die PLANCIUS umgebaut und renoviert. Seit Januar 2010 ist sie wieder im Eis unterwegs, ausgestattet mit den neusten Sicherheitseinrichtungen. Das Schiff ist komfortabel ausgestattet, dennoch aber nicht luxuriös. Bei den von ihr angelaufenen Destinationen steht das Erleben der Landschaft und Region im Vordergrund. Dafür ist es das perfekte Schiff. Die internationalen Crewmitglieder werden alles dafür tun, um Ihnen eine unvergessliche Reise in diese Regionen unserer Erde zu ermöglichen.

SCHIFFS-INFORMATIONEN

- Bordsprache: englisch
- Zahlungsmittel: Euro und gängige Kreditkarten
- Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben
- 51 Kabinen, mit Dusche und WC
- Restaurant und Bar
- Bibliothek, Panoramalounge
- Kleidungsvorschlag: sportlich und leger
- Expeditionsteam: englisch-, teilweise deutschsprachig
- Reederei: Oceanwide Expeditions
- Flagge: Niederlande
- Baujahr: 1976 / Totalumbau 2009 – 10
- Länge: 89,00 m, Breite: 14,50 m
- Tiefgang: 4,80 m
- Geschw.: 10 – 12 Knoten
- Passagiere: max. 108, Besatzung: 41
- Strom: 220 Volt
- Eisklasse: 1D

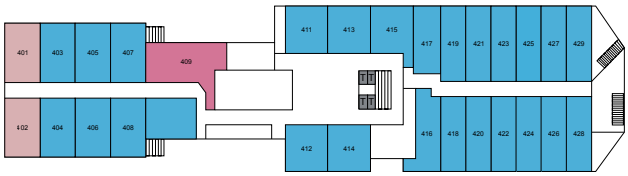
DECKPLAN

DECK 5

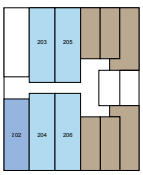


DECK 6

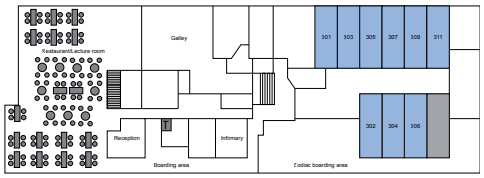
DECK 4



DECK 2



DECK 3



- **A** Vierbettkabine | Deck 2 | ca. 12 m² // Zwei Etagenbetten, Bullauge, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl
- **B** Zweibettkabine | Deck 3 | ca. 13 m² // Zwei untenstehende Einzelbetten, Bullauge, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl
- **C** Zweibettkabine | Deck 4 | ca. 13 m² // Zwei untenstehende Einzelbetten, Fenster, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl
- **D** Zweibett-Deluxekabine | Deck 4 | ca. 15 m² // Eckkabine, zwei untenstehende Einzelbetten, mehrere Fenster, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl
- **E** Doppel-Superiorkabine | Deck 4, 5, 6 | ca. 21 m² // Ein Doppelbett, Fenster, Dusche/WC, Schreibtisch, Stuhl

POLAR ADVENTURES

Schiffs- und Flug- Expeditionen
in Arktis und Antarktis

Saison 2025-26

Reederei Direkt-Angebote

ab-bis Hafen für individuelle Planungen

alle Abfahrten der Saison inkl. englischsprachiger Termine

POLARADVENTURES Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis
Reiseagentur * Heinrich-Böll-Str. 40 * D-21335 Lüneburg * Deutschland
Tel +49-4131- 223474 Fax +49-4131-54255 infos@polaradventures.de www.polaradventures.de

OCEANWIDE EXPEDITIONS

Antarctica 2025-2026 | m/v Hondius

€

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior	Junior Suite	Grand Suite with private balcony
HDS22-25	EN Antarctica - Discovery and learning voyage Kayaking 27	17 Nov, 2025	27 Nov, 2025	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€7050	€8000	€8700	€9150	€9850	€10550	€11150	€12650
HDS23-25	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 129 Kayaking 130 Snowshoeing 129 Hiking 129 Photo Workshop 134 Mountaineering 135	27 Nov, 2025	9 Dec, 2025	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€8800	€9900	€10850	€11450	€12300	€13100	€13950	€15600
HDS24-25	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 123 Kayaking 123 Snowshoeing 123 Hiking 123 Photo Workshop 126 Mountaineering 129	9 Dec, 2025	21 Dec, 2025	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€8800	€9900	€10850	€11450	€12300	€13100	€13950	€15600
HDS25-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctica	21 Dec, 2025	8 Jan, 2026	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€14200	€15900	€17400	€18050	€19700	€21100	€22250	€25550
HDS26-26	EN Antarctica - Discovery and learning voyage	8 Jan, 2026	18 Jan, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8400	€9400	€10350	€10800	€11650	€12500	€13300	€15250
HDS27-26	EN Antarctica - Discovery and learning voyage	18 Jan, 2026	28 Jan, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8400	€9400	€10350	€10800	€11650	€12500	€13300	€15250
HDS28-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctica	28 Jan, 2026	16 Feb, 2026	19 / 20	Ushuaia Ushuaia	€15350	€17150	€18650	€19300	€20950	€22350	€23950	€26700
HDS29-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Elephant Island - Antarctica - Polar Circle Diving 0	16 Feb, 2026	10 Mar, 2026	22 / 23	Ushuaia Ushuaia	€16200	€18300	€19650	€20500	€22100	€23205	€24780	€28193
HDS30-26	EN Antarctica - Whale watching discovery and learning voyage Diving 0	10 Mar, 2026	20 Mar, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€6750	€7700	€8400	€8800	€9500	€10150	€10650	€12300
HDS31-26	EN Antarctica - Beyond the Polar Circle - whale watching Photo Workshop 168 Diving 0	20 Mar, 2026	31 Mar, 2026	11 / 12	Ushuaia Ushuaia	€7450	€8450	€9250	€9700	€10450	€11200	€11700	€13550

Antarctica 2025-2026 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 22-01-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

OCEANWIDE EXPEDITIONS

Antarctica 2025-2026 | m/v Ortelius

€

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior
OTL21-25	EN Falklands, South Georgia and Antarctica - Photographic Special Photo Workshop 99	22 Oct, 2025	11 Nov, 2025	20 / 21	Puerto Madryn Ushuaia	€12950	€15850	€15850	€16500	€17800	€19100
OTL22-25	EN Weddell Sea – In search of the Emperor Penguin, incl. helicopters	11 Nov, 2025	21 Nov, 2025	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€11750	€13400	€13400	€13900	€14850	€15600
OTL23-25	EN Weddell Sea – In search of the Emperor Penguin, incl. helicopters	21 Nov, 2025	1 Dec, 2025	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€11750	€13400	€13400	€13900	€14850	€15600
OTL24-25	EN Antarctica - Discovery and learning voyage Diving 8	1 Dec, 2025	11 Dec, 2025	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€7300	€8900	€8900	€9300	€10100	€10800
OTL25-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctica Diving 20	11 Dec, 2025	29 Dec, 2025	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€13200	€16000	€16000	€16750	€18200	€19450
OTL26-26	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 90 Kayaking 90 Snowshoeing 90 Hiking 90 Photo Workshop 90 Mountaineering 90	29 Dec, 2025	10 Jan, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€10100	€12400	€12400	€13000	€14000	€15000
OTL27-26	EN Antarctic Peninsula Diving 0	10 Jan, 2026	22 Jan, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter
OTL28-26	EN Antarctica - Discovery and learning voyage + navigational workshop Diving 24 Navigational workshop 108	22 Jan, 2026	1 Feb, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8400	€10350	€10350	€10800	€11650	€12500
OTL29a26	EN Remote Weddell Sea Explorer incl. South Georgia - South Sandwich Islands - Neuschwabenland - Larsen Ice Shelf - Paulet and Devil Island - Elephant Island, incl. helicopters	22 Jan, 2026	18 Feb, 2026	27 / 28	Ushuaia Ushuaia	€24100	€30000	€30000	€31450	€33650	€35450
OTL30-26	EN Remote Weddell Sea Explorer incl. South Georgia - South Sandwich Islands - Neuschwabenland - Larsen Ice Shelf - Paulet and Devil Island - Elephant Island, incl. helicopters	18 Feb, 2026	17 Mar, 2026	27 / 28	Ushuaia Ushuaia	€24100	€30000	€30000	€31450	€33650	€35450
OTL31a26	EN Antarctica - Weddell Sea Explorer Basecamp - free polar activities (kayaking, hiking, photo workshop) Kayaking 105 Hiking 104 Snowshoeing 104 Photo Workshop 105	17 Mar, 2026	29 Mar, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€8800	€10850	€10850	€11450	€12300	€13100

Antarctica 2025-2026 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 22-01-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

OCEANWIDE EXPEDITIONS

Antarctica 2025-2026 | m/v Plancius

€

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior
PLA21-25	Falkland Islands - South Georgia - Antarctic Peninsula	25 Oct, 2025	13 Nov, 2025	19 / 20	Port Stanley Ushuaia	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter
PLA22-25	EN South Georgia Explorer	13 Nov, 2025	27 Nov, 2025	14 / 15	Ushuaia Ushuaia	€9900	€11800	€11800	€12350	€13400	€14350
PLA23-25	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctica	27 Nov, 2025	16 Dec, 2025	19 / 20	Ushuaia Ushuaia	€13450	€16000	€16000	€16750	€18200	€19450
PLA24-25	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 88 Kayaking 88 Snowshoeing 88 Hiking 88 Photo Workshop 88 Mountaineering 88	16 Dec, 2025	28 Dec, 2025	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€8800	€9900	€10850	€11450	€12300	€13100
PLA25-26	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 83 Kayaking 82 Snowshoeing 82 Hiking 82 Photo Workshop 86 Mountaineering 86	28 Dec, 2025	9 Jan, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€9600	€11800	€11800	€12300	€13250	€14200
PLA26-26	EN Antarctica - Discovery and learning voyage	9 Jan, 2026	19 Jan, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8400	€10350	€10350	€10800	€11650	€12500
PLA27-26	B Falkland Islands - South Georgia - Antarctica	19 Jan, 2026	6 Feb, 2026	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€15100	€18500	€18500	€19150	€20800	€22200
PLA28-26	EN Antarctica - Discovery and learning voyage Camping 0 Kayaking 0	6 Feb, 2026	16 Feb, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8400	€10350	€10350	€10800	€11650	€12500
PLA29-26	EN Falkland Islands - Shag Rock South Georgia - Antarctica Camping 40 Diving 24 Kayaking 108	16 Feb, 2026	9 Mar, 2026	21 / 22	Ushuaia Ushuaia	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter
PLA30-26	EN Antarctica - Elephant Island - Weddell Sea - Polar Circle Diving 3 Kayaking 10	9 Mar, 2026	23 Mar, 2026	14 / 15	Ushuaia Ushuaia	€10200	€12450	€12450	€13000	€14200	€15150
PLA31-26	EN Antarctica - Whale watching Diving 10	23 Mar, 2026	1 Apr, 2026	9 / 10	Ushuaia Ushuaia	€6100	€7550	€7550	€7950	€8550	€9150
PLA31A26	% EN Atlantic Odyssey incl. Antarctic Peninsula to St. Helena	23 Mar, 2026	24 Apr, 2026	32 / 33	Ushuaia St Helena	% ~~€14350~~ €12915	% ~~€17850~~ €16065	% ~~€17850~~ €16065	% ~~€18750~~ €16875	% ~~€20250~~ €18225	% ~~€21650~~ €19485
PLA31B26	% EN Atlantic Odyssey incl. Antarctic Peninsula to Cape Verde	23 Mar, 2026	4 May, 2026	42 / 43	Ushuaia Praia	% ~~€16600~~ €14940	% ~~€20800~~ €18720	% ~~€20800~~ €18720	% ~~€21800~~ €19620	% ~~€23550~~ €21195	% ~~€25250~~ €22725
PLA32-26	EN Atlantic Odyssey, excl. Antarctic Peninsula	1 Apr, 2026	24 Apr, 2026	23 / 24	Ushuaia St Helena	€8250	€10300	€10300	€10800	€11700	€12500

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior
PLA32C26	% EN Atlantic Odyssey excl. Antarctic Peninsula to Cape Verde	1 Apr, 2026	4 May, 2026	33 / 34	Ushuaia Praia	% ~~€10500~~ €9450	% ~~€13250~~ €11925	% ~~€13250~~ €11925	% ~~€13850~~ €12465	% ~~€15000~~ €13500	% ~~€16100~~ €14490
PLA33-26	EN St. Helena to Cape Verde Can be booked in combination only	24 Apr, 2026	4 May, 2026	10 / 11	St. Helena Praia	€2250	€2950	€2950	€3050	€3300	€3600

Antarctica 2025-2026 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 22-01-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

Antarctica 2025-2026 | Legend and Notes

Camping 225
Camping: Group size: minimum 8, maximum 30 campers. Camping is free of charge during Basecamp voyages.

Kayaking 500
Kayaking: Group size: minimum 4, maximum 14 kayakers (Hondius maximum 28). Kayaking is free of charge during Basecamp voyages.

Diving Variable
Group size: minimum 8, maximum 24 divers. PLA30-26: € 1000 per person. OTL24-25: € 950 per person. OTL25-25: € 1500 per person. OTL28-26 / HDS31-26: € 850 per person. HDS30-26: € 700 per person

EN **English speaking voyage**

B **Bilingual voyage, English - German** Bilingual voyage, English - German

FARES INCLUDE

Voyage aboard the indicated vessel as indicated in the itinerary. All meals throughout the voyage aboard the ship including snacks, coffee and tea. All shore excursions and activities throughout the voyage by Zodiac. Program of lectures by noted naturalists and leadership by experienced expedition staff. Free use of rubber boots and snowshoes. Luggage transfer from pick-up point to the vessel on the day of embarkation, in Ushuaia. Pre-scheduled group transfer from the vessel to the airport in Ushuaia (directly after disembarkation). Program of lectures by noted naturalists and leadership by experienced expedition staff. All miscellaneous service taxes and port charges throughout the program. Comprehensive pre-departure material.

NOT INCLUDED

Any airfare whether on scheduled or charter flights; pre- and post-land arrangements; transfers to the vessel in Ushuaia and Ascension and from the vessel in Ascension and Praia; passport and visa expenses; Government arrival and departure taxes; meals ashore; baggage, cancellation and personal insurance (which is strongly recommended); excess baggage charges and all items of a personal nature such as laundry, bar, beverage charges and telecommunication charges; and the customary gratuity at the end of the voyages for stewards and other service personnel aboard (guidelines will be provided).

SINGLE TRAVELLER | CHILDREN

Single travellers can choose between "single occupancy" at a supplement of 1,7 x the Twin or Superior cabin rate , or "sharing basis" in Twin, Triple or Quadruple category at no additional cost.

Children under 16 with parents may receive 40 % discount in Grand Suite, Superior, Triple (sharing with 2 parents / adults) and Quadruple Cabins (sharing with 3 parents / adults). Upon request (some voyages may be excluded),

CABINS ON REQUEST

If cabins are on request, please contact Oceanwide Expeditions.

RATES

All rates are quoted per person, based on twin occupancy. EURO rates apply for all sales within Europe. US Dollar rates apply for all sales outside Europe. 10% discount will be granted for one or more consecutive Antarctica voyages. Please note that all dates & rates are subject to change. All voyages will operate subject to a minimum of 70 participants on Plancius and Ortelius and 90 participants on Hondius.

Antarctica 2025-2026 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 22-01-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

EINLEITUNG

Antarktis Expeditionskreuzfahrten 2025 / 2026

Antarktische Halbinsel - Falklandinseln - Südgeorgien

Reiseroute: Alle beworbenen Reiserouten dienen als allgemeine Orientierungshilfe. Die Programme können je nach Eis-, Wetter- und Tierweltbedingungen variieren. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten oberstes Gebot. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen und Umweltbelangen gemäß den IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit der IAATO abgestimmt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan.

Gummistiefel: An Bord von *Hondius*, *Plancius und Ortelius* werden alle Passagiere mit einem Paar robuster Gummistiefel ausgestattet, damit ihre Füße bei allen Anlandungen warm und trocken bleiben. Eine große Auswahl an Stiefelgrößen wird an Bord der Schiffe aufbewahrt. Die Stiefel müssen am Ende der Reise an das Expeditionsteam zurückgegeben werden.

Landausflüge und Zodiac-Kreuzfahrten: Unsere Kreuzfahrten legen den Schwerpunkt auf aktive Tier- und Naturerlebnisse. Geführte Landausflüge, Wanderungen, Tierbeobachtungen und Zodiacfahrten sind im Reisepreis enthalten und werden allen Passagieren während der Reise angeboten.

Basislager (C H K M P): Per Definition ist ein Basislager ein vorübergehender Lagerort, von dem aus Aktivitäten durchgeführt werden können. Während unserer ausgewiesenen Basecamp-Kreuzfahrten steuert das Schiff sorgfältig ausgewählte Gebiete in der Antarktis an und hält sich an weniger Orten auf als auf unseren regulären Reisen, damit es als komfortabler Ausgangspunkt für zusätzliche Outdoor-Aktivitäten dienen kann. Bergsteiger (M) können das alpine Gelände erklimmen, Wanderer (H) können sich auf anstrengende Spaziergänge zwischen den Gletschern begeben, Fotografen (P) können die dramatische Umgebung in Bildern festhalten, Camper (C) können in rauen Küstencamps übernachten, und Kajakfahrer (K) können Wasserwege erkunden, die das Schiff nicht immer befahren kann. Passagiere, die sich nicht an diesen Aktivitäten beteiligen möchten, können unsere Zodiac-Ausflüge und leichten bis mittelschweren Spaziergänge am Ufer genießen, bei denen die Tierwelt im Mittelpunkt steht. Alle Aktivitäten sind kostenlos.

Wissenschaftliches Basecamp: Erforschung der Polarforschung
Auf ausgewählten Abfahrten bieten wir das Science Basecamp an. Bei unseren Science Basecamp-Aktivitäten dreht sich alles um die Erkundung der Polarforschung. Bei diesem spannenden Programm werden Sie in Gruppen eingeteilt und nehmen unter der Leitung unserer wissenschaftlichen Betreuer an verschiedenen Forschungsaktivitäten teil: Eine Gruppe sammelt verschiedene Proben in der Natur, eine andere beobachtet nahe gelegene Gletscher und wieder eine andere studiert Felsformationen.

Zweisprachig (B): Englisch ist die Hauptsprache auf den Schiffen, obwohl einige deutsch- oder französischsprachige Expeditionsmitarbeiter bei zweisprachigen Reisen (Englisch, Deutsch-Englisch und Französisch) an Bord sein werden. Begrüßungspräsentationen und Sicherheitseinweisungen, Ankündigungen, tägliche Besprechungen und Zusammenfassungen werden auf Englisch, Deutsch oder Französisch gehalten. Vorträge in verschiedenen Sprachen können inhaltlich variieren. Simultanübersetzungen von Vorträgen finden nicht statt, aber am Ende eines Vortrags kann eine Zusammenfassung in der zweiten Sprache gegeben werden. Die Führung während der Aktivitäten an Land hängt von der Gruppe ab, die jeder Passagier entsprechend seinen körperlichen Fähigkeiten wählt. In der Arktis wollen wir uns in drei Wandergruppen aufteilen: eine anstrengende Wandergruppe, eine Gruppe mit mittlerem Tempo und mehr Zeit zum Fotografieren und eine gemütliche Gruppe. Ein deutsch- oder französischsprachiger Mitarbeiter wird nicht unbedingt für jede Gruppe zur Verfügung stehen. Während der Zodiacfahrten ist der Fahrer/Führer des jeweiligen Bootes ebenfalls nicht unbedingt zweisprachig.

Vogelbeobachtung: Auf ausgewählten Abfahrten haben wir mindestens einen engagierten Expeditionsführer in unserem Team, der sein Fachwissen über Vogelarten mit Ihnen teilt und Ihnen hilft, die Vögel, die wir sehen, zu identifizieren, an Deck zu fotografieren und mehr über sie zu erfahren. Zusätzlich zu den Outdoor-Sitzungen wird sich unser Reiseleiter in Aufzeichnungen und Vorträgen an Bord auf die Arten und damit verbundene Informationen über die Vögel der Antarktis konzentrieren. Die Suche nach Vogelbeobachtungsreisen ist einfach: Das Thema ist im Titel der Reise in den Tagesprogrammen und Daten & Preisen angegeben. Die Teilnahme an den Vogelbeobachtungen ist kostenlos. Wir bitten Sie, sich im Voraus anzumelden.

Camping (C): Auf einigen Reisen bieten wir die Möglichkeit, unter freiem Himmel zu zelten, um die antarktische Wildnis intensiv zu erleben. Spezielle Ausrüstung wird zur Verfügung gestellt: Um die beste Erfahrung zu machen und die Auswirkungen des Windes zu reduzieren, verwenden wir Biwaksäcke (eine leichte Alternative zu Zelten), die wind- und wasserdicht sind, sowie Matratzen und Polarschlafsäcke. Diese Ausrüstung schützt die Reisenden vor den Elementen und bietet gleichzeitig Komfort. Die maximale Teilnehmerzahl beim Zelten beträgt 30 Personen pro Nacht. Zwei Expeditionsführer leiten diese Aktivität an Land. Das Zelten ist immer abhängig von den örtlichen Wetterbedingungen und Umweltvorschriften. Eine Nacht muss vor der Reise gebucht werden, zusätzliche Nächte (wenn möglich) müssen an Bord arrangiert werden. Es gibt keine Garantie für eine zweite Nacht. Zusätzliche Übernachtungen werden vom Hotelmanager arrangiert. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätenhandbuch.

Polartauchen (D): Polartaucher müssen Erfahrung im Kaltwassertauchen mit Trockenanzug haben. Wir hoffen auf 1 - 2 Tauchgänge pro Tag, parallel zu anderen Aktivitäten. Das Tauchen hängt von den örtlichen Eis- und Wetterbedingungen ab. Tauchlehrer und Guides sind für die Sicherheit während der Tauchgänge verantwortlich. Eine Grundausrüstung (Tauchflaschen, Kompressoren, Blei, Tauchzubehör) wird zur Verfügung gestellt, aber die Taucher müssen ihre eigene Ausrüstung mitbringen. Die Preise finden Sie unter Termine & Preise. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätenhandbuch.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Wandern (H): Während der Wanderreisen erweitern wir unser normales Landgangsprogramm. Im Allgemeinen bieten wir drei Möglichkeiten, an Land aktiv zu sein: Leichte, moderate und anspruchsvollere Wanderungen werden in der Nähe der Anlegestellen angeboten. Wir bieten Wanderungen an, die den Fähigkeiten eines jeden entsprechen. Der endgültige Plan für diese Wandermöglichkeiten wird vom Expeditionsleiter am Tag der Exkursion erstellt. Die Wanderungen sind kostenlos. Weitere Einzelheiten finden Sie im Aktivitätshandbuch und in den Tagesrouten. Wanderschuhe können mitgebracht werden, wir empfehlen jedoch, die an Bord bereitgestellten Schuhe zu benutzen.

Kajakfahren (K): Im Allgemeinen planen wir, vier oder mehr Tage Kajakfahren anzubieten. Grundlegende Kajakerfahrungen sind willkommen, aber nicht erforderlich. Körperliche Fitness ist unerlässlich. Parallel zu allen anderen Aktivitäten werden am Morgen und/oder am Nachmittag Kajakausflüge angeboten. Der endgültige Plan wird vom Expeditionsleiter am Tag des Ausflugs erstellt. Kajaks, Schwimmwesten, Jacken, Neoprenanzüge und Stiefel werden gestellt. Die Kajakfahrer müssen ihre eigene persönliche Ausrüstung mitbringen. Das Kajakfahren hängt von den Wetter- und Eisbedingungen ab. Die Preise finden Sie unter Termine & Preise. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätenhandbuch.

Fotografie-Workshop (P): Auf ausgewählten Reisen sowie auf unseren Basecamp-Reisen bieten wir Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene unter der Leitung eines Fotoexperten an Bord an. Die Teilnahme ist für jeden möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Workshop-Gruppe (bis zu 20 Teilnehmer pro Guide, pro Anlandung) wird von dem Fotoexperten während der Aktivitäten an Land begleitet. Teilnehmer mit Interesse an spezieller Fotografie müssen die entsprechende Ausrüstung mitbringen. Während der Kreuzfahrttage können die Teilnehmer Fotovorträge hören, um mehr über Objekte, Belichtung und Fotokomposition zu erfahren. Der Workshop zielt nicht darauf ab, den Umgang mit bestimmten Kameramodellen zu lehren, sondern soll lediglich einen Einblick in bessere Fotoergebnisse durch die Anwendung grundlegender Fotoregeln geben. Die Fotografen können an anderen Aktivitäten ihrer Wahl teilnehmen. Die Fotoworkshops sind auf Basecamp-Reisen kostenlos und auf anderen Reisen kostenpflichtig. Der Workshop muss vor der Abfahrt gebucht werden.

Schneeschuhwandern/Wandern (S): Bei frühen Abfahrten zu Beginn der Saison liegt noch Schnee auf den Hügeln und Bergen. Mit Schneeschuhen ist es einfacher und sicherer, auf verschneiten Flächen zu wandern. Schneeschuhe werden für alle Passagiere zur Verfügung gestellt, wenn sie benötigt werden. Sie passen für alle Schuhgrößen und können in Kombination mit unseren Gummistiefeln verwendet werden. Das Schneeschuhwandern ist kostenlos. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserem Aktivitätshandbuch und den Tagesprogrammen.

Bergsteigen (M): Dies ist eine anstrengendere Aktivität für Passagiere, die sich über das Ufer hinaus in höher gelegene Gebiete begeben möchten, um eine bessere Aussicht zu haben. Je nach Gruppengröße wandern die Teilnehmer meist in Seilschaften unter der Leitung eines zertifizierten Bergführers und seiner Assistenten über vergletscherte Gebiete. Körperliche Fitness ist erforderlich, und jede Seilschaft kann eine begrenzte Anzahl von Bergsteigern umfassen. Eine spezielle Gletscherausrüstung wird zur Verfügung gestellt (Seile, Karabiner, Klettergurte, Helme, Steigeisen und Eispickel), die Teilnehmer müssen jedoch ihre eigene Outdoor-Schutzkleidung mitbringen. Diese Aktivität wird je nach Schwierigkeitsgrad und Umgebungsbedingungen vor Ort durchgeführt. Wenn Sie ein erfahrener Bergsteiger sind, können Sie auch Ihre eigenen Schuhe mit fester Sohle mitbringen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätshandbuch.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Falkland-Inseln – Südgeorgien – Antarktische Halbinsel - Foto-Special

Begegne mindestens sechs Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL21-25	EN Foto-Workshop	22 Oct - 11 Nov, 2025	20 Nächte	MS Ortelius	Puerto Madryn	Ushuaia
PLA23-25	EN	27 Nov - 16 Dec, 2025	19 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
PLA27-26	B	19 Jan - 6 Feb, 2026	18 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
HDS25-26	EN	21 Dec, 2025 - 8 Jan, 2026	18 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
HDS28-26	EN	28 Jan - 16 Feb, 2026	19 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

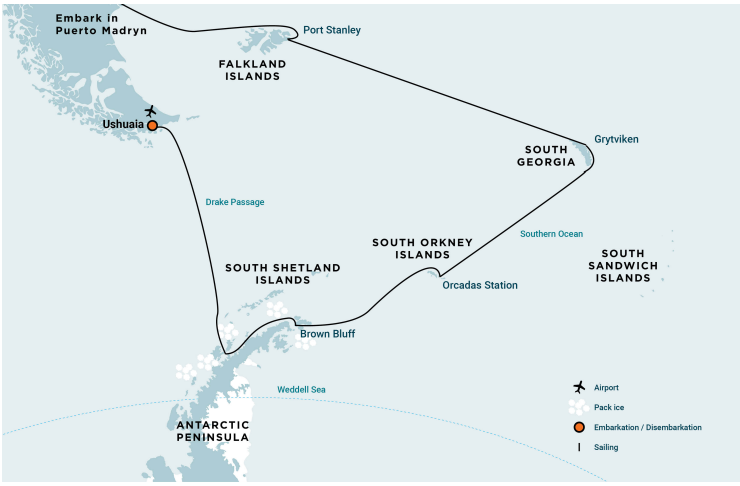


Foto-Special: -

Falkland, Südgeorgien und Antarktis Foto-Special

Diese Reise führt zu einigen der spektakulärsten Orte der Welt mit einer reichen Tierwelt und großartigen Landschaften und ist damit das ultimative fotografische Abenteuer. Die Antarktis und Südgeorgien sind wahrhaft weltfremde Orte, die jeder Fotograf mit einem großen Interesse an Wildtieren, Landschaften und Abenteuern mindestens einmal im Leben besuchen sollte.

Diese Reise ist bewusst so früh in der Saison angesetzt, um unberührte Schneelandschaften, weiches Licht und größere Chancen auf atemberaubende Sonnenauf- und -untergänge zu gewährleisten. Dennoch müssen Sie damit rechnen, dass das Wetter unvorhersehbar ist und schnell umschlägt, aber das kann zu den dramatischsten Bildern führen, wenn Sie es zu Ihrem Vorteil nutzen.

Was die Tierwelt anbelangt, so hoffen wir auf Albatrosse, brütende und nistende Pinguine zu Tausenden, Strände voller drängelnder Robben und eine Vielzahl von Walen und Delfinen. Vielleicht haben Sie sogar das Glück, einige der riesigen Südlichen See-Elefanten zu sehen, die sich in Südgeorgien um die Vorherrschaft am Strand duellieren. Eines ist sicher: Die Fotomöglichkeiten werden endlos sein.

Die Tage werden lang sein, mit ausgedehnten Landezeiten, so dass die Fotografen ausreichend Zeit haben, ihre Meisterwerke zu schaffen und gleichzeitig das beste Fotolicht an beiden Enden des Tages zu nutzen.

Das Team wird sorgfältig ausgewählt, um sicherzustellen, dass wir die kompetentesten Zodiac-Fahrer haben, die die Anforderungen der Fotografen verstehen und in entscheidenden Momenten fotografische Hilfestellungen geben können.

Während der Tage auf See gibt es neben den regulären Programmen mit Vorträgen über die Tierwelt, Geografie und Geschichte auch fotografische Übungen, Bildbesprechungen und Bildbearbeitungssitzungen, um einen möglichst umfassenden Einblick in diese unglaublichen Reiseziele zu

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

gewährleisten.

Dies ist wirklich eine Expedition wie keine andere, perfekt für begeisterte Fotografen und Tierliebhaber gleichermaßen.

Tag 1: Die sandigen argentinische Strände

Am Nachmittag gehen sie in Puerto Madryn an Bord und fahren los mit Kurs auf die Falklandinseln. Golfo Nuevo ist weltbekannt für „Southern Right Whales“ (Glattwale) und wir haben gute Chancen, sie zu sehen, wenn wir in Richtung des offenen Ozeans steuern.

Tag 2 - 3: Das Leben im und auf dem Meer

Obwohl Sie jetzt auf See sind, gibt es hier selten einen einsamen Moment, denn mehrere Vogelarten wie Albatrosse, Sturmschwalben, Sturmtaucher und Tauchsturmvögel folgen dem Schiff auf dem Weg südostwärts.

Tag 4: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln (Malvinas) bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Steeple Jason - beheimatet die größte Schwarzbrauen-Albatros-Kolonie der Welt (etwa 113.000 Individuen). Steeple Jason ist eine wilde und selten besuchte Insel, die ständig Wind und Wellen ausgesetzt ist. Wetter und Seegang diktieren hier den Verlauf der Reise.

Carcass Island - Trotz ihres Namens ist diese Insel zum Glück nagetierfrei und daher reich an Vögeln und vielen endemischen Vögeln Arten. Brutvögel auf der Insel sind unter anderem Magellan- und Eselspinguine, zahlreiche Wat- und Sperlingsvögeln (einschließlich Cobbs-Zaunkönig und Tussock-Vogel).

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 5: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind.

Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Allerdings sind der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 6 - 7: Noch einmal auf das Meer hinaus

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln, unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 8 - 11: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sie sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der südlichen See-Elefanten. Nur zu dieser Jahreszeit erreichen sie diese maximale Anzahl. Beobachten Sie, wie die Vier-Tonnen-Bullen ständig über die Gebiete wachen, in denen Dutzende von Weibchen gerade ihre Jungen bekommen haben oder diese in Kürze bekommen werden. Während der Brutsaison (Dezember - Januar) können Sie hier auch eine beträchtliche Anzahl von antarktischen Seebären sehen.

Fortuna Bay - In einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie möglicherweise auch die Möglichkeit, die letzte Etappe von Shackletons Route zum verlassenen Walfangdorf Stromness zu verfolgen. Dieser Weg führt über den Gebirgspass hinter Shackletons Wasserfall. Da das Gelände teilweise sumpfig ist, sollten Sie sich darauf einstellen, einige kleine Bäche zu überqueren.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 11 Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 12: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 13: Die Süd-Orkney-Inseln

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Signy-Islands landen.

Tag 14 - 15: Einfahrt in die Antarktis

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf diesem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktis-Sturmvögel zu beobachten. Je nach den Bedingungen wollen wir am Nachmittag von Tag 15 mit den Aktivitäten beginnen.

Tag 16-18: Die ehrfurchtgebietende Antarktis

Wenn es das Eis erlaubt, fahren wir in das Weddellmeer. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können auch Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo sie die Möglichkeit hätten den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant-Island und fahren in die Bransfield-Strait - zwischen South-Shetland-Island und der Antarktischen Halbinsel.

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Half-Moon-Island, Zügelpinguine und Weddellrobben ruhen oft am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation.

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögeln, zahlreiche Dominikanermöwen, braune und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Buntfuß-Sturmschwalben und Schwarzbauch-Meerläufer nisten ebenfalls in den Ruinen der Walfangstation in Whalers-Bay. Alternativ können Sie an Aktivitäten in der Nähe von Telefon Bay, weiter im Inneren der Caldera gelegen, teilnehmen.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Diese längere Reise gibt Ihnen die Möglichkeit, sogar noch weiter entlang der eisigen, Westküste der Antarktischen Halbinsel zu fahren.
Es gibt mehrere Möglichkeiten für großartige Landungen, wo Sie den Antarktischen Kontinent betreten könnten. Sie werden umgeben sein von einer faszinierenden Landschaft von Schneebedeckten Gipfeln und gigantischen Gletschern, welche ins Meer kalben. Eselspinguine, Seeleoparden, Weddellrobben, Buckelwale und Zwergwale werden hier oft gesehen.

Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der Bransfield Straight und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der Gerlache Strait fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 19 - 20: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 21: Die südlichste Stadt

Am Morgen kommen wir in Ushuaia an und gehen von Bord. Ushuaia gilt allgemein als die südlichste Stadt der Welt und befindet sich auf Feuerland, das als das "Ende der Welt" bezeichnet wird. Trotzdem werden die Erinnerungen, die Sie auf dieser Expedition gesammelt haben, Sie überall dorthin begleiten, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

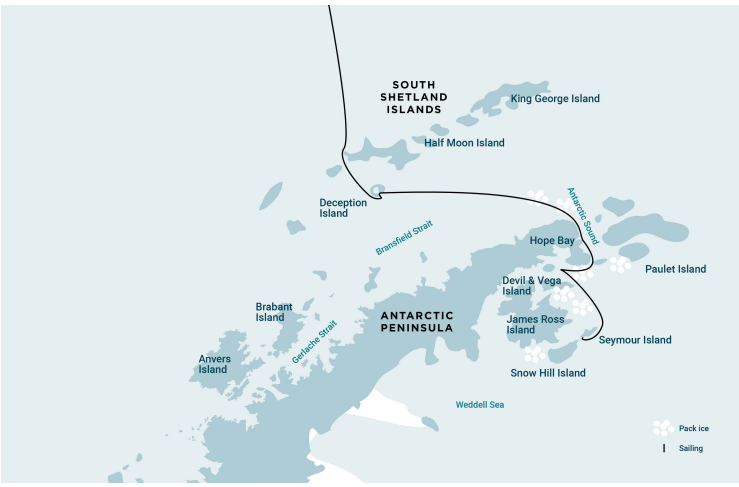
Weddellmeer - Auf der Suche nach dem Kaiserpinguin (inkl. Hubschrauber)

Auf der Suche nach den schwer zu findenden Kaiserpinguinen

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL22-25	EN	11 Nov - 21 Nov, 2025	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
OTL23-25	EN	21 Nov - 1 Dec, 2025	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. Wenn die Eisbedingungen günstig sind und die Route nach Snow Hill Island frei von mehrjährigem Packeis ist, haben Sie die Chance auf einen Schiff-zu-Land-Helikoptertransfer nach Snow Hill Island (ca. 45 Minuten Fußweg von der Kaiserpinguin-Rookery entfernt). Wenn dies gelingt, ist dies ein einmaliges Erlebnis. Aber bitte denken Sie daran, dass die Natur hier draußen den endgültigen Reiseplan schreibt: Versuche, Snow Hill Island während der Reisen von 2012 - 19 zu erreichen, waren nicht immer erfolgreich. In den Jahren 2013, 2017 bis 2019, 2022 bis 2024 waren die Bedingungen jedoch günstig, um mit dem Hubschrauber auf Snow Hill Island zu landen und die Kaiserpinguin-Kolonie zu besuchen. *



Erleben Sie die Antarktis aus der Vogelperspektive: -

Erleben Sie die Antarktis aus der Vogelperspektive! Mit dem Hubschrauber auf der m/v *Ortelius* haben Sie die seltene Chance, die berühmte Kaiserpinguin-Kolonie südlich von Snow Hill Island zu sehen, die etwa 4.000 Brutpaare zählt. Schweres Eis kann den Zugang zu diesem Gebiet aus dem Weddellmeer verhindern, und das Eis an der Rookery selbst könnte aufbrechen und früher als erwartet zu schmelzen beginnen. Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel, das Schiff zwischen dem Antarktischen Sund und der James-Clark-Ross-Insel, nahe der Eiskante, zu stoppen und Kaiserpinguine auf ihrem Weg ins offene Wasser zu finden. Die spannenden Hubschrauberflüge machen diese Suche möglich und ermöglichen es, an Orten zu landen, die sonst zu diesem frühen Zeitpunkt der Saison nicht erreichbar sind.

Wenn die Eisbedingungen günstig sind und die Route nach Snow Hill Island frei von mehrjährigem Packeis ist, haben Sie die Chance auf einen Schiff-zu-Land-Helikoptertransfer nach Snow Hill Island (ca. 45 Minuten Fußweg von der Kaiserpinguin-Rookery entfernt). Wenn dies gelingt, ist dies ein einmaliges Erlebnis. Aber bitte denken Sie daran, dass die Natur hier draußen den endgültigen Reiseplan schreibt: Versuche, Snow Hill Island während der Reisen von 2012 - 19 zu erreichen, waren nicht immer erfolgreich. In den Jahren 2013, 2017 bis 2019 und 2022 waren die Bedingungen jedoch günstig, um mit dem Hubschrauber auf Snow Hill Island zu landen und die Kaiserpinguin-Kolonie zu besuchen.

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 – 7: Ankunft in der Antarktis

Wir können über den Antarctic-Sound in das Weddellmeer fahren. Hier kündigen riesige Tafeleisberge unsere Ankunft an der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. In diesem Gebiet sind die Kaiserpinguine zu Hause und diese wollen wir finden. Die Suche erfolgt sowohl mit dem Schiff als auch mit den an Bord befindlichen Hubschraubern - somit haben wir gute Chancen diese Tiere auch tatsächlich zu finden. Während der Helikopterflüge kann die wunderschöne Landschaft aus einer anderen Perspektive genossen werden. Wenn die Bedingungen es zulassen können Helikopterlandungen an Orten erfolgen, die sonst zu dieser Jahreszeit unerreichbar sind.

Helikopterflüge bereichern die Reise extrem und können Sie zu folgenden Orten führen:

Die Westflanke des Antarctic Sound - Die westliche Seite dieses Gebietes ist nur selten aus der Luft zu sehen, aber diese Landschaft ist einen Flug wirklich wert: Geschichtete Sandsteine, Lavaströme, Gletscher, Eisberge und Packeis erstrecken sich so weit das Auge reicht. Auf den Eisschollen befinden sich oft einzelne Kaiser- und Adéliepinguine sowie Doninikanermöwen, Skuas und verschiedene Sturmvogelarten. Zerklüftete Berggipfel blicken durch den Schnee und riesige Eiswälle liegen an den Hängen darunter.

Duse-Bay – Ein Hubschrauber kann Sie auf einem felsigen Hügel in der Nähe einer alten Schutzhütte mit Blick auf die Bucht absetzen. Es gibt immer noch viel Schnee und Eis, aber ein Großteil des Weges führt über erodierten Fels, welcher mit Flechten in allen Formen und Farben bedeckt ist.

Seymour Island - Hier hat die schwedische Antarktisexpedition von 1901 - 1904 unter erschütternden Umständen überwintert. Sedimentgesteine, Fossilien und großartige Ausblicke charakterisieren diesen Ort.

Wenn die Bedingungen eine Einfahrt tiefer in das Weddell-Meer zulassen, können Zodiac-Ausflüge in folgende Gebiete durchgeführt werden:

Devil Island - Heimat einer großen Kolonie von Adeliepinguinen, außerdem können Wanderungen zum Gipfel dieser Insel durchgeführt werden, von wo aus man einen herrliche Ausblick hat. Schmelzendes Eis bildet manchmal einen Wasserfall an den Klippen in der Nähe von Cape Well-met.

Brown Bluff - Vielleicht der landschaftlich schönste Ort an der gesamten Nordspitze des Antarktischen Kontinents: gigantische Steinwände, Felsbrocken, wunderschöne Formationen vulkanischen Urspungs, welche mit Eis bedeckt sind. Hier ist eine große Adelie-Pinguinkolonie beheimatet, in der auch Eselspinguine und Schneesturmvögel zu finden sind.

Gourdin Island – Zügel-, Esels- und Adelpinguine sind hier zu finden - eine weitere Möglichkeit für ein weiteres Abenteuer in der Antarktis.

Esperanza Base - Diese argentinische Forschungsstation, die das ganze Jahr über betrieben wird und eine von nur zwei zivilen Siedlungen in der Antarktis ist, könnte als alternative Landestelle dienen.

Tag 8: Drake Passage via Deception Island

Am Morgen fahren nach Deception-Island, wo wir den letzten Landgang der Reise machen werden – Pendulum-Cove oder Whalers-Bay stehen zur Auswahl. Die Bedingungen in der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tage 5 – 6: Alternatives Programm, wenn die Route nach Snow-Hill-Island frei von mehrjährigem Packeis ist – die Wahrscheinlichkeit dafür ist geringer als 50%

Hubschrauber sind von Vorteil um die Kaiserpinguin-Kolonie zu erreichen, aber ob wir diese einsetzen können, hängt ganz von den Eis-, Meeres- und Wetterbedingungen ab.

Wenn die Bedingungen günstig sind, werden wir die Kolonie besuchen. Wenn die Bedingungen außergewöhnlich günstig sind werden wir versuchen die Kolonie mehr als einmal zu besuchen. Hubschraubereinsätze dauern einen ganzen Tag, und die Flugdauer hängt von den örtlichen Bedingungen ab.

Jeder Hubschrauber bietet Platz für 4 bis 5 Passagiere pro Flug. Der Landeplatz wird sorgfältig ausgewählt damit die Pinguine nicht gestört werden.

Nach der Ankunft am Landeplatz gehen wir zu Fuß zur Kolonie. Dieser Weg kann bis zu 45 Minuten dauern und kann an manchen Stellen eine Herausforderung darstellen. Bitte bedenken Sie, dass Sie sich in der abgelegensten Region der Welt befinden und es daher keine Garantien gibt: Die Bedingungen können sich schnell ändern, was Auswirkungen auf den Hubschrauberbetrieb haben kann. Es ist wichtig, dass Sie diese Tatsache verstehen und respektieren. Die Sicherheit ist unser größtes Anliegen, daher können wir keine Kompromisse eingehen.

Unser Streben ist das alle Gruppen gleich viel Zeit bei der Kolonie verbringen. Die Zeit bei der Kolonie (und die Zeit um vom Landeplatz dorthin zu gelangen) variiert jedoch aufgrund der örtlichen Bedingungen und Flugzeiten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

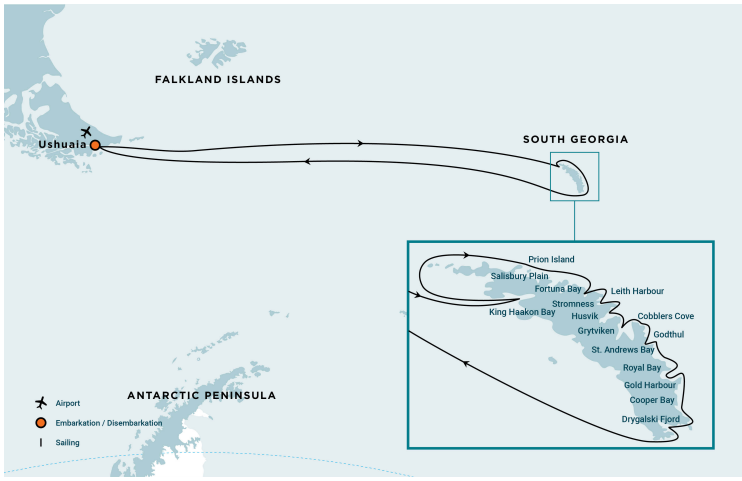
South Georgia Explorer

Erleben Sie das Beste von Südgeorgien

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA22-25	EN	13 Nov - 27 Nov, 2025	14 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Ski-Trekking Südgeorgien: -

Eine Gruppe von Abenteurern wird auf dieser Reise einen Teil von Shackletons historischer Route durch Südgeorgien zurücklegen. Sie beginnen ihr Abenteuer in der King Haakon Bay und werden ein paar Tage später in der Stromness Bay abgeholt.

Haben Sie Lust auf ein ganz besonderes Abenteuer? Dann sollten Sie unsere aufregende Skitour in Betracht ziehen, die einem Teil von Ernest Shackletons berühmter Route von 1916 durch Südgeorgien folgt. Sehen Sie sich die Details hier an und kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.

Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Meeresleben, Seevögel

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren Sie die antarktische Konvergenz. Die Temperatur kühlt innerhalb weniger Stunden erheblich ab, und nährstoffreiches Wasser steigt durch das Aufeinandertreffen von Wassersäulen an die Wasseroberfläche. Dieses Phänomen lockt eine Vielzahl von Seevögeln in die Nähe des Schiffes, darunter mehrere Albatrosarten, Sturmtaucher, Sturmvögel, Prionen und Skuas.

Tag 4: Shag Rocks

Je nach Wetterlage können wir an den Shag Rocks vorbeisegeln. Diese kleine Gruppe von 6 Inseln auf dem Südgeorgien-Rücken liegt in flacheren Gewässern. Das nährstoffreiche Wasser in diesem Gebiet bietet Vögeln und Walen eine Menge Nahrung. Die Inseln sind nach den südgeorgischen Shags benannt, die für ihre leuchtend blauen Augen und den gelben Fleck auf ihrem Schnabel bekannt sind.

Tag 5 - 10: Fahrt nach Südgeorgien

Heute erreichen Sie den ersten Aktivitätsort auf Südgeorgien. Bitte denken Sie daran, dass die Wetterbedingungen in diesem Gebiet schwierig sein können und das Programm weitgehend bestimmen. Sie können unter anderem folgende Orte besuchen:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien Südgeorgiens, sondern sind auch drei der weltweit größten Brutstrände für Südliche See-Elefanten. Nur zu dieser Jahreszeit erreichen sie ihren Höhepunkt im Brutzyklus.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Beobachten Sie die vier Tonnen schweren Bullen, die ständig über Gebiete wachen (und gelegentlich kämpfen), in denen Dutzende von Weibchen gerade entbunden haben oder kurz vor der Geburt stehen. Hier können Sie auch eine beträchtliche Anzahl antarktischer Pelzrobben sehen.

Fortuna Bay - Eine wunderschöne Abschwemmungsebene des Fortuna-Gletschers beherbergt eine große Anzahl von Königspinguinen und Robben. Vielleicht haben Sie die Möglichkeit, dem letzten Abschnitt von Shackletons Route zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Dieser Weg führt über den Gebirgspass jenseits von Shackletons Wasserfall, und da das Gelände teilweise sumpfig ist, sollten Sie darauf vorbereitet sein, einige kleine Bäche zu überqueren.

Leith Harbour, Stromness, Husvik - Diese Orte erinnern uns an das Ausmaß der Walfangindustrie im frühen 20. Jahrhundert. Seeelefanten und Pelzrobben brüten und mausern sich hier. Auch Eselspinguine halten sich an den Anlandestellen auf. Antarktische Prionen und Südgeorgien-Sturmvögel können beobachtet werden, vor allem in der Gegend von Husvik.

Grytviken - In dieser verlassenen Walfangstation spazieren Königspinguine durch die Straßen, und Seeelefanten liegen herum, als ob ihnen der Ort gehören würde. Vielleicht können Sie hier das Südgeorgien-Museum und Shackletons Grab besichtigen.

Cobblers Cove, Godthul - In Cobblers Cove streben wir nach Rookery Point, um Makkaroni-Pinguine zu sehen. Entlang der Küste nisten Rußalbatrosse und auch Riesensturmvögel können beobachtet werden. Godthul (norwegisch für "gute Bucht") wurde von norwegischen Walfängern und Robbenjägern benannt und Überreste wie Knochen können immer noch entlang der Küstenlinie gefunden werden. Die Strände sind die Heimat von Eselspinguinen und Robben.

Royal Bay (Moltke Harbour, Will Point & Brisbane Point) - Der Moltke-Hafen in der Royal Bay wurde von der deutschen Internationalen Polarjahr-Expedition im Jahr 1882 benannt, und einige Überreste ihrer Behausungen sind noch zu sehen. Die Landschaft der Royal Bay ist wunderschön, dunkle Sandstrände, gefolgt von den grünen Tussock-Farben und schließlich dominiert vom schnee- und eisbedeckten Ross-Gletscher. Royal Bay ist eine der windigsten Buchten der Insel, und die Fahrt mit dem Zodiac ist spektakulär. Hier leben ca. 30.000 Königspinguinpaare.

Cooper Bay - Bietet die größte Zügelpinguinpopulation und auch Eselspinguine und Makkaroni-Pinguine sind hier zu finden. Antarktische Seeschwalben, Weißkinn-Sturmvögel, Blauaugen-Shags und hellmantelige Rußalbatrosse können ebenfalls gesichtet werden.

Drygalski Fjord - bietet spektakuläre Landschaften, während das Schiff durch den engen Fjord fährt, mit ca. 2 Kilometer hohen Berggipfeln in unmittelbarer Nähe.

King Haakon Bay - der britische Entdecker Ernest Shackleton erreichte die King Haakon Bay während seiner 800 Seemeilen langen Reise mit dem offenen Boot "James Caird" von Elephant Island aus. Von hier aus fuhr er nach Stromness, um Hilfe für die Rettung seiner Gruppe auf Elephant Island zu erbitten, nachdem sie das Weddellmeer verlassen hatten, wo ihr Schiff vom Eis zerdrückt worden war. An den Stränden sind vor allem Seeelefanten anzutreffen. Vogelbeobachter halten Ausschau nach Südgeorgienpiepern, antarktischen Prionen sowie Tauch- und Blausturmvögeln.

Tag 11 - 14: Weiterfahrt nach Westen

Auf dieser Route könnte es Meereis geben, und Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel könnten sich zu den anderen Seevögeln wie Albatrossen und Sturmvögeln gesellen, die das Schiff verfolgen. Schließlich erreichen wir die Drake-Passage und werden erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns von der Passage nach Süden in Erinnerung geblieben sind.

Tag 15: Die südlichste Stadt der Erde

Sie kommen in Ushuaia an und gehen von Bord, das gemeinhin als die südlichste Stadt der Welt gilt. Sie liegt auf der Inselgruppe Feuerland, die den Spitznamen "Ende der Welt" trägt. Aber trotz dieses Zwischenstopps werden die vielen Erinnerungen, die Sie auf Ihrer Antarktis-Expedition gesammelt haben, mit Ihnen reisen, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer liegt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Entdeckung und Lernreise

Klassische Antarktis einschließlich Deception-Island

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS22-25	EN Kajakfahren	17 Nov - 27 Nov, 2025	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
PLA26-26	EN	9 Jan - 19 Jan, 2026	10 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
PLA28-26	EN Camping Kajakfahren Schnorcheln	6 Feb - 16 Feb, 2026	10 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
OTL24-25	EN Tauchen	1 Dec - 11 Dec, 2025	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
HDS26-26	EN	8 Jan - 18 Jan, 2026	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
HDS27-26	EN	18 Jan - 28 Jan, 2026	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone.

Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert. Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 - 7: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

Tag 8: Die Kulissen der Süd-Shetland-Inseln

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende Kapsturmvögeln, Dominikanermöwen, Braune- und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Möglichkeiten für eine ordentliche Wanderung in dieser verlassenen vulkanischen Landschaft bestehen auf jenden Fall.

Alternativ können Sie auch an Aktivitäten in der Nähe von Half-Moon-Island teilnehmen. Hier ruhen häufig Zügelpinguine und Weddellrobben am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation. Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Basecamp

Die aktivste Reise in die Antarktis

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS23-25	EN Camping Kajakfahren Schneeschuh-Wandern Wandern Foto-Workshop Bergsteigen	27 Nov - 9 Dec, 2025	12 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
PLA24-25	EN Camping Kajakfahren Schneeschuh-Wandern Wandern Foto-Workshop Bergsteigen	16 Dec - 28 Dec, 2025	12 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
PLA25-26	EN Camping Kajakfahren Schneeschuh-Wandern Wandern Foto-Workshop Bergsteigen	28 Dec, 2025 - 9 Jan, 2026	12 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
OTL26-26	EN Camping Kajakfahren Schneeschuh-Wandern Wandern Foto-Workshop Bergsteigen	29 Dec, 2025 - 10 Jan, 2026	12 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
HDS24-25	EN Camping Kajakfahren Schneeschuh-Wandern Wandern Foto-Workshop Bergsteigen	9 Dec - 21 Dec, 2025	12 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der frühen Entdecker

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 – 10: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die besucht werden können, gehören:

Neumayer-Channel - Das Schiff kann hier für das vielfältige Basecamp Angebot in den geschützten Gewässer um die Wiencke-Insel vor Anker gehen. Sie können die Pracht dieser alpinen Umgebung bei Zodiac- und Kajakfahrten vom Wasser aus genießen. Oder Sie erkunden die Gegend an Land und Wandern. Hier besteht ebenfalls die Möglichkeit für Schneeschuhwanderungen und Bergbesteigungen (einfaches Klettern) weiter im Inland. Natürlich bestimmen die Wetterbedingungen die möglichen Aktivitäten.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen. An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach Adélie-Pinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass wir hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen. Kajakfahre, Gletscherwanderungen und ambitioniertes Bergsteigen gehört zu den potentiellen Aktivitäten an diesem Ort.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Hier haben Sie die Chance wie ein richtiger Polarforscher, zu campen und so über Nacht das ultimative Antarktis-Abenteuer zu erleben.

Errera-Channel - Mögliche Orte welche wir in diesem Gebiet besuchen können sind: Danco- und Cuverville-Island, aber auch die weniger bekannte (obwohl gleichermaßen malerische) Orne-Island und Georges Point auf Rongé-Island.

An unserem letzten Tag mit küstennahen Aktivitäten passieren wir die Melchior-Inseln in Richtung offenes Meer. In der Dallmann-Bay bestehen gute Chancen Buckelwale zu sichten. Ein Abstecher nach Half-Moon-Island, welche zu den Süd-Shetland-Inseln gehört wäre ebenfalls eine Option für Aktivitäten.

Die Bedingungen in der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tage 11 - 12: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 13: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

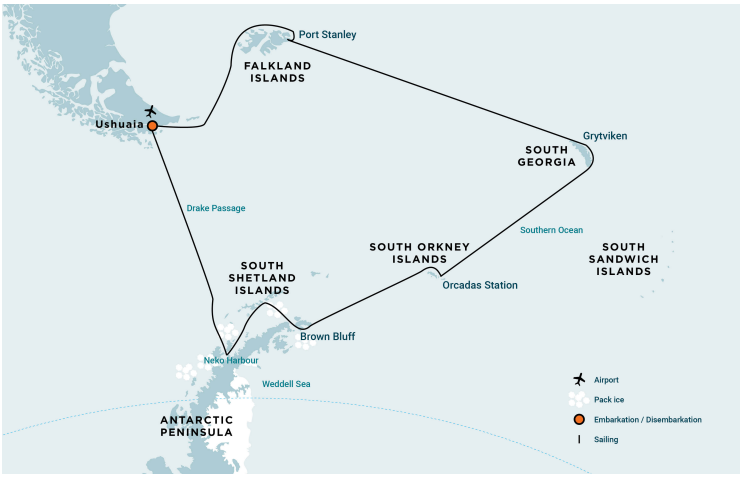
Falkland-Inseln – Südgeorgien – Antarktische Halbinsel

Begegne mindestens sechs Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL25-26	EN Tauchen	11 Dec - 29 Dec, 2025	18 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2: Geflügeltes Leben in den Westwinden

Mehrere Arten von Albatrossen, Sturmschwalben, Sturmtauchern sowie Tauchsturmvögel folgen unseren Schiff mit den Westwinden.

Tag 3: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Carcass Island - Trotz ihres Namens ist diese Insel zum Glück nagetierfrei und daher reich an Vögeln und vielen endemischen Vögeln Arten. Brutvögel auf der Insel sind unter anderem Magellan- und Eselspinguine, zahlreiche Wat- und Sperlingsvögeln (einschließlich Cobbs-Zaunkönig und Tussock-Vogel).

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 4: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind. Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Allerdings sind der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 5 - 6: Noch einmal auf das Meer hinaus

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln (unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, sowie Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas) angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 7 – 10: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Fortuna Bay - In einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie die Möglichkeit, den letzten Abschnitt von Shackletons Weg zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Diese Route führt über den Bergpass hinter Shackleton's Waterfall. Das Gelände hier ist teilweise sumpfig, seien Sie also darauf vorbereitet auf dem Weg einige kleine Bäche zu überqueren.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sie sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der Antarktische Pelzrobben. Millionen brüten im Dezember und Januar in Südgeorgien. Nur in der Nebensaison erreichen sie ihren Brutzyklus. Es wird einige junge erwachsene Seeelefanten sowie in dieser Saison „Weaner's; die jungen Seeelefanten, die sich selbst überlassen bleiben. Beobachten Sie Ihren Schritt und bleiben Sie während dieser Zeit kühl, während Sie an den Stränden spazieren.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 10. Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 11: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 12: Traumhafte Aussichten auf die South Orkney Islands

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Coronation-Islands landen.

Tag 13 - 14: Einfahrt in die Antarktis

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf diesem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktis-Sturmvögel zu beobachten. Je nach den Bedingungen wollen wir am Nachmittag von Tag 14 mit den Aktivitäten beginnen.

Tage 15 – 16: Die ehrfurchtgebietende Antarktis

Wenn es das Eis erlaubt, fahren wir in das Weddellmeer. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können auch Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo sie die Möglichkeit hätten den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant-Island und fahren in die Bransfield-Strait - zwischen South-Shetland-Island und der Antarktischen Halbinsel. Hier versuchen wir die Einfahrt in den Antarctic-Sound von Nordwesten aus.

Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der Bransfield Straight und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der Gerlache Strait fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 17 - 18: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 19: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

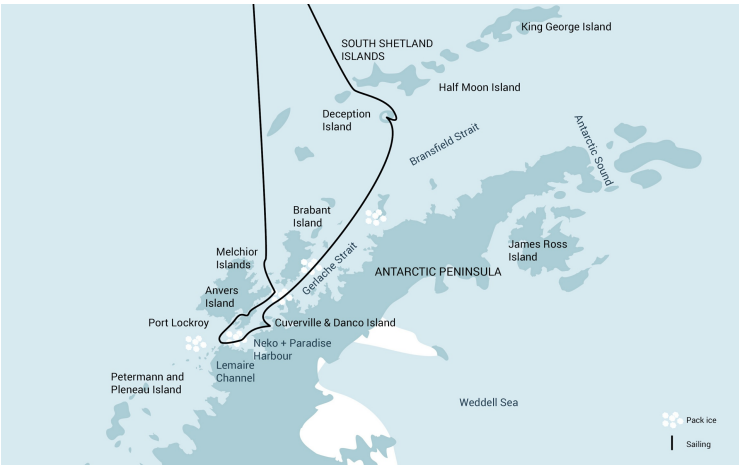
Antarktis - Entdeckungs- und Lernreise + Navigationsworkshop

Klassische Antarktis einschließlich Deception-Island

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL28-26	EN Tauchen Workshop zum Thema Navigation	22 Jan - 1 Feb, 2026	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Workshop zur Navigation: -

Nehmen Sie an einer echten Polarexpedition teil! Während dieser abenteuerlichen Reise werden wir einige der abgelegenen Inseln der Antarktis besuchen. Dazu gehören die Wauwermans-Inseln (in der Nähe der Anvers-Insel), wo wir mit unseren Zodiac-Booten und Kajaks Karten erstellen und Tiefenmessungen vornehmen werden, während wir die Gegend erkunden. Navigationsworkshops und Präsentationen über historische Antarktisreisen sind ebenfalls Teil dieser spannenden, aktivitätsbasierten Expedition.

Wählen Sie diese Aktivität, wenn Sie sich für die Geschichte, Theorie und Praxis der Land- und Seenavigation interessieren. Zu den behandelten Themen gehören unter anderem die Verwendung von Sextanten, Kartenpositionierung und GPS-Funktionen. Alle Kurse werden von erfahrenen Expeditionsführern geleitet. Es wird keine zusätzliche Ausrüstung benötigt.

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone.

Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert. Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 - 7: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

Hier gibt es auch gute Möglichkeiten zum Kajakfahren und Campen, und wenn die Bedingungen es zulassen, können Sie sogar mit Schneeschuhe entlang der Küste und zum alten Skiweg am nahe gelegenen Damoy Point laufen.

Tag 8: Die Kulissen der Süd-Shetland-Inseln

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende Kapsturmvögeln, Dominikanermöwen, Braune- und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Möglichkeiten für eine ordentliche Wanderung in dieser verlassenen vulkanischen Landschaft bestehen auf jenden Fall.

Alternativ können Sie auch an Aktivitäten in der Nähe von Half-Moon-Island teilnehmen. Hier ruhen häufig Zügelpinguine und Weddellrobben am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation. Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Remote Weddell Sea Explorer inkl. Südgeorgien - Südliche Sandwichinseln - Neuschwabenland - Vahsel Bay - Larsen-Schelfeis - Paulet- und Teufelsinsel - Elefanteninsel

Diese ausgedehnte Reise erkundet eine der abgelegensten, landschaftlich reizvollsten und tierreichsten Regionen der Erde: das Große Weddellmeer, das 1823 von James Weddell entdeckt wurde

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL29a26	EN	22 Jan - 18 Feb, 2026	27 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
OTL30-26	EN	18 Feb - 17 Mar, 2026	27 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Hubschrauber-Transfers: -

Auf diesen Reisen bringen wir unsere Passagiere mit Zodiacs an Land und setzen in Gebieten, in denen Zodiacs nicht eingesetzt werden können, Hubschrauber ein. Wenn die Bedingungen einen Hubschraubertransfer zulassen, werden wir versuchen, sowohl an Land als auch auf dem Meereis zu landen.

Wir planen Hubschrauberlandungen, wenn dies möglich ist, können aber im Voraus keine bestimmte Zeitspanne für Hubschrauberflüge garantieren. Hubschrauber bieten einen großen Vorteil, wenn es darum geht, bestimmte Anlandestellen zu erreichen, die sonst fast unzugänglich sind, aber die örtlichen Bedingungen (Wetter, Eis und andere Naturgewalten) bestimmen die endgültige Reiseroute. Diese Bedingungen können sich schnell ändern und unsere Möglichkeiten zum Einsatz von Hubschraubern beeinträchtigen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und akzeptieren Sie dies. Die Sicherheit ist unser größtes Anliegen, und wir können keine Kompromisse eingehen.

Das Schiff ist mit drei Hubschraubern ausgestattet. Ein Hubschrauber muss immer von einem zweiten funktionierenden Hubschrauber unterstützt werden. Es können keine Garantien gegeben werden, und Reklamationen werden auf keinen Fall akzeptiert.

Erforschung des fernen Weddellmeeres: -

Von Südgeorgien aus begeben wir uns auf die Spuren des berühmten Polarforschers Sir Ernest Shackleton und seines Schiffes Endurance. Wir segeln durch das Weddellmeer mit seiner erstaunlichen Tierwelt und riesigen Tafeleisbergen und kehren über Elephant Island zurück.

Die Kontinentalgrenzen des Weddellmeeres werden von riesigen schwimmenden Eisschollen gebildet. Aus diesen Eisschollen entstehen die riesigen Tafeleisberge, die im Weddellmeer so zahlreich sind. Wissenschaftler haben erklärt, dass das Wasser des Weddellmeeres das klarste Wasser aller Meere der Erde ist.

Die riesigen Tafeleisberge und Eisformationen bieten fantastische Landschaften und einzigartige Fotomotive.

Besonders auf der Ostseite des Weddellmeeres kann die Chance auf Anlandungen aufgrund der Eisformationen begrenzt sein. Zodiacfahrten und eventuell Eisanlandungen, wenn es die Bedingungen erlauben, sind wunderbare Alternativen.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Das Weddellmeer wird von einer großen Anzahl von Orcas, Buckel- und Zwergwalen sowie von Leoparden-, Weddell- und Krabbenfresserrobben und mehreren Pinguinarten besucht.

Auf dem Schiff wird unser strukturiertes Bildungsprogramm die anderen Aktivitäten ergänzen. Sie haben die Möglichkeit, an mehreren Vorträgen zu verschiedenen Themen wie Tierwelt, Landschaft, Geschichte und mehr teilzunehmen.

Tag 1-3: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren Sie nun die antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt die Temperatur erheblich ab, und durch das Aufeinandertreffen von Wassersäulen steigt nährstoffreiches Wasser an die Meeresoberfläche. Dieses Phänomen lockt eine Vielzahl von Seevögeln in die Nähe des Schiffes, darunter mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtauchern, Sturmvögeln, Prionen und Skuas.

Tag 4 - 6: Reise nach Südgeorgien

Bei der Einfahrt in die Meereszone von Südgeorgien, einem der größten geschützten Gewässer der Welt, fahren wir an den Shag Rocks vorbei. Diese beeindruckenden Felsen liegen 240 km westlich von Südgeorgien und sind die Heimat von mehreren tausend Südgeorgien-Shags.

Nach der Ankunft auf Südgeorgien haben Sie die Möglichkeit, einige der folgenden Orte zu besuchen:

Fortuna Bay - Eine wunderschöne Abschwemmungsebene des Fortuna-Gletschers beherbergt eine große Anzahl von Königspinguinen und Robben. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, der letzten Etappe von Shackletons Route zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Dieser Weg führt über den Gebirgspass jenseits von Shackletons Wasserfall, und da das Gelände teilweise sumpfig ist, sollten Sie darauf vorbereitet sein, einige kleine Bäche zu überqueren.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien auf Südgeorgien, sondern sind auch drei der weltweit größten Brutstrände für antarktische Pelzrobben. Buchstäblich Millionen von ihnen brüten im Dezember und Januar auf Südgeorgien. Im Februar sind die jungen Pelzrobben neugierig und verspielt und erfüllen die Brandung mit Leben und Spaß, und große Seeelefanten kommen zur Mauser an die Strände.

Grytviken - In dieser verlassenen Walfangstation spazieren Königspinguine durch die Straßen und Seeelefanten liegen herum, als ob ihnen der Ort gehören würde - denn das tun sie im Grunde auch. Vielleicht können Sie hier das Südgeorgien-Museum und Shackletons Grab besichtigen.

Am Nachmittag des 6. Tages segeln wir je nach Wetterlage nach Süden in Richtung der Südlichen Sandwichinseln.

Tag 7-8: Seetage

Wie Shackleton im Dezember 1914 auf der Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance Expedition, verlassen wir Südgeorgien mit dem Ziel der Südlichen Sandwich Inseln und des Weddellmeeres.

Auf dieser Route könnte es Meereis geben, und am Rande des Eises könnten sich einige Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel zu den anderen Seevögeln gesellen, die dem Schiff nach Süden folgen.

Tag 9: Südliche Sandwichinseln

Auf den Südlichen Sandwichinseln können wir zwar nicht anlanden, aber wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir mit dem Zodiac durch die atemberaubende Landschaft dieses vulkanisch aktiven Gebiets fahren. Zwischen Thule und den Cook-Inseln gelegen, wird die Größe dieser abgelegenen Inseln einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

In diesem Gebiet ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass wir Buckel- und Zwergwale sehen. Auf und um die Inseln herum haben wir die Chance, braune Skuas, Chinstrap- oder Adélie-Pinguine zu sehen. Möglicherweise sehen wir auch verschiedene Albatrosarten, wie den Graukopf-, den Schwarzbrauen- und den Wanderalbatros.

Tag 10-12: Auf dem Weg in den Süden

Wir segeln in Richtung des antarktischen Kontinents in Richtung Queen Maud Land und Neuschwabenland an der Nordostseite des Weddellmeeres.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 13-14: Neuschwabenland

Erstes Ziel in der Antarktis ist Neuschwabenland / New Swabia, zwischen 20°O und 10°W im Queen Maud Land. Das Gebiet wurde Anfang 1939 von Deutschland erforscht (Die dritte deutsche Antarktis-Expedition 1938-1939) unter der Leitung von Alfred Ritscher. Hauptziel war es, ein Gebiet in der Antarktis für eine deutsche Walfangstation zu finden und einen möglichen Standort für einen deutschen Marinestützpunkt zu erkunden.

Um die Region für sich zu beanspruchen, wurden entlang der Küsten deutsche Flaggen auf dem Meereis angebracht und Vermessungsflüge warfen Aluminiumpfeile mit Hakenkreuzen auf dem Eis ab.

Tag 15-23: Tief im Weddellmeer - Filchner-, Ronne- und Larsen-Schelfeis

Wenn wir tief ins Weddellmeer segeln, haben wir gute Chancen, Weddellrobben, Krabbenfresser- oder Seeleoparden zu sehen. Wenn wir Glück haben, sehen wir sogar Kaiserpinguine. Buckelwale, Zwergwale und Orcas sind in diesem Gebiet häufig anzutreffen. Das Schiff wird von einer vielfältigen Vogelwelt begleitet.

Die Eisverhältnisse im Weddellmeer variieren jahreszeitlich, wir werden auf eine riesige nautische Wildnis treffen und auf dem Weg in hohe Breitengrade (weit im Süden) die raue Schönheit und Kraft sehen und schätzen lernen, die die Antarktis so besonders macht. Wir werden verstehen, warum es so lange gedauert hat, den weißen Kontinent zu entdecken, und wie schwierig es für Shackletons Expedition gewesen sein muss.

Wir machen einen Rundkurs zum Brunt-Schelfeis und entlang der Luitpold-Küste, die von der zweiten deutschen Antarktis-Expedition (1911-1912) unter der Leitung von Wilhelm Filchner entdeckt und benannt wurde.

Wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir die Möglichkeit haben, eine Zodiacfahrt und möglicherweise eine Eisschollenlandung zu unternehmen, was das Segeln in dieser abgelegenen und unwirtlichen Region noch aufregender macht.

Wir fahren nun nach Westen zum Filchner-Ronne-Schelfeis, bevor wir unseren Kurs nach Norden ändern und der Küste entlang der Ostseite der Antarktischen Halbinsel und des Larsen-Schelfeises folgen. Dies bringt uns in die Nähe der Stelle, an der Shackletons Schiff Endurance während seiner kaiserlichen Transantarktis-Expedition (1914-17) im Packeis festsaß und in Richtung der antarktischen Halbinsel trieb, bevor es schließlich sank. Das Wrack wurde am 5. März 2022, dem 100. Jahrestag von Shackletons Beisetzung, nach 107 Jahren unter den Wellen des Weddellmeeres entdeckt. Wegen des Packeises können wir uns der Entdeckungsstelle zwar nicht nähern, aber wir werden in dem Gebiet sein, in dem das Schiff festsaß und aufgegeben wurde.

Shackletons Endurance im Packeis stecken blieb und in Richtung der Antarktischen Halbinsel, entlang des Ronne-Schelfeises, zu treiben begann.

Mit Kolonien von 6500 Kaiserpinguinen in der Nähe hoffen wir, einen (oder mehrere) wandernden Pinguin an der Küste oder auf dem Eis in diesem Gebiet zu sehen.

Wenn wir den nördlichen Teil der Antarktischen Halbinsel erreichen, gelangen wir in das Gebiet von Erebus und Terror Gulf. Auf den zahlreichen Eisschollen von Snow Hill Island hocken oft weitwandernde Kaiserpinguine, so dass sich möglicherweise eine weitere Gelegenheit bietet, diese emblematischen Tiere zu sehen. Wenn die Bedingungen es erlauben, können wir eine Landung auf James Ross-Insel.

Tag 24: Brown Bluff und Kinnes Cove

Brown Bluff ist vielleicht der schönste Ort: steile Canyonwände, umgestürzte Felsen, wunderschöne vulkanische Kreationen, die mit Eis bedeckt sind.

Heute Morgen hoffen wir, in Brown Bluff anzulanden, einem landschaftlich reizvollen Ort an der gesamten Nordspitze des antarktischen Kontinents, mit einer beeindruckenden Kulisse und einer großen Adélie-Pinguin-Kolonie, in der auch Eselspinguine und nistende Schneesturmvögel zu finden sind.

Auf der anderen Seite des Antarktischen Sundes liegt Kinnes Cove, wo Sie anlanden können, um die nahe gelegenen Madder Cliffs mit ihrer subtilen roten Färbung sowie die nahe gelegenen Eselspinguine zu sehen.

Tag 25: Die legendäre Elefanteninsel

Ausgangspunkt der Route, die Sir Ernest Shackleton im Frühjahr 1916 nur mit einem kleinen Rettungsboot, der James Caird, zurücklegte. Wenn man sieht, wie Elephant Island nach der Überquerung des Wassers am Horizont auftaucht, kann man nur staunen, wie er und seine fünfköpfige

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Besatzung diese Leistung vollbracht haben.

Der Zweck von Shackletons Überfahrt war die Rettung von 22 schiffbrüchigen Mitgliedern seiner Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance Expedition, die auf Elephant Island gestrandet waren. Viereinhalb Monate lang unternahm Shackleton diese legendäre Rettungsaktion.

Die Bedingungen auf Elephant Island sind schwierig. Die Küstenlinie besteht größtenteils aus senkrechten Fels- und Eisklippen, die den Elementen stark ausgesetzt sind. Wenn möglich, fahren Sie mit den Zodiacs zum Point Wild, wo die gestrandeten Mitglieder von Shackletons Expedition wie durch ein Wunder überlebten.

Tag 26 - 27: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung des Drake sehen Sie vielleicht einige der Tiere, die Sie bereits zu Beginn Ihrer Reise gesehen haben: Albatrosse, Sturmvögel und vielleicht sogar einen Zwergwal, der Gischt ausstößt.

Tag 28: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer, egal wie großartig es ist, muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wo immer Ihr nächstes Abenteuer liegt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

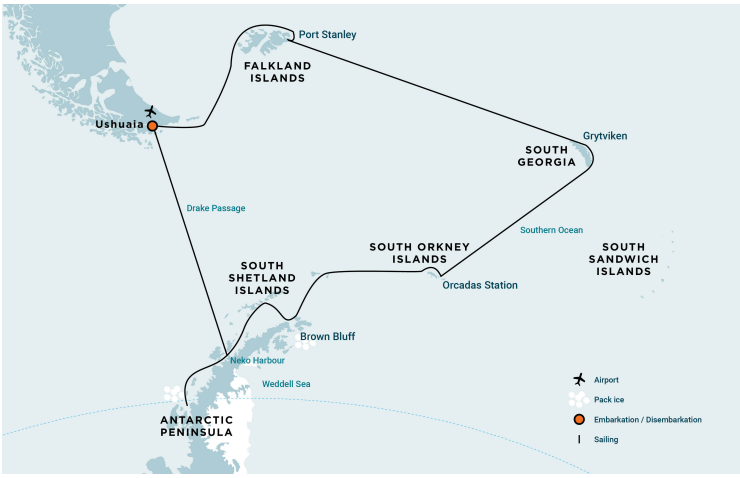
Falkland Inseln – Südgeorgien - Elephant Island - Antarktis - Polarkreis

Erlebe mindestens 6 Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS29-26	EN Tauchen	16 Feb - 10 Mar, 2026	22 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2: Geflügeltes Leben in den Westwinden

Mehrere Arten von Albatrossen, Sturmschwalben, Sturmtauchern sowie Tauchsturmvögel folgen unseren Schiff mit den Westwinden.

Tag 3: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Westpoint Island - Diese wunderschöne Insel beherbergt eine Vielzahl von Vogelarten, von Küstenvögeln in der Nähe des Landeplatzes bis zu Schwarzbrauenalbatrossen im Nest. Unter ihnen ist eine Kolonie von Rockhopper-Pinguinen, die einen unglaublichen Aufstieg vom Meer machen müssen, um zu ihren Nestern zwischen den Albatrossen zu gelangen.

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 4: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind. Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 5-6: Noch einmal auf das Meer hinaus

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln (unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, sowie Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas) angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 7-10: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Fortuna Bay - n einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie die Möglichkeit, den letzten Abschnitt von Shackletons Weg zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Diese Route führt über den Bergpass hinter Shackleton's Waterfall. Das Gelände hier ist teilweise sumpfig, seien Sie also darauf vorbereitet auf dem Weg einige kleine Bäche zu überqueren.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Stätten beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sondern auch drei der weltweit größten Brutstätten für antarktische Pelzrobben. Literarische Millionen brüten im Dezember und Januar in Südgeorgien. Im Februar sind die jungen Seehunde neugierig und verspielt und füllen die Brandung mit Leben und Spaß. Große Seelefanten kommen an die Strände, um zu mausern.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 10. Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 11: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 12: Die malerischen Ausblicke auf die South Orkney Islands

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Coronation-Islands landen.

Tag 13: Legendäre Elephant Island

Sie haben nun ungefähr den gleichen Weg zurückgelegt (wenn auch in die entgegengesetzte Richtung), wie es Sir Ernest Shackleton im Frühjahr 1916 mit einem kleinen Rettungsboot, der James Caird, getan hat. Schauen Sie wie Elephant Island am Horizont verschwindet, nachdem Sie dieses weite Meer überquert haben. Es ist schwer, sich nicht darüber zu wundern, wie er und seine fünfköpfige Mannschaft dieses Kunststück vollbracht haben.

Der Zweck von Shackletons Überquerung war es, 22 schiffbrüchige Mitglieder seiner Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance Expedition, zu retten, die auf Elephant Island gestrandet waren. Viereinhalb Monate lang dauerte diese diese legendäre Rettung durch Shackleton.
Die Bedingungen auf Elephant Island sind schwierig.

Die Küste besteht hauptsächlich aus vertikalen Felsen und Eisklippen, die den Elementen ausgesetzt sind. Wenn möglich, werden Sie die Zodiacs nach Point Wild bringen, wo die gestrandeten Mitglieder von Shackletons Expedition auf wundersame Weise überleben konnten.

Tag 14: Entlang der Antarktischen Halbinsel

Wenn es das Eis zulässt, segeln Sie in den Antarctic Sound am nordwestlichen Rand des Weddell-Meeres. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft an den östlichen Rändern der Antarktischen Halbinsel an. Brown Bluff ist ein potentieller Ort für eine Landung, wo Sie vielleicht die Chance haben, den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 15: Einen Einblick in die Süd-Shetlands

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögeln, zahlreiche Dominikanermöwen, braune und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Ordentliche Wanderungen sind in dieser Vulkanlandschaft gut möglich.

Tag 16 - 20: Weiter in die Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt heißen Sie in der Antarktis willkommen. Sie fahren im der Gegend der Gerlach Strasse ein und erblicken eine der schönsten Landschaften, die die Antarktis zu bieten hat.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Das Ziel ist es, nach Süden zu gehen. Wenn die Bedingungen dies zulassen, können Sie die folgenden Orte über dem Polarkreis besuchen:

Crystal Sound - Die Reise führt Sie weiter nach Süden, vorbei an den Argentine-Islands zu einer mit Eis übersäten Wasserfläche. Sie befinden sich in der Nähe des Polarkreises, welchen Sie am Morgen überqueren werden.

Detaille Island - Sie können hier in der Nähe einer verlassenen britischen Forschungsstation landen. Im Gebiet befinden sich hohen Berge und imposante Gletscher.

Pourquoi Pas Island - Sie können um diese Insel segeln, die nach dem Schiff des berühmten französischen Entdeckers Jean-Baptiste Charcot benannt ist. Dieser Ort ist bekannt für seine engen Fjorde und hohen Berge, die mit Gletschern überfüllt sind.

Horseshoe Island - Hier befindet sich die ehemalige britische Basis Y, ein Überbleibsel der 1950er Jahre, das heute unbemannt ist, aber immer noch mit fast der gesamten Technologie ausgestattet ist, die es während des Betriebs hatte.

Wie bei allen Antarktis-Reisen bestimmen die Bedingungen in der Drake Passage die genaue Abfahrtszeit.

Tag 21 - 22: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 23: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

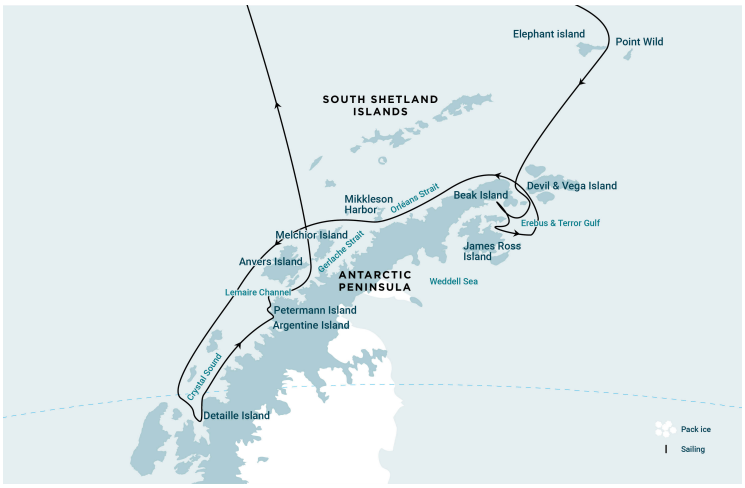
Antarktis - Elefanteninsel - Weddellmeer - Polarkreis

Wagen Sie sich über den Polarkreis hinaus und besuchen Sie einige der tierreichsten Gewässer und Inseln der Antarktis

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA30-26	EN Tauchen Kajakfahren	9 Mar - 23 Mar, 2026	14 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Antarktis - Elefanteninsel - Weddellmeer - Polarkreis: -

Diese abenteuerliche Polarexpedition am Polarkreis verbindet das aufregende Weddellmeer mit der erstaunlichen Antarktischen Halbinsel, einschließlich der legendären Elefanteninsel von Ernest Shackleton und der vielen eisigen und tierreichen Inseln des Crystal Sound.

Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage werden Sie einige der Erfahrungen machen, die auch die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographierten: kühle Salzbrisen, rollende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aus dem Meer spritzt. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse mit hellem Mantel, Kaptauben, südliche Eissturmvögel, Wilsonsturmvögel, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4: Von Point Wild zum Weddellmeer

Wir erreichen früh den berühmten Point Wild, Elephant Island, wo Shackletons Mannschaft nach dem Verlust ihres Schiffes Endurance zum ersten Mal an Land ging. Diese unwirtliche Landzunge ist bei unseren Gästen sehr beliebt, und wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir Aktivitäten rund um die Landzunge anbieten, bevor wir uns auf den Weg ins Weddellmeer machen.

Tag 5: Weddellmeer - Teufelsinsel

Heute fahren Sie in das wundersame Weddellmeer, ein relativ unbesuchtes Gebiet, in dem wir hoffentlich Aktivitäten im Erebus- und Terrorgolf durchführen können. Wir können auch Orte wie Beak Island und Devil Island besuchen, die eine atemberaubende Landschaft und das Packeis bieten, für das das Weddellmeer berühmt ist.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 6: Erkundung der entlegensten Regionen

Bei der weiteren Erkundung der Region Erebus und Terrorgolf halten wir Ausschau nach neuen Möglichkeiten für Aktivitäten. Sie können auch die Insel Vega besuchen und die Wildnis der Antarktis an ihren entlegensten Orten erleben.

Tag 7: Walsuche in der Straße von Orléans

Heute segeln wir an der Westseite der Antarktischen Halbinsel entlang und erreichen die Orléansstraße. Hier hoffen wir, Buckel- und Orcawale zu sehen, während wir in Richtung Mikklesen Harbor für unsere Nachmittagsaktivitäten segeln.

Tag 8: Hafenmonumente und Inseltierwelt

Nach der Durchfahrt des Lemaire-Kanals erreichen Sie das Gebiet von Port Charcot, wo sich ein Steinhaufen befindet, der von der französischen Antarktis-Expedition 1903 - 05 errichtet wurde. Am Nachmittag fahren Sie zur Petermann-Insel, wo Sie eine große Vielfalt an Vögeln beobachten können. Sie können auch eine Zodiacfahrt zwischen Eisbergen unternehmen, die bei Seeleoparden und Krabbenfresserrobben sehr beliebt sind. Auch Zwergwale, Buckelwale und Eselspinguine sind hier anzutreffen.

Tag 9 - 10: Die historische Station von Detaille Island

Heute erreichen wir den Crystal Sound, wo wir die wunderschönen Eisformationen und die Tierwelt der Region bewundern können, bevor wir auf Detaille Island anlanden. Auf dieser abgelegenen Insel befand sich einst eine britische Forschungsstation, die heute ein historisches Denkmal ist.

Tag 11: Erstaunliche argentinische Inseln

Als Nächstes erreichen Sie die Yalour-Inseln, ein kleines Archipel, das hauptsächlich aus isolierten Felsen und einer Hauptinsel besteht, die uns eine lohnende Landung bietet. Yalour ist die Heimat von Adélie-Pinguinen und einigen der südlichsten Eselspinguine der Welt und bietet außerdem kleine Flecken mit Bart- und Krustenflechten, darunter Xanthoria, Buellia, Caloplaca und Usnea. Auch ausgedehnte Moosflächen und antarktisches Haargras (Deschampsia antarctica) sind zu sehen.

Tag 12: Abschied von der Antarktis

Auf den Melchior-Inseln nehmen wir Abschied von der Antarktis und unternehmen letzte Aktivitäten, bevor wir uns auf den Weg in die Drake-Passage machen.

Tag 13 - 14: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung der Drake-Passage werden Sie erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die Sie von der Passage nach Süden kennen. Aber sie scheinen Ihnen jetzt etwas vertrauter zu sein, und Sie ihnen.

Tag 15: Hin und wieder zurück

Jedes noch so große Abenteuer muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wohin auch immer Ihre nächste Reise führt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Entdeckung und Lernreise

Auf der Suche nach den Riesen des Meeres

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS30-26	EN Tauchen	10 Mar - 20 Mar, 2026	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 - 8: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Wilhelmina Bay & Guvernøren- Dies ist ein großartiger Ort um Buckelwale zu sehen. Auf einem Ausflug mit dem Zodiac können wir uns das gespenstische Wrack der Guvernøren anschauen, einem Walfangschiff, das hier 1915 ausbrannte. Rund um die Melchior-Inseln, inmitten einer eisigen Landschaft mit unzähligen Eisbergen, können Sie noch mehr Wale, Seeleoparden und Krabbenfresserrobben beobachten.

Charlotte Bay - Es ist möglich, dass wir eine Vielzahl von Tieren antreffen, darunter Eselspinguine, Weddellrobben und möglicherweise einige wandernde Walarten wie Buckel- oder Zwergwale.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

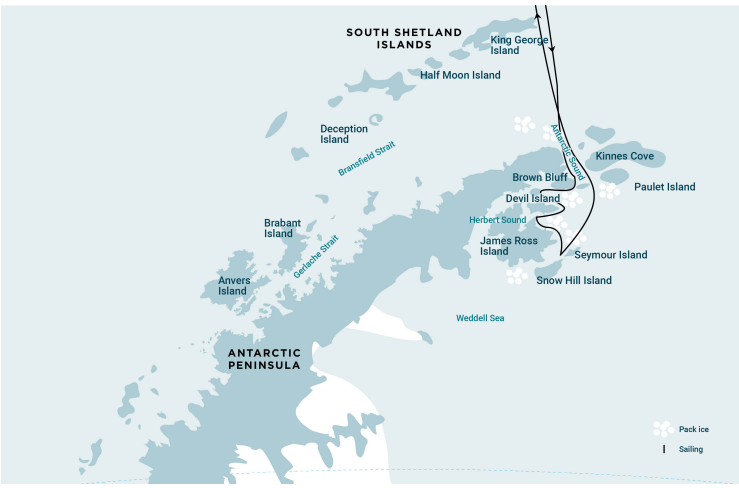
Antarktis - Weddell Sea Explorer Basecamp - kostenlose Polaraktivitäten (Kajakfahren, Wandern, Fotoworkshop)

Die beste Aktivitätsreise in das ikonische Weddellmeer

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL31a26	EN Camping Kajakfahren Wandern Bergsteigen Schneeschuh-Wandern Foto-Workshop	17 Mar - 29 Mar, 2026	12 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Alle Reisepläne dienen nur zur Orientierung. Die Programme können je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbedingungen variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß den IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandezeiten werden vor Beginn der Saison mit der IAATO abgestimmt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten das A und O. Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit unseres Schiffes beträgt 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Unsere Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, der den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2-3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage erleben wir einige der Erfahrungen, die auch die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographierten: kühle salzige Brisen, rollende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt versprüht. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone. Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, Silbersturmvögel, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4-10: Einfahrt in das Weddellmeer

Das große Weddellmeer bietet riesige Tafeleisberge, dramatische Landschaften und faszinierende historische Stätten. Es ist auch einer der besten Orte in der Antarktis, um ikonische Wildtiere wie Wale, Robben und seltene Seevögel zu beobachten.

Je nach den örtlichen Gegebenheiten können wir die folgenden Orte besuchen:

Antarctic Sound - Der Antarctic Sound trägt den Spitznamen "Iceberg Alley" (Eisbergallee), da wir hier oft riesige Tafeleisberge sehen.

Brown Bluff - Der Brown Bluff ist wahrscheinlich der landschaftlich reizvollste Ort des nördlichen antarktischen Kontinents und zeichnet sich durch steile Canyonwände, umgestürzte Felsen und wunderschöne vulkanische Kreationen aus, die mit Eis bedeckt sind.

Herbert Sound - Wir werden unsere Aufmerksamkeit auf die visuell beeindruckenden Gebiete der Naze-Halbinsel und des Comb Ridge richten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Devil Island - Diese Insel bietet einen herrlichen Aussichtspunkt für Wanderer, die bereit sind, zu Fuß auf den Gipfel des Hügels zu gehen. Schmelzendes Eis bildet manchmal einen Wasserfall, der von den Klippen in der Nähe von Cape Well-met herabstürzt.

Erebus und Terrorgolf - Hier suchen wir nach neuen Aktivitätsmöglichkeiten und besuchen vielleicht Vega Island, um die Wildnis der Antarktis an ihren entlegensten Orten zu erleben.

Tag 11-12: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung des Drakestroms werden wir erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns von der Überfahrt nach Süden in Erinnerung geblieben sind. Aber sie scheinen uns jetzt ein wenig vertrauter zu sein, und wir ihnen.

Tag 13: Hin und wieder zurück

Auch große Abenteuer müssen einmal zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, mit Erinnerungen, die Sie auf Ihrer nächsten Reise begleiten werden.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

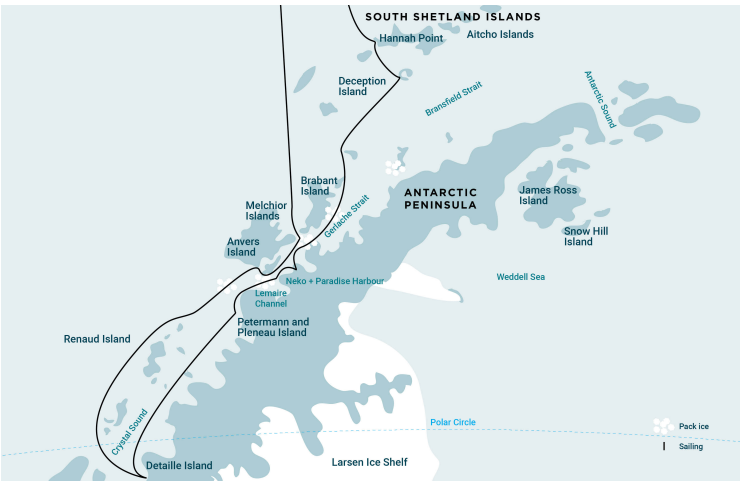
Antarktis - Polarkreis - Walbeobachtungsreise

Überqueren Sie den Polarkreis

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS31-26	EN Foto-Workshop Tauchen	20 Mar - 31 Mar, 2026	11 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 - 9: Einblicke in die Antarktis im Spätsommer

Möglichkeiten für Aktivitäten entlang der Antarktische Halbinsel gibt es viele und diese sind im Spätsommer nicht weniger spannend. In dieser Region sind viele Buckelwale aktiv, die hier Unmengen von Krill fressen bevor sie weiter nach Norden ziehen. Die Pinguin-Küken sind schon flügge und treiben sich an den Stränden herum, wo Seeleoparden auf ihre Chance warten sich einen dieser zu grefen.

Orte für Aktivitäten können folgende sein:

Livingston-Island - Hier finden Sie eine Vielzahl von Esels- und Zügelpinguinen bei Hannah-Point, sowie südliche Riesensturmvögel und See-Elefanten, die sich am Strand ausruhen.

Deception-Island - Eigentlich ein subduzierter Krater, hat diese Insel eineffnung zum Meer und schafft somit einen natürlichen Hafen für Schiffe. Eine verlassene Walfangstation und mehrere Vogelarten wie Kapsturmvögel, Dominikanermöwen, Braune und Südpolar-Skuas und Antarktis-Seeschwalben können hier gesehen werden. Buntfuß-Sturmschwalben und Schwarzbauch-Meerläufer nisten in den Ruinen der Walfangstation in Whalers-Bay.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Cuverville Island - Die kleine Felseninsel liegt zwischen den Bergen der Antarktischen Halbinsel und Rongé-Island. Hier befinden sich eine große Eselspinguinkolonie sowie einige Brutpaare von Braunen Skuas.

Neko Harbour - Eine epische Landschaft, bestehend aus riesigen Gletschern und endlosem, von Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausfluges mit dem Zodiac haben Sie die beste Perspektive auf die umgebenen Berggipfel. Hier haben Sie auch die Möglichkeit den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach Adélie-Pinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass wir hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen

Crystal-Sound – Die Reise führt Sie weiter nach Süden, vorbei an den Argentine-Islands zu einer mit Eis übersäten Wasserfläche. Sie befinden sich in der Nähe des Polarkreises, welchen Sie am Morgen überqueren werden.

Detaille-Island - Sie können hier in der Nähe einer verlassenen britischen Forschungsstation landen. Im Gebiet befinden sich hohen Berge und imposante Gletscher.

Fish-Islands - Weiter nördlich treffen wir auf eine der südlichsten Adeliepinguin- und Blauaugenscharben-Kolonien der Antarktischen Halbinsel.

Melchior Islands - Eine wunderschöne Landschaft mit vielen Eisbergen und ausgezeichneten Möglichkeiten zum Kajakfahren und Tauchen. Seeleoparden, Krabbenfresser und Wale sind hier häufig anzutreffen.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 10 - 11: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tage 12: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Walbeobachtung

Auf der Suche nach den Riesen des Meeres

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA31-26	EN Tauchen	23 Mar - 1 Apr, 2026	9 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 - 7: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Adélie-Pinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass wir hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Wilhelmina Bay & Guvernøren- Dies ist ein großartiger Ort um Buckelwale zu sehen. Auf einem Ausflug mit dem Zodiac können wir uns das gespenstische Wrack der Guvernøren anschauen, einem Walfangschiff, das hier 1915 ausbrannte. Rund um die Melchior-Inseln, inmitten einer eisigen Landschaft mit unzähligen Eisbergen, können Sie noch mehr Wale, Seeleoparden und Krabbenfresserrobben beobachten.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 8 - 9: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 10: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

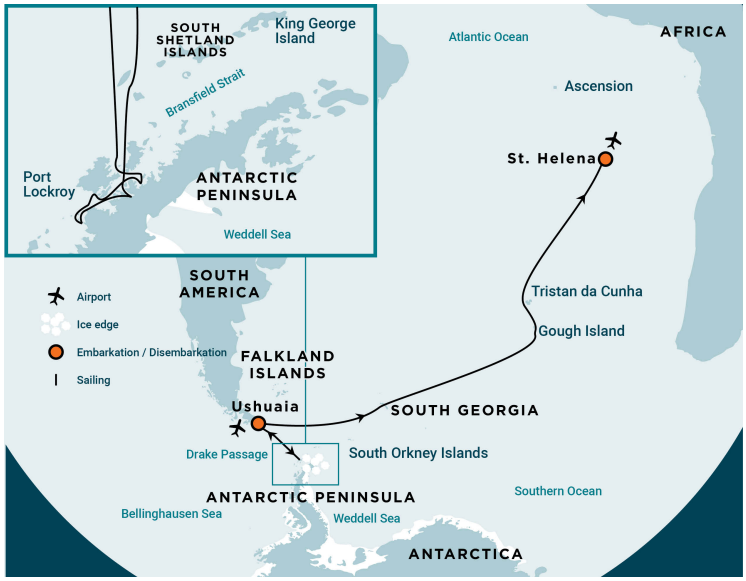
Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Atlantic Odyssey incl. Antarctic Peninsula to St. Helena

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA31A26	EN	23 Mar - 24 Apr, 2026	32 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	St Helena

REISEROUTE

ZUR BEACHTUNG:



Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Atlantic Odyssey incl. Antarctic Peninsula to Cape Verde

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA31B26	EN	23 Mar - 4 May, 2026	42 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Praia

REISEROUTE

ZUR BEACHTUNG:

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

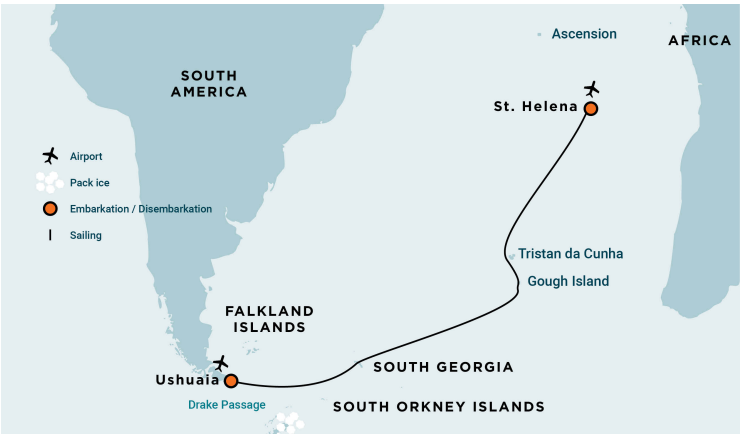
Atlantische Odyssee, ohne Antarktische Halbinsel

Diese weitreichende Expeditionsreise führt über den gesamten Atlantik und zu einigen der entlegensten Inseln der Welt!

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA32-26	EN	1 Apr - 24 Apr, 2026	23 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	St. Helena

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht: Ushuaia, Argentinien, angeblich die südlichste Stadt der Welt, an der äußersten Südspitze Südamerikas gelegen. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein - das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt - und segeln den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 4: Seeroute nach Südgeorgien

Auf dem Weg nach Südgeorgien. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna, auch die Vogelwelt verändert sich: Eine Vielzahl von Albatrossen und Sturmvögeln taucht auf, zusammen mit Kap-Tauben und südlichen Eissturmvögeln.

Tag 5 – 7: Sehenswürdigkeiten auf Südgeorgien

Unser heutiges Ziel ist es, einige der besten Königspinguin-Kolonien der Welt zu besuchen. Zu dieser Jahreszeit haben Sie gute Chancen, diese Tiere bei der Eiablage und ihre Küken in der Nähe zu sehen. Die Kolonien sind manchmal überfüllt mit Pinguinen, die zwischen den Stränden hin- und herwandern.

Mögliche Besuche in dieser Region sind:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Hier kann man nicht nur die riesige Königspinguinkolonie sehen, sondern auch Seeelefanten und unzählige Robbenjunge, die in der Brandung spielen.

Grytviken - Wir haben auch die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besichtigen, wo Königspinguine durch die Straßen laufen und Seeelefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehören würde - denn das tun sie im Grunde auch! Vielleicht sehen Sie hier auch das Südgeorgien-Museum und das Grab von Shackleton.

Cooper Bay - Dies ist ein guter Ort für eine Zodiac-Kreuzfahrt, und diese Bucht beherbergt auch eine Kolonie von Makkaroni-Pinguinen. Auch Königspinguine, Spießenten und Riesensturmvögel können hier vorkommen.

Moltke Harbour - Dieser malerische Ort liegt in der Royal Bay und bietet die Möglichkeit, die riesige Königspinguinkolonie zu sehen, die hier lebt.

Tag 8– 12: Noch einmal aufs Meer

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Ein angenehmer Rückenwind begleitet das Schiff oft durch die Westwinde, und auf beiden Seiten der Antarktischen Konvergenz können Sie eine große Anzahl antarktischer und subantarktischer Seevögel beobachten.

Tag 13: Die Quest geht weiter auf der großen Gough-Insel

Heute wollen wir uns Gough Island nähern und eine Zodiacfahrt in der Quest Bay unternehmen, sofern das Wetter es zulässt. Hier könnten Sie nördliche Felsenpinguine und subantarktische Pelzrobben sehen. In den vergangenen Jahren war es uns möglich, den größten Teil des 33 Meilen langen Umfangs von Gough Island zu umrunden und dabei die herrliche Landschaft und die reiche Tierwelt dieses Gebiets zu genießen.

Tag 14 – 17: Tristan da Cunha und all die schönen Vögel

Die abgelegenen Inseln von Tristan da Cunha sind berühmt für ihre reiche Vogelwelt, zu der Felsenpinguine, mehrere Albatrosarten, Sturmvögel, Skuas, Seeschwalben und viele andere gehören. Unser Ziel auf dieser Etappe unserer Reise ist die kleine Siedlung auf der Westseite der Hauptinsel, aber wir könnten auch in der Seal Bay auf der Südseite von Tristan da Cunha oder am Sandy Point auf der Ostseite anlanden.

An diesen atemberaubenden Orten könnten Sie auf exotische Tiere wie Gelbnasenalbatrosse und subantarktische Pelzrobben treffen, während Sie einen selten besuchten Ort erkunden. Wir beabsichtigen auch, auf Nightingale Island und Inaccessible Island anzulanden, die beide großartige Ausblicke auf wunderschöne Seevögel bieten, von Gelbnasenalbatrossen bis hin zu Braunen Noddies.

Zwei Tage sind auf Tristan da Cunha für den Fall von schlechtem Wetter reserviert, aber denken Sie bitte daran, dass die Natur hier unsere Reiserouten bestimmt: Seit Beginn der Atlantik-Odyssee-Kreuzfahrt im Jahr 1998 mussten 35 % der Anlandungen auf Tristan da Cunha wegen schlechten Wetters abgesagt werden. Wenn wir aus Sicherheitsgründen eine Umleitung vornehmen müssen, werden wir gute Alternativen finden.

Tag 18 – 21: Subtropische Meere und Seevögel

Häufig folgen Seevögel und Delfine, die in dieser Region heimisch sind dem Schiff.

Tag 22 – 24: St. Helena Höhepunkte

Nach der Anlandung in Jamestown auf der Insel St. Helena haben Sie die Möglichkeit, die lokale Kultur, das angenehme Klima und die endemische Vogelwelt zu genießen.

Sie können Longwood House besuchen, wo Napoleon im Exil starb, die 699 Stufen der Jakobsleiter erklimmen, wenn Sie sich ehrgeizig fühlen, oder in den seichten Gewässern vor der Küste schnorcheln und dabei eine Vielzahl tropischer und subtropischer Fische beobachten.

Bitte beachten Sie: Sie haben die Möglichkeit, von Bord zu gehen und von Jamestown nach Hause zu fliegen, sofern Flüge verfügbar sind. Am Abend fahren wir zur Insel Ascension und nach Praia auf den Kapverden, wo Sie ebenfalls von Bord gehen können. Buchen Sie unbedingt die Reise PLA33-26, wenn Sie von Praia aus abfliegen möchten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Atlantic Odyssey excl. Antarctic Peninsula to Cape Verde

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA32C26	EN	1 Apr - 4 May, 2026	33 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Praia

REISEROUTE

ZUR BEACHTUNG:

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Von St. Helena zu den Kapverden

Erleben Sie die Frühlingswanderung der Vögel in Richtung Norden

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA33-26	EN	24 Apr - 4 May, 2026	10 Nächte	MS Plancius	St Helena	Praia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: iese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Abfahrt von St. Helena

Unsere Reise beginnt in Jamestown, einer einzigartig gelegenen Stadt, die viel zu sehen bietet, bevor wir in See stechen. Genießen Sie die lokale britische Kultur, das tropische Klima und die endemischen Vögel dieser abgelegenen Vulkaninsel.

Sie können Longwood House besuchen, wo Napoleon 1821 starb, und sogar die 699 Stufen der Jakobsleiter erklimmen, wenn Sie sich ehrgeizig fühlen. Wenn Sie mehr Zeit haben, können Sie auch kleine Wanderungen unternehmen oder im seichten Wasser schnorcheln und dabei eine Vielzahl von tropischen und subtropischen Fischen beobachten.

Tag 2 - 3: Fahren auf dem Mittelatlantischen Rücken

Heute wollen wir entlang des Mittelatlantischen Rückens fahren, dem ausgedehnten unterseeischen Gebirgszug, der sich über 16.000 km (10.000 Meilen) vom Arktischen Ozean bis zur Südspitze Afrikas erstreckt. Begleiten Sie uns zur Sternenbeobachtung auf dem Achterdeck, wo wir Ihnen die vielen Highlights des äquatorialen Himmels zeigen werden. Wenn das Wetter es zulässt, können Sie diese Himmelswunder mit einem Fernglas oder sogar mit dem bloßen Auge sehen.

Tag 4 - 8: Überquerung des Äquators

Auf dem Weg über den Äquator begleiten uns Küstenseeschwalben und Raubmöwen auf ihrem Frühjahrszug nach Norden. In dieser Phase der Reise hoffen wir auf gutes Wetter, um an Deck die Sterne zu beobachten und zu sehen, wie der Polarstern am nördlichen Horizont sichtbar wird.

Tag 9 - 10: Segeln nach Ilhéus do Rombo und Sao Filipe (Fogo Island)

Wir werden an Ilhéus do Rombo und Sao Filipe auf der Insel Fogo vorbeisegeln, wo wir die Chance haben, einige der westpaläarktischen Arten zu beobachten. Hier bietet sich eine hervorragende Gelegenheit, verschiedene Vogelarten zu beobachten und die malerische Aussicht auf die Insel vom Wasser aus zu genießen.

Tag 11: Die Perlen von Praia

Wir kommen in der Stadt Praia auf der kapverdischen Insel Santiago an und gehen später am Tag um 18:00 Uhr von Bord. Obwohl kein Mittagessen serviert wird, steht es Ihnen frei, an Bord zu bleiben oder Ihr Gepäck bis zur Ausschiffung zu verstauen. Wenn Sie die Zeit haben, bieten wir Ihnen eine zusätzliche Tour in und um Praia an. Hier können Sie die historische Cidade Velha und ihre gewaltige Festung am Hang besichtigen, die zur Verteidigung gegen englische Plünderer errichtet wurde. Weitere Sehenswürdigkeiten sind die älteste christliche Kirche in den Tropen und der Peitschenstange für Sklaven auf dem Hauptplatz. Sie können auch einfach durch die Straßen von Praia schlendern und die Volksmusik genießen,

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

die aus den Fenstern der Tavernen erklingt.

Bitte setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung, wenn Sie nach Beendigung Ihrer Odyssee nach Madeira weiterfahren möchten. Wir können Sie an unseren Partner verweisen, der diese einzigartige Verbindungsfahrt zwischen Praia und Funchal anbietet, die weitere Möglichkeiten zur Vogelbeobachtung im Atlantik bietet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 22 Jan, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

POLAR ADVENTURES

Schiffs- und Flug- Expeditionen
in Arktis und Antarktis

Saison 2026-27

Reederei Direkt-Angebote

ab-bis Hafen für individuelle Planungen

alle Abfahrten der Saison inkl. englischsprachiger Termine

POLARADVENTURES Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis
Reiseagentur * Heinrich-Böll-Str. 40 * D-21335 Lüneburg * Deutschland
Tel +49-4131- 223474 Fax +49-4131-54255 infos@polaradventures.de www.polaradventures.de

OCEANWIDE EXPEDITIONS

Antarctica 2026-2027 | m/v Hondius

€

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior	Junior Suite	Grand Suite with private balcony
HDS21-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctic Peninsula	3 Nov, 2026	23 Nov, 2026	20 / 21	Puerto Madryn Ushuaia	€13950	€15650	€17100	€17850	€19550	€20600	€21850	€24900
HDS22-26	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 166 Hiking 166 Kayaking 166 Mountaineering 166 Snowshoeing 166 Photo Workshop 166	23 Nov, 2026	5 Dec, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€9550	€10700	€11750	€12350	€13500	€14150	€15050	€16850
HDS23-26	EN Weddell Sea - Basecamp Camping 170 Hiking 170 Kayaking 170 Mountaineering 170 Photo Workshop 170 Snowshoeing 170	5 Dec, 2026	17 Dec, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€9550	€10700	€11750	€12350	€13500	€14150	€15050	€16850
HDS24-26	EN Antarctica - Discovery and learning voyage Kayaking Try-out (beginner, 2 seaters) 28	17 Dec, 2026	27 Dec, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8650	€9650	€10600	€11050	€12150	€12850	€13600	€15600
HDS25-27	EN Antarctica - Discovery and learning voyage Kayaking Try-out (beginner, 2 seaters) 28 Camping 30	27 Dec, 2026	6 Jan, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€9050	€10150	€11200	€11600	€12800	€13500	€14350	€16400
HDS26-27	EN Antarctica - Discovery and learning voyage	6 Jan, 2027	16 Jan, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€9050	€10150	€11200	€11600	€12800	€13500	€14350	€16400
HDS27-27	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctica	16 Jan, 2027	3 Feb, 2027	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€16300	€18300	€20150	€20950	€23000	€24300	€25800	€29600
HDS28-27	EN Antarctic Peninsula - Weddell Sea + Activity: Long Hikes Long Hikes (Antarctica) 24	3 Feb, 2027	13 Feb, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€9050	€10150	€11200	€11600	€12800	€13500	€14350	€16400
HDS29-27	EN Falkland Islands - South Georgia - Elephant Island - Antarctica - Polar Circle	13 Feb, 2027	7 Mar, 2027	22 / 23	Ushuaia Ushuaia	€16000	€18250	€19950	€20950	€22950	€24050	€25250	€29150
HDS30-27	EN Antarctica - Whale watching discovery and learning voyage Diving 24	7 Mar, 2027	17 Mar, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€8650	€9650	€10600	€11050	€12150	€12850	€13600	€15600
HDS31-27	EN Antarctica - Whale watching discovery and learning voyage Diving 24	17 Mar, 2027	27 Mar, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€7300	€8300	€9050	€9500	€10450	€11000	€11450	€13300

Antarctica 2026-2027 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 21-02-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

OCEANWIDE EXPEDITIONS

Antarctica 2026-2027 | m/v Ortelius

€

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior
OTL21-26	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 106 Kayaking 106 Mountaineering 106 Photo Workshop 106 Snowshoeing 106 Hiking 106	3 Nov, 2026	15 Nov, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€9550	€11750	€11750	€12350	€13500	€14150
OTL22-26	EN Weddell Sea – In search of the Emperor Penguin, incl. helicopters Snorkeling 0	15 Nov, 2026	25 Nov, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€12650	€14500	€14500	€15000	€16350	€16850
OTL23-26	EN Weddell Sea – In search of the Emperor Penguin, incl. helicopters	25 Nov, 2026	5 Dec, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€12650	€14500	€14500	€15000	€16350	€16850
OTL24-26	EN Weddell Sea – In search of the Emperor Penguin, incl. helicopters	5 Dec, 2026	15 Dec, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€12650	€14500	€14500	€15000	€16350	€16850
OTL25-27	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 108 Hiking 108 Kayaking 108 Mountaineering 108 Photo Workshop 108 Snowshoeing 108	15 Dec, 2026	27 Dec, 2026	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€9550	€11750	€11750	€12350	€13500	€14150
OTL26-27	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctica Diving 24	27 Dec, 2026	14 Jan, 2027	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€14200	€17300	€17300	€18100	€20000	€20950
OTL27-27	EN Bellingshausen Sea / Peter I Island + Ellsworth Land - incl. helicopters Diving 0	14 Jan, 2027	7 Feb, 2027	24 / 25	Ushuaia Ushuaia	€23100	€28750	€28750	€30200	€32900	€34000
OTL28-27	EN Remote Weddell Sea Explorer - incl. helicopters	7 Feb, 2027	6 Mar, 2027	27 / 28	Ushuaia Ushuaia	€26000	€32350	€32350	€33950	€37000	€38250
OTL29-27	EN Antarctica - Polar Circle - Deep South Discovery voyage Diving 24	6 Mar, 2027	18 Mar, 2027	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€10350	€12750	€12750	€13250	€14600	€15400
OTL30-27	EN Antarctica - Whale watching discovery and learning voyage Diving 24	18 Mar, 2027	28 Mar, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€7300	€9050	€9050	€9500	€10450	€11000

Antarctica 2026-2027 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 21-02-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

OCEANWIDE EXPEDITIONS

Antarctica 2026-2027 | m/v Plancius

€

Code	Trip language / Voyage / Activities	Start	End	Nights / Days	Embarkation / Disembarkation	Quadruple Porthole	Triple Porthole	Twin Porthole	Twin Window	Twin Deluxe	Superior
PLA21-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctic Peninsula - Photography special Photo Workshop 108	24 Oct, 2026	13 Nov, 2026	20 / 21	Puerto Madryn Ushuaia	€13950	€17100	€17100	€17850	€19550	€20600
PLA22-26	EN Antarctica	13 Nov, 2026	23 Nov, 2026	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter
PLA23-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctic Peninsula	23 Nov, 2026	11 Dec, 2026	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€14200	€17300	€17300	€18100	€20000	€20950
PLA24-26	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctic Peninsula	11 Dec, 2026	29 Dec, 2026	18 / 19	Ushuaia Ushuaia	€14200	€17300	€17300	€18100	€20000	€20950
PLA25-27	EN Antarctica - Discovery and learning + Long hikes Long Hikes (Antarctica) 24	29 Dec, 2026	8 Jan, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€9050	€11200	€11200	€11600	€12800	€13500
PLA26-27	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 108 Hiking 108 Kayaking 108 Mountaineering 108 Photo Workshop 108 Snowshoeing 108	8 Jan, 2027	20 Jan, 2027	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€10900	€13400	€13400	€14000	€15400	€16200
PLA27-27	EN Falkland Islands - South Georgia - Antarctic Peninsula	20 Jan, 2027	8 Feb, 2027	19 / 20	Ushuaia Ushuaia	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter	Charter
PLA28-27	EN Antarctica - Discovery and learning + Long hikes Long Hikes (Antarctica) 24 Kayaking 17 Camping 30	8 Feb, 2027	18 Feb, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€9050	€11200	€11200	€11600	€12800	€13500
PLA29-27	EN Antarctica - Basecamp - free camping, kayaking, snowshoe/hiking, mountaineering, photo workshop Camping 108 Hiking 108 Kayaking 108 Mountaineering 108 Photo Workshop 108 Snowshoeing 108	18 Feb, 2027	2 Mar, 2027	12 / 13	Ushuaia Ushuaia	€10900	€13400	€13400	€14000	€15400	€16200
PLA30-27	EN Antarctica - Weddell Sea Explorer Kayaking 14	2 Mar, 2027	12 Mar, 2027	10 / 11	Ushuaia Ushuaia	€9050	€11200	€11200	€11600	€12800	€13500
PLA31-27	EN Antarctica - Elephant Island - Weddell Sea - Polar Circle Kayaking 14	12 Mar, 2027	26 Mar, 2027	14 / 15	Ushuaia Ushuaia	€11000	€13500	€13500	€14100	€15550	€16350
PLA32-27	EN Antarctica - Whale watching	26 Mar, 2027	4 Apr, 2027	9 / 10	Ushuaia Ushuaia	€6600	€8150	€8150	€8550	€9400	€9850
PLA33-27	EN Atlantic Odyssey, excl. Antarctic Peninsula	4 Apr, 2027	27 Apr, 2027	23 / 24	Ushuaia St Helena	€8850	€11150	€11150	€11600	€12850	€13500
PLA34-27	EN St. Helena to Cape Verde	27 Apr, 2027	7 May, 2027	10 / 11	St Helena Praia	€2400	€3200	€3200	€3300	€3650	€3850

Antarctica 2026-2027 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 21-02-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

Antarctica 2026-2027 | Legend and Notes

EN English speaking voyage

FARES INCLUDE

Voyage aboard the indicated vessel as indicated in the itinerary. All meals throughout the voyage aboard the ship including snacks, coffee and tea. All shore excursions and activities throughout the voyage by Zodiac. Program of lectures by noted naturalists and leadership by experienced expedition staff. Free use of rubber boots and snowshoes. Luggage transfer from pick-up point to the vessel on the day of embarkation, in Ushuaia. Pre-scheduled group transfer from the vessel to the airport in Ushuaia (directly after disembarkation). Program of lectures by noted naturalists and leadership by experienced expedition staff. All miscellaneous service taxes and port charges throughout the program. Comprehensive pre-departure material.

NOT INCLUDED

Any airfare whether on scheduled or charter flights; pre- and post-land arrangements; transfers to the vessel in Ushuaia and Ascension and from the vessel in Ascension and Praia; passport and visa expenses; Government arrival and departure taxes; meals ashore; baggage, cancellation and personal insurance (which is strongly recommended); excess baggage charges and all items of a personal nature such as laundry, bar, beverage charges and telecommunication charges; and the customary gratuity at the end of the voyages for stewards and other service personnel aboard (guidelines will be provided).

SINGLE TRAVELLER | CHILDREN

Single travellers can choose between "single occupancy" at a supplement of 1,7 x the Twin or Superior cabin rate , or "sharing basis" in Twin, Triple or Quadruple category at no additional cost.

Children under 16 with parents may receive 40 % discount in Grand Suite, Superior, Triple (sharing with 2 parents / adults) and Quadruple Cabins (sharing with 3 parents / adults). Upon request (some voyages may be excluded),

CABINS ON REQUEST

If cabins are on request, please contact Oceanwide Expeditions.

RATES

All rates are quoted per person, based on twin occupancy. EURO rates apply for all sales within Europe. US Dollar rates apply for all sales outside Europe. 10% discount will be granted for one or more consecutive Antarctica voyages. Please note that all dates & rates are subject to change. All voyages will operate subject to a minimum of 70 participants on Plancius and Ortelius and 90 participants on Hondius.

Antarctica 2026-2027 | © Oceanwide Expeditions | Downloaded on: 21-02-2025 On all our transactions the general terms and conditions of Oceanwide Expeditions b.v. apply, registered at the Chamber of Commerce, Middelburg, the Netherlands.

EINLEITUNG

Antarktis Expeditionskreuzfahrten 2026 / 2027

Antarktische Halbinsel - Falklandinseln - Südgeorgien

Reiseroute: Alle beworbenen Reiserouten dienen als allgemeine Orientierungshilfe. Die Programme können je nach Eis-, Wetter- und Tierweltbedingungen variieren. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten oberstes Gebot. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen und Umweltbelangen gemäß den IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit der IAATO abgestimmt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan.

Gummistiefel: An Bord von *Hondius*, *Plancius und Ortelius* werden alle Passagiere mit einem Paar robuster Gummistiefel ausgestattet, damit ihre Füße bei allen Anlandungen warm und trocken bleiben. Eine große Auswahl an Stiefelgrößen wird an Bord der Schiffe aufbewahrt. Die Stiefel müssen am Ende der Reise an das Expeditionsteam zurückgegeben werden.

Landausflüge und Zodiac-Kreuzfahrten: Unsere Kreuzfahrten legen den Schwerpunkt auf aktive Tier- und Naturerlebnisse. Geführte Landausflüge, Wanderungen, Tierbeobachtungen und Zodiacfahrten sind im Reisepreis enthalten und werden allen Passagieren während der Reise angeboten.

Basislager (C H K M P): Per Definition ist ein Basislager ein vorübergehender Lagerort, von dem aus Aktivitäten durchgeführt werden können. Während unserer ausgewiesenen Basecamp-Kreuzfahrten steuert das Schiff sorgfältig ausgewählte Gebiete in der Antarktis an und hält sich an weniger Orten auf als auf unseren regulären Reisen, damit es als komfortabler Ausgangspunkt für zusätzliche Outdoor-Aktivitäten dienen kann. Bergsteiger (M) können das alpine Gelände erklimmen, Wanderer (H) können sich auf anstrengende Spaziergänge zwischen den Gletschern begeben, Fotografen (P) können die dramatische Umgebung in Bildern festhalten, Camper (C) können in rauen Küstencamps übernachten, und Kajakfahrer (K) können Wasserwege erkunden, die das Schiff nicht immer befahren kann. Passagiere, die sich nicht an diesen Aktivitäten beteiligen möchten, können unsere Zodiac-Ausflüge und leichten bis mittelschweren Spaziergänge am Ufer genießen, bei denen die Tierwelt im Mittelpunkt steht. Alle Aktivitäten sind kostenlos.

Wissenschaftliches Basecamp: Erforschung der Polarforschung
Auf ausgewählten Abfahrten bieten wir das Science Basecamp an. Bei unseren Science Basecamp-Aktivitäten dreht sich alles um die Erkundung der Polarforschung. Bei diesem spannenden Programm werden Sie in Gruppen eingeteilt und nehmen unter der Leitung unserer wissenschaftlichen Betreuer an verschiedenen Forschungsaktivitäten teil: Eine Gruppe sammelt verschiedene Proben in der Natur, eine andere beobachtet nahe gelegene Gletscher und wieder eine andere studiert Felsformationen.

Zweisprachig (B): Englisch ist die Hauptsprache auf den Schiffen, obwohl einige deutsch- oder französischsprachige Expeditionsmitarbeiter bei zweisprachigen Reisen (Englisch, Deutsch-Englisch und Französisch) an Bord sein werden. Begrüßungspräsentationen und Sicherheitseinweisungen, Ankündigungen, tägliche Besprechungen und Zusammenfassungen werden auf Englisch, Deutsch oder Französisch gehalten. Vorträge in verschiedenen Sprachen können inhaltlich variieren. Simultanübersetzungen von Vorträgen finden nicht statt, aber am Ende eines Vortrags kann eine Zusammenfassung in der zweiten Sprache gegeben werden. Die Führung während der Aktivitäten an Land hängt von der Gruppe ab, die jeder Passagier entsprechend seinen körperlichen Fähigkeiten wählt. In der Arktis wollen wir uns in drei Wandergruppen aufteilen: eine anstrengende Wandergruppe, eine Gruppe mit mittlerem Tempo und mehr Zeit zum Fotografieren und eine gemütliche Gruppe. Ein deutsch- oder französischsprachiger Mitarbeiter wird nicht unbedingt für jede Gruppe zur Verfügung stehen. Während der Zodiacfahrten ist der Fahrer/Führer des jeweiligen Bootes ebenfalls nicht unbedingt zweisprachig.

Vogelbeobachtung: Auf ausgewählten Abfahrten haben wir mindestens einen engagierten Expeditionsführer in unserem Team, der sein Fachwissen über Vogelarten mit Ihnen teilt und Ihnen hilft, die Vögel, die wir sehen, zu identifizieren, an Deck zu fotografieren und mehr über sie zu erfahren. Zusätzlich zu den Outdoor-Sitzungen wird sich unser Reiseleiter in Aufzeichnungen und Vorträgen an Bord auf die Arten und damit verbundene Informationen über die Vögel der Antarktis konzentrieren. Die Suche nach Vogelbeobachtungsreisen ist einfach: Das Thema ist im Titel der Reise in den Tagesprogrammen und Daten & Preisen angegeben. Die Teilnahme an den Vogelbeobachtungen ist kostenlos. Wir bitten Sie, sich im Voraus anzumelden.

Camping (C): Auf einigen Reisen bieten wir die Möglichkeit, unter freiem Himmel zu zelten, um die antarktische Wildnis intensiv zu erleben. Spezielle Ausrüstung wird zur Verfügung gestellt: Um die beste Erfahrung zu machen und die Auswirkungen des Windes zu reduzieren, verwenden wir Biwaksäcke (eine leichte Alternative zu Zelten), die wind- und wasserdicht sind, sowie Matratzen und Polarschlafsäcke. Diese Ausrüstung schützt die Reisenden vor den Elementen und bietet gleichzeitig Komfort. Die maximale Teilnehmerzahl beim Zelten beträgt 30 Personen pro Nacht. Zwei Expeditionsführer leiten diese Aktivität an Land. Das Zelten ist immer abhängig von den örtlichen Wetterbedingungen und Umweltvorschriften. Eine Nacht muss vor der Reise gebucht werden, zusätzliche Nächte (wenn möglich) müssen an Bord arrangiert werden. Es gibt keine Garantie für eine zweite Nacht. Zusätzliche Übernachtungen werden vom Hotelmanager arrangiert. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätenhandbuch.

Polartauchen (D): Polartaucher müssen Erfahrung im Kaltwassertauchen mit Trockenanzug haben. Wir hoffen auf 1 - 2 Tauchgänge pro Tag, parallel zu anderen Aktivitäten. Das Tauchen hängt von den örtlichen Eis- und Wetterbedingungen ab. Tauchlehrer und Guides sind für die Sicherheit während der Tauchgänge verantwortlich. Eine Grundausrüstung (Tauchflaschen, Kompressoren, Blei, Tauchzubehör) wird zur Verfügung gestellt, aber die Taucher müssen ihre eigene Ausrüstung mitbringen. Die Preise finden Sie unter Termine & Preise. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätenhandbuch.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Wandern (H): Während der Wanderreisen erweitern wir unser normales Landgangsprogramm. Im Allgemeinen bieten wir drei Möglichkeiten, an Land aktiv zu sein: Leichte, moderate und anspruchsvollere Wanderungen werden in der Nähe der Anlegestellen angeboten. Wir bieten Wanderungen an, die den Fähigkeiten eines jeden entsprechen. Der endgültige Plan für diese Wandermöglichkeiten wird vom Expeditionsleiter am Tag der Exkursion erstellt. Die Wanderungen sind kostenlos. Weitere Einzelheiten finden Sie im Aktivitätshandbuch und in den Tagesrouten. Wanderschuhe können mitgebracht werden, wir empfehlen jedoch, die an Bord bereitgestellten Schuhe zu benutzen.

Kajakfahren (K): Im Allgemeinen planen wir, vier oder mehr Tage Kajakfahren anzubieten. Grundlegende Kajakerfahrungen sind willkommen, aber nicht erforderlich. Körperliche Fitness ist unerlässlich. Parallel zu allen anderen Aktivitäten werden am Morgen und/oder am Nachmittag Kajakausflüge angeboten. Der endgültige Plan wird vom Expeditionsleiter am Tag des Ausflugs erstellt. Kajaks, Schwimmwesten, Jacken, Neoprenanzüge und Stiefel werden gestellt. Die Kajakfahrer müssen ihre eigene persönliche Ausrüstung mitbringen. Das Kajakfahren hängt von den Wetter- und Eisbedingungen ab. Die Preise finden Sie unter Termine & Preise. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätenhandbuch.

Fotografie-Workshop (P): Auf ausgewählten Reisen sowie auf unseren Basecamp-Reisen bieten wir Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene unter der Leitung eines Fotoexperten an Bord an. Die Teilnahme ist für jeden möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Workshop-Gruppe (bis zu 20 Teilnehmer pro Guide, pro Anlandung) wird von dem Fotoexperten während der Aktivitäten an Land begleitet. Teilnehmer mit Interesse an spezieller Fotografie müssen die entsprechende Ausrüstung mitbringen. Während der Kreuzfahrttage können die Teilnehmer Fotovorträge hören, um mehr über Objekte, Belichtung und Fotokomposition zu erfahren. Der Workshop zielt nicht darauf ab, den Umgang mit bestimmten Kameramodellen zu lehren, sondern soll lediglich einen Einblick in bessere Fotoergebnisse durch die Anwendung grundlegender Fotoregeln geben. Die Fotografen können an anderen Aktivitäten ihrer Wahl teilnehmen. Die Fotoworkshops sind auf Basecamp-Reisen kostenlos und auf anderen Reisen kostenpflichtig. Der Workshop muss vor der Abfahrt gebucht werden.

Schneeschuhwandern/Wandern (S): Bei frühen Abfahrten zu Beginn der Saison liegt noch Schnee auf den Hügeln und Bergen. Mit Schneeschuhen ist es einfacher und sicherer, auf verschneiten Flächen zu wandern. Schneeschuhe werden für alle Passagiere zur Verfügung gestellt, wenn sie benötigt werden. Sie passen für alle Schuhgrößen und können in Kombination mit unseren Gummistiefeln verwendet werden. Das Schneeschuhwandern ist kostenlos. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserem Aktivitätshandbuch und den Tagesprogrammen.

Bergsteigen (M): Dies ist eine anstrengendere Aktivität für Passagiere, die sich über das Ufer hinaus in höher gelegene Gebiete begeben möchten, um eine bessere Aussicht zu haben. Je nach Gruppengröße wandern die Teilnehmer meist in Seilschaften unter der Leitung eines zertifizierten Bergführers und seiner Assistenten über vergletscherte Gebiete. Körperliche Fitness ist erforderlich, und jede Seilschaft kann eine begrenzte Anzahl von Bergsteigern umfassen. Eine spezielle Gletscherausrüstung wird zur Verfügung gestellt (Seile, Karabiner, Klettergurte, Helme, Steigeisen und Eispickel), die Teilnehmer müssen jedoch ihre eigene Outdoor-Schutzkleidung mitbringen. Diese Aktivität wird je nach Schwierigkeitsgrad und Umgebungsbedingungen vor Ort durchgeführt. Wenn Sie ein erfahrener Bergsteiger sind, können Sie auch Ihre eigenen Schuhe mit fester Sohle mitbringen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aktivitätshandbuch.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Falkland-Inseln – Südgeorgien – Antarktische Halbinsel - Foto-Special

Begegne mindestens sechs Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA21-26	EN Foto-Workshop	24 Oct - 13 Nov, 2026	20 Nächte	MS Plancius	Puerto Madryn	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

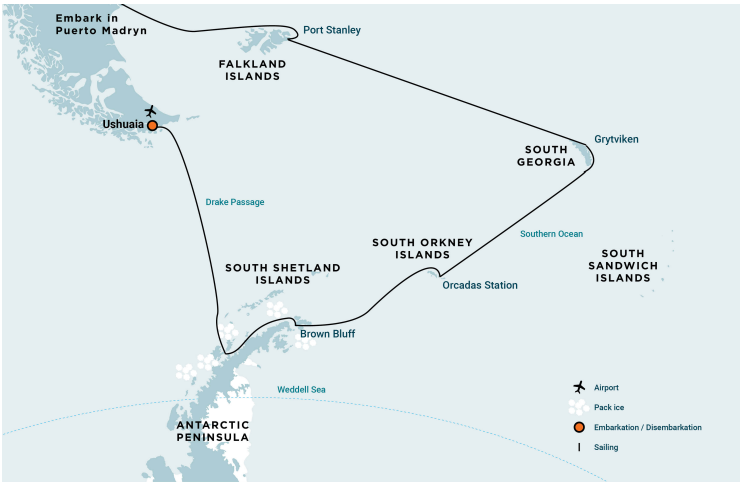


Foto-Special: -

Falkland, Südgeorgien und Antarktis Foto-Special

Diese Reise führt zu einigen der spektakulärsten Orte der Welt mit einer reichen Tierwelt und großartigen Landschaften und ist damit das ultimative fotografische Abenteuer. Die Antarktis und Südgeorgien sind wahrhaft weltfremde Orte, die jeder Fotograf mit einem großen Interesse an Wildtieren, Landschaften und Abenteuern mindestens einmal im Leben besuchen sollte.

Diese Reise ist bewusst so früh in der Saison angesetzt, um unberührte Schneelandschaften, weiches Licht und größere Chancen auf atemberaubende Sonnenauf- und -untergänge zu gewährleisten. Dennoch müssen Sie damit rechnen, dass das Wetter unvorhersehbar ist und schnell umschlägt, aber das kann zu den dramatischsten Bildern führen, wenn Sie es zu Ihrem Vorteil nutzen.

Was die Tierwelt anbelangt, so hoffen wir auf Albatrosse, brütende und nistende Pinguine zu Tausenden, Strände voller drängelnder Robben und eine Vielzahl von Walen und Delfinen. Vielleicht haben Sie sogar das Glück, einige der riesigen Südlichen See-Elefanten zu sehen, die sich in Südgeorgien um die Vorherrschaft am Strand duellieren. Eines ist sicher: Die Fotomöglichkeiten werden endlos sein.

Die Tage werden lang sein, mit ausgedehnten Landezeiten, so dass die Fotografen ausreichend Zeit haben, ihre Meisterwerke zu schaffen und gleichzeitig das beste Fotolicht an beiden Enden des Tages zu nutzen.

Das Team wird sorgfältig ausgewählt, um sicherzustellen, dass wir die kompetentesten Zodiac-Fahrer haben, die die Anforderungen der Fotografen verstehen und in entscheidenden Momenten fotografische Hilfestellungen geben können.

Während der Tage auf See gibt es neben den regulären Programmen mit Vorträgen über die Tierwelt, Geografie und Geschichte auch fotografische Übungen, Bildbesprechungen und Bildbearbeitungssitzungen, um einen möglichst umfassenden Einblick in diese unglaublichen Reiseziele zu gewährleisten.

Dies ist wirklich eine Expedition wie keine andere, perfekt für begeisterte Fotografen und Tierliebhaber gleichermaßen.

Tag 1: Die sandigen argentinische Strände

Am Nachmittag gehen sie in Puerto Madryn an Bord und fahren los mit Kurs auf die Falklandinseln. Golfo Nuevo ist weltbekannt für „Southern Right Whales“ (Glattwale) und wir haben gute Chancen, sie zu sehen, wenn wir in Richtung des offenen Ozeans steuern.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 2 - 3: Das Leben im und auf dem Meer

Obwohl Sie jetzt auf See sind, gibt es hier selten einen einsamen Moment, denn mehrere Vogelarten wie Albatrosse, Sturmschwalben, Sturmtaucher und Tauchsturmvögel folgen dem Schiff auf dem Weg südostwärts.

Tag 4: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln (Malvinas) bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Steeple Jason - beheimatet die größte Schwarzbrauen-Albatros-Kolonie der Welt (etwa 113.000 Individuen). Steeple Jason ist eine wilde und selten besuchte Insel, die ständig Wind und Wellen ausgesetzt ist. Wetter und Seegang diktieren hier den Verlauf der Reise.

Carcass Island - Trotz ihres Namens ist diese Insel zum Glück nagetierfrei und daher reich an Vögeln und vielen endemischen Vögeln Arten. Brutvögel auf der Insel sind unter anderem Magellan- und Eselspinguine, zahlreiche Wat- und Sperlingsvögeln (einschließlich Cobbs-Zaunkönig und Tussock-Vogel).

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 5: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind.

Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Allerdings sind der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 6 - 7: Noch einmal auf das Meer hinaus

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln, unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 8 - 11: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sie sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der südlichen See-Elefanten. Nur zu dieser Jahreszeit erreichen sie diese maximale Anzahl. Beobachten Sie, wie die Vier-Tonnen-Bullen ständig über die Gebiete wachen, in denen Dutzende von Weibchen gerade ihre Jungen bekommen haben oder diese in Kürze bekommen werden. Während der Brutsaison (Dezember - Januar) können Sie hier auch eine beträchtliche Anzahl von antarktischen Seebären sehen.

Fortuna Bay - In einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie möglicherweise

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

auch die Möglichkeit, die letzte Etappe von Shackletons Route zum verlassenen Walfangdorf Stromness zu verfolgen. Dieser Weg führt über den Gebirgspass hinter Shackletons Wasserfall. Da das Gelände teilweise sumpfig ist, sollten Sie sich darauf einstellen, einige kleine Bäche zu überqueren.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 11 Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 12: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 13: Die Süd-Orkney-Inseln

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Signy-Islands landen.

Tag 14 - 15: Einfahrt in die Antarktis

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf diesem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktis-Sturmvögel zu beobachten. Je nach den Bedingungen wollen wir am Nachmittag von Tag 15 mit den Aktivitäten beginnen.

Tag 16-18: Die ehrfurchtgebietende Antarktis

Wenn es das Eis erlaubt, fahren wir in das Weddellmeer. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können auch Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo sie die Möglichkeit hätten den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant-Island und fahren in die Bransfield-Strait - zwischen South-Shetland-Island und der Antarktischen Halbinsel.

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Half-Moon-Island, Zügelpinguine und Weddellrobben ruhen oft am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation.

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögeln, zahlreiche Dominikanermöwen, braune und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Buntfuß-Sturmschwalben und Schwarzbauch-Meerläufer nisten ebenfalls in den Ruinen der Walfangstation in Whalers-Bay. Alternativ können Sie an Aktivitäten in der Nähe von Telefon Bay, weiter im Inneren der Caldera gelegen, teilnehmen.

Diese längere Reise gibt Ihnen die Möglichkeit, sogar noch weiter entlang der eisigen, Westküste der Antarktischen Halbinsel zu fahren.
Es gibt mehrere Möglichkeiten für großartige Landungen, wo Sie den Antarktischen Kontinent betreten könnten. Sie werden umgeben sein von einer faszinierenden Landschaft von Schneebedeckten Gipfeln und gigantischen Gletschern, welche ins Meer kalben. Eselspinguine, Seeleoparden, Weddellrobben, Buckelwale und Zwergwale werden hier oft gesehen.

Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der Bransfield Straight und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der Gerlache Strait fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 19 - 20: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 21: Die südlichste Stadt

Am Morgen kommen wir in Ushuaia an und gehen von Bord. Ushuaia gilt allgemein als die südlichste Stadt der Welt und befindet sich auf Feuerland, das als das "Ende der Welt" bezeichnet wird. Trotzdem werden die Erinnerungen, die Sie auf dieser Expedition gesammelt haben, Sie überall dorthin begleiten, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

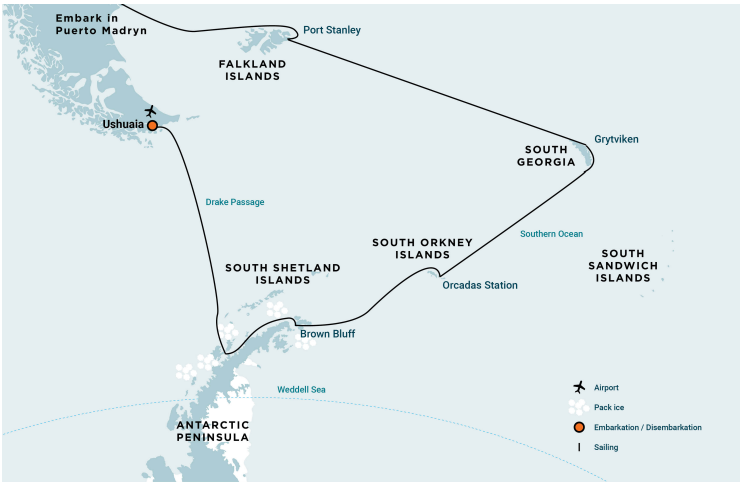
Falkland-Inseln – Südgeorgien – Antarktische Halbinsel

Begegne mindestens sechs Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS21-26	EN	3 Nov - 23 Nov, 2026	20 Nächte	MS Hondius	Puerto Madryn	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Die sandigen argentinische Strände

Am Nachmittag gehen sie in Puerto Madryn an Bord und fahren los mit Kurs auf die Falklandinseln. Golfo Nuevo ist weltbekannt für „Southern Right Whales“ (Glattwale) und wir haben gute Chancen, sie zu sehen, wenn wir in Richtung des offenen Ozeans steuern.

Tag 2 - 3: Das Leben im und auf dem Meer

Obwohl Sie jetzt auf See sind, gibt es hier selten einen einsamen Moment, denn mehrere Vogelarten wie Albatrosse, Sturmschwalben, Sturmtaucher und Tauchsturmvögel folgen dem Schiff auf dem Weg südostwärts.

Tag 4: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln (Malvinas) bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Steeple Jason - beheimatet die größte Schwarzbrauen-Albatros-Kolonie der Welt (etwa 113.000 Individuen). Steeple Jason ist eine wilde und selten besuchte Insel, die ständig Wind und Wellen ausgesetzt ist. Wetter und Seegang diktieren hier den Verlauf der Reise.

Carcass Island - Trotz ihres Namens ist diese Insel zum Glück nagetierfrei und daher reich an Vögeln und vielen endemischen Vögeln Arten. Brutvögel auf der Insel sind unter anderem Magellan- und Eselspinguine, zahlreiche Wat- und Sperlingsvögeln (einschließlich Cobbs-Zaunkönig und Tussock-Vogel).

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 5: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Allerdings sind der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 6 - 7: Noch einmal auf das Meer hinaus

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln, unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 8 - 11: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sie sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der südlichen See-Elefanten. Nur zu dieser Jahreszeit erreichen sie diese maximale Anzahl. Beobachten Sie, wie die Vier-Tonnen-Bullen ständig über die Gebiete wachen, in denen Dutzende von Weibchen gerade ihre Jungen bekommen haben oder diese in Kürze bekommen werden. Während der Brutsaison (Dezember - Januar) können Sie hier auch eine beträchtliche Anzahl von antarktischen Seebären sehen.

Fortuna Bay - In einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie möglicherweise auch die Möglichkeit, die letzte Etappe von Shackletons Route zum verlassenen Walfangdorf Stromness zu verfolgen. Dieser Weg führt über den Gebirgspass hinter Shackletons Wasserfall. Da das Gelände teilweise sumpfig ist, sollten Sie sich darauf einstellen, einige kleine Bäche zu überqueren.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 11 Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 12: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 13: Die Süd-Orkney-Inseln

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Signy-Islands landen.

Tag 14 - 15: Einfahrt in die Antarktis

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf diesem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktis-Sturmvögel zu beobachten. Je nach den Bedingungen wollen wir am Nachmittag von Tag 15 mit den Aktivitäten beginnen.

Tag 16-18: Die ehrfurchtgebietende Antarktis

Wenn es das Eis erlaubt, fahren wir in das Weddellmeer. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Halbinsel an. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können auch Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo sie die Möglichkeit hätten den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant-Island und fahren in die Bransfield-Strait - zwischen South-Shetland-Island und der Antarktischen Halbinsel.

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Half-Moon-Island, Zügelpinguine und Weddellrobben ruhen oft am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation.

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögeln, zahlreiche Dominikanermöwen, braune und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Buntfuß-Sturmschwalben und Schwarzbauch-Meerläufer nisten ebenfalls in den Ruinen der Walfangstation in Whalers-Bay. Alternativ können Sie an Aktivitäten in der Nähe von Telefon Bay, weiter im Inneren der Caldera gelegen, teilnehmen.

Diese längere Reise gibt Ihnen die Möglichkeit, sogar noch weiter entlang der eisigen, Westküste der Antarktischen Halbinsel zu fahren.
Es gibt mehrere Möglichkeiten für großartige Landungen, wo Sie den Antarktischen Kontinent betreten könnten. Sie werden umgeben sein von einer faszinierenden Landschaft von Schneebedeckten Gipfeln und gigantischen Gletschern, welche ins Meer kalben. Eselspinguine, Seeleoparden, Weddellrobben, Buckelwale und Zwergwale werden hier oft gesehen.

Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der Bransfield Straight und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der Gerlache Strait fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 19 - 20: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 21: Die südlichste Stadt

Am Morgen kommen wir in Ushuaia an und gehen von Bord. Ushuaia gilt allgemein als die südlichste Stadt der Welt und befindet sich auf Feuerland, das als das "Ende der Welt" bezeichnet wird. Trotzdem werden die Erinnerungen, die Sie auf dieser Expedition gesammelt haben, Sie überall dorthin begleiten, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Basecamp

Die aktivste Reise in die Antarktis

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL21-26	EN Camping Kajakfahren Bergsteigen Foto-Workshop Schneeschuh-Wandern Wandern	3 Nov - 15 Nov, 2026	12 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
HDS22-26	EN Camping Wandern Kajakfahren Bergsteigen Schneeschuh-Wandern Foto-Workshop	23 Nov - 5 Dec, 2026	12 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
OTL25-27	EN Camping Wandern Kajakfahren Bergsteigen Foto-Workshop Schneeschuh-Wandern	15 Dec - 27 Dec, 2026	12 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
PLA26-27	EN Camping Wandern Kajakfahren Bergsteigen Foto-Workshop Schneeschuh-Wandern	8 Jan - 20 Jan, 2027	12 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
PLA29-27	EN Camping Wandern Kajakfahren Bergsteigen Foto-Workshop Schneeschuh-Wandern	18 Feb - 2 Mar, 2027	12 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der frühen Entdecker

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher,

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 – 10: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die besucht werden können, gehören:

Neumayer-Channel - Das Schiff kann hier für das vielfältige Basecamp Angebot in den geschützten Gewässer um die Wiencke-Insel vor Anker gehen. Sie können die Pracht dieser alpinen Umgebung bei Zodiac- und Kajakfahrten vom Wasser aus genießen. Oder Sie erkunden die Gegend an Land und Wandern. Hier besteht ebenfalls die Möglichkeit für Schneeschuhwanderungen und Bergbesteigungen (einfaches Klettern) weiter im Inland. Natürlich bestimmen die Wetterbedingungen die möglichen Aktivitäten.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen. An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach Adélie-Pinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass wir hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen. Kajakfahre, Gletscherwanderungen und ambitioniertes Bergsteigen gehört zu den potentiellen Aktivitäten an diesem Ort.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Hier haben Sie die Chance wie ein richtiger Polarforscher, zu campen und so über Nacht das ultimative Antarktis-Abenteuer zu erleben.

Errera-Channel - Mögliche Orte welche wir in diesem Gebiet besuchen können sind: Danco- und Cuverville-Island, aber auch die weniger bekannte (obwohl gleichermaßen malerische) Orne-Island und Georges Point auf Rongé-Island.

An unserem letzten Tag mit küstennahen Aktivitäten passieren wir die Melchior-Inseln in Richtung offenes Meer. In der Dallmann-Bay bestehen gute Chancen Buckelwale zu sichten. Ein Abstecher nach Half-Moon-Island, welche zu den Süd-Shetland-Inseln gehört wäre ebenfalls eine Option für Aktivitäten.

Die Bedingungen in der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 11 - 12: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 13: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird dieallgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

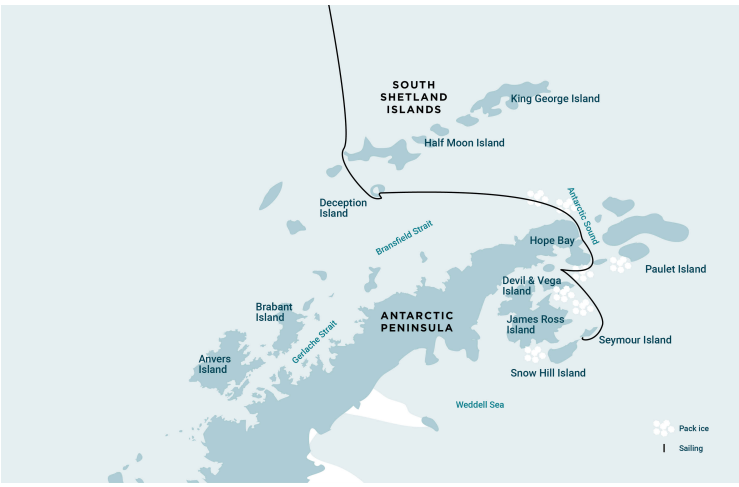
Weddellmeer - Auf der Suche nach dem Kaiserpinguin (inkl. Hubschrauber)

Auf der Suche nach den schwer zu findenden Kaiserpinguinen

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL22-26	EN Schnorcheln	15 Nov - 25 Nov, 2026	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
OTL23-26	EN	25 Nov - 5 Dec, 2026	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
OTL24-26	EN	5 Dec - 15 Dec, 2026	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. Wenn die Eisbedingungen günstig sind und die Route nach Snow Hill Island frei von mehrjährigem Packeis ist, haben Sie die Chance auf einen Schiff-zu-Land-Helikoptertransfer nach Snow Hill Island (ca. 45 Minuten Fußweg von der Kaiserpinguin-Rookery entfernt). Wenn dies gelingt, ist dies ein einmaliges Erlebnis. Aber bitte denken Sie daran, dass die Natur hier draußen den endgültigen Reiseplan schreibt: Versuche, Snow Hill Island während der Reisen von 2012 - 19 zu erreichen, waren nicht immer erfolgreich. In den Jahren 2013, 2017 bis 2019, 2022 bis 2024 waren die Bedingungen jedoch günstig, um mit dem Hubschrauber auf Snow Hill Island zu landen und die Kaiserpinguin-Kolonie zu besuchen. *



Erleben Sie die Antarktis aus der Vogelperspektive: -

Erleben Sie die Antarktis aus der Vogelperspektive! Mit dem Hubschrauber auf der m/v *Ortelius* haben Sie die seltene Chance, die berühmte Kaiserpinguin-Kolonie südlich von Snow Hill Island zu sehen, die etwa 4.000 Brutpaare zählt. Schweres Eis kann den Zugang zu diesem Gebiet aus dem Weddellmeer verhindern, und das Eis an der Rookery selbst könnte aufbrechen und früher als erwartet zu schmelzen beginnen. Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel, das Schiff zwischen dem Antarktischen Sund und der James-Clark-Ross-Insel, nahe der Eiskante, zu stoppen und Kaiserpinguine auf ihrem Weg ins offene Wasser zu finden. Die spannenden Hubschrauberflüge machen diese Suche möglich und ermöglichen es, an Orten zu landen, die sonst zu diesem frühen Zeitpunkt der Saison nicht erreichbar sind.

Wenn die Eisbedingungen günstig sind und die Route nach Snow Hill Island frei von mehrjährigem Packeis ist, haben Sie die Chance auf einen Schiff-zu-Land-Helikoptertransfer nach Snow Hill Island (ca. 45 Minuten Fußweg von der Kaiserpinguin-Rookery entfernt). Wenn dies gelingt, ist dies ein einmaliges Erlebnis. Aber bitte denken Sie daran, dass die Natur hier draußen den endgültigen Reiseplan schreibt: Versuche, Snow Hill Island während der Reisen von 2012 - 19 zu erreichen, waren nicht immer erfolgreich. In den Jahren 2013, 2017 bis 2019 und 2022 bis 2024 waren die Bedingungen jedoch günstig, um mit dem Hubschrauber auf Snow Hill Island zu landen und die Kaiserpinguin-Kolonie zu besuchen.

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 – 7: Ankunft in der Antarktis

Wir können über den Antarctic-Sound in das Weddellmeer fahren. Hier kündigen riesige Tafeleisberge unsere Ankunft an der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. In diesem Gebiet sind die Kaiserpinguine zu Hause und diese wollen wir finden. Die Suche erfolgt sowohl mit dem Schiff als auch mit den an Bord befindlichen Hubschraubern - somit haben wir gute Chancen diese Tiere auch tatsächlich zu finden. Während der Helikopterflüge kann die wunderschöne Landschaft aus einer anderen Perspektive genossen werden. Wenn die Bedingungen es zulassen können Helikopterlandungen an Orten erfolgen, die sonst zu dieser Jahreszeit unerreichbar sind.

Helikopterflüge bereichern die Reise extrem und können Sie zu folgenden Orten führen:

Die Westflanke des Antarctic Sound - Die westliche Seite dieses Gebietes ist nur selten aus der Luft zu sehen, aber diese Landschaft ist einen Flug wirklich wert: Geschichtete Sandsteine, Lavaströme, Gletscher, Eisberge und Packeis erstrecken sich so weit das Auge reicht. Auf den Eisschollen befinden sich oft einzelne Kaiser- und Adéliepinguine sowie Doninikanermöwen, Skuas und verschiedene Sturmvogelarten. Zerklüftete Berggipfel blicken durch den Schnee und riesige Eiswälle liegen an den Hängen darunter.

Duse-Bay – Ein Hubschrauber kann Sie auf einem felsigen Hügel in der Nähe einer alten Schutzhütte mit Blick auf die Bucht absetzen. Es gibt immer noch viel Schnee und Eis, aber ein Großteil des Weges führt über erodierten Fels, welcher mit Flechten in allen Formen und Farben bedeckt ist.

Seymour Island - Hier hat die schwedische Antarktisexpedition von 1901 - 1904 unter erschütternden Umständen überwintert. Sedimentgesteine, Fossilien und großartige Ausblicke charakterisieren diesen Ort.

Wenn die Bedingungen eine Einfahrt tiefer in das Weddell-Meer zulassen, können Zodiac-Ausflüge in folgende Gebiete durchgeführt werden:

Devil Island - Heimat einer großen Kolonie von Adeliepinguinen, außerdem können Wanderungen zum Gipfel dieser Insel durchgeführt werden, von wo aus man einen herrliche Ausblick hat. Schmelzendes Eis bildet manchmal einen Wasserfall an den Klippen in der Nähe von Cape Well-met.

Brown Bluff - Vielleicht der landschaftlich schönste Ort an der gesamten Nordspitze des Antarktischen Kontinents: gigantische Steinwände, Felsbrocken, wunderschöne Formationen vulkanischen Urspungs, welche mit Eis bedeckt sind. Hier ist eine große Adelie-Pinguinkolonie beheimatet, in der auch Eselspinguine und Schneesturmvögel zu finden sind.

Gourdin Island – Zügel-, Esels- und Adelpinguine sind hier zu finden - eine weitere Möglichkeit für ein weiteres Abenteuer in der Antarktis.

Esperanza Base - Diese argentinische Forschungsstation, die das ganze Jahr über betrieben wird und eine von nur zwei zivilen Siedlungen in der Antarktis ist, könnte als alternative Landestelle dienen.

Tag 8: Drake Passage via Deception Island

Am Morgen fahren nach Deception-Island, wo wir den letzten Landgang der Reise machen werden – Pendulum-Cove oder Whalers-Bay stehen zur Auswahl. Die Bedingungen in der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Tage 5 – 6: Alternatives Programm, wenn die Route nach Snow-Hill-Island frei von mehrjährigem Packeis ist – die Wahrscheinlichkeit dafür ist geringer als 50%

Hubschrauber sind von Vorteil um die Kaiserpinguin-Kolonie zu erreichen, aber ob wir diese einsetzen können, hängt ganz von den Eis-, Meeres- und Wetterbedingungen ab.

Wenn die Bedingungen günstig sind, werden wir die Kolonie besuchen. Wenn die Bedingungen außergewöhnlich günstig sind werden wir versuchen die Kolonie mehr als einmal zu besuchen. Hubschraubereinsätze dauern einen ganzen Tag, und die Flugdauer hängt von den örtlichen Bedingungen ab.

Jeder Hubschrauber bietet Platz für 4 bis 5 Passagiere pro Flug. Der Landeplatz wird sorgfältig ausgewählt damit die Pinguine nicht gestört werden.

Nach der Ankunft am Landeplatz gehen wir zu Fuß zur Kolonie. Dieser Weg kann bis zu 45 Minuten dauern und kann an manchen Stellen eine Herausforderung darstellen. Bitte bedenken Sie, dass Sie sich in der abgelegensten Region der Welt befinden und es daher keine Garantien gibt: Die Bedingungen können sich schnell ändern, was Auswirkungen auf den Hubschrauberbetrieb haben kann. Es ist wichtig, dass Sie diese Tatsache verstehen und respektieren. Die Sicherheit ist unser größtes Anliegen, daher können wir keine Kompromisse eingehen.

Unser Streben ist das alle Gruppen gleich viel Zeit bei der Kolonie verbringen. Die Zeit bei der Kolonie (und die Zeit um vom Landeplatz dorthin zu gelangen) variiert jedoch aufgrund der örtlichen Bedingungen und Flugzeiten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

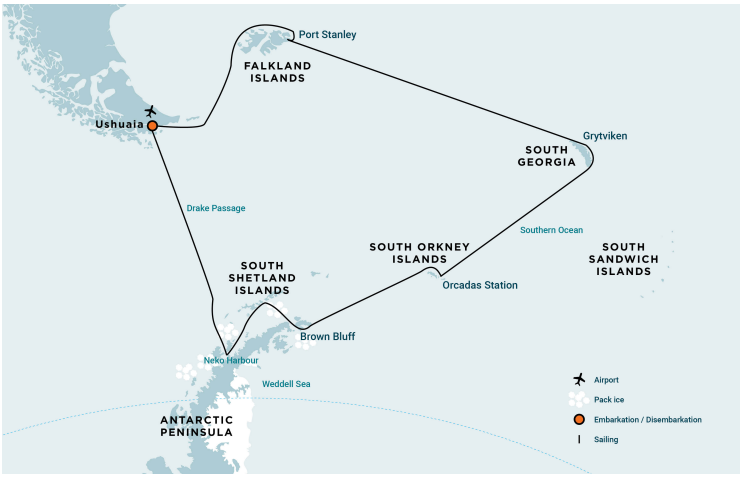
Falkland-Inseln – Südgeorgien – Antarktische Halbinsel

Begegne mindestens sechs Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA23-26	EN	23 Nov - 11 Dec, 2026	18 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
HDS27-27	EN	16 Jan - 3 Feb, 2027	18 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
OTL26-27	EN Tauchen	27 Dec, 2026 - 14 Jan, 2027	18 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia
PLA24-26	EN	11 Dec - 29 Dec, 2026	18 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2: Geflügeltes Leben in den Westwinden

Mehrere Arten von Albatrossen, Sturmschwalben, Sturmtauchern sowie Tauchsturmvögel folgen unseren Schiff mit den Westwinden.

Tag 3: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Carcass Island - Trotz ihres Namens ist diese Insel zum Glück nagetierfrei und daher reich an Vögeln und vielen endemischen Vögeln Arten. Brutvögel auf der Insel sind unter anderem Magellan- und Eselspinguine, zahlreiche Wat- und Sperlingsvögeln (einschließlich Cobbs-Zaunkönig und Tussock-Vogel).

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 4: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind. Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Allerdings sind der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 5 - 6: Noch einmal auf das Meer hinaus

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln (unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, sowie Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas) angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 7 – 10: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Fortuna Bay - In einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie die Möglichkeit, den letzten Abschnitt von Shackletons Weg zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Diese Route führt über den Bergpass hinter Shackleton's Waterfall. Das Gelände hier ist teilweise sumpfig, seien Sie also darauf vorbereitet auf dem Weg einige kleine Bäche zu überqueren.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sie sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der Antarktische Pelzrobben. Millionen brüten im Dezember und Januar in Südgeorgien. Nur in der Nebensaison erreichen sie ihren Brutzyklus. Es wird einige junge erwachsene Seeelefanten sowie in dieser Saison „Weaner's; die jungen Seeelefanten, die sich selbst überlassen bleiben. Beobachten Sie Ihren Schritt und bleiben Sie während dieser Zeit kühl, während Sie an den Stränden spazieren.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 10. Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 11: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 12: Traumhafte Aussichten auf die South Orkney Islands

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Coronation-Islands landen.

Tag 13 - 14: Einfahrt in die Antarktis

Riesige Eisberge und eine gute Chance auf Finnwale sorgen dafür, dass es auf diesem letzten Abschnitt nach Süden nicht langweilig wird. Ebenfalls wird es hier möglich sein Antarktis-Sturmvögel zu beobachten. Je nach den Bedingungen wollen wir am Nachmittag von Tag 14 mit den Aktivitäten beginnen.

Tage 15 – 16: Die ehrfurchtgebietende Antarktis

Wenn es das Eis erlaubt, fahren wir in das Weddellmeer. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. Paulet-Island, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können auch Brown Bluff im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo sie die Möglichkeit hätten den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begeben wir uns Richtung Elephant-Island und fahren in die Bransfield-Strait - zwischen South-Shetland-Island und der Antarktischen Halbinsel. Hier versuchen wir die Einfahrt in den Antarctic-Sound von Nordwesten aus.

Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der Bransfield Straight und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der Gerlache Strait fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 17 - 18: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 19: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

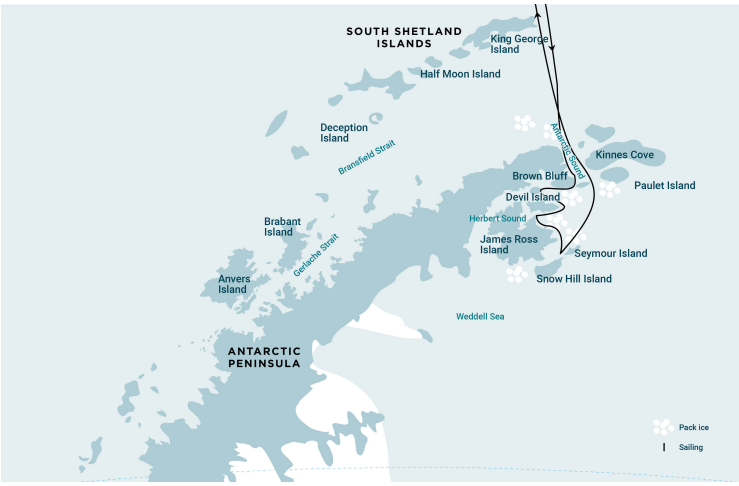
Weddell Sea - Basecamp

Die beste Aktivitätsreise in das ikonische Weddellmeer

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS23-26	EN, Camping, Wandern, Kajakfahren, Bergsteigen, Foto-Workshop, Schneeschuh-Wandern	5 Dec - 17 Dec, 2026	12 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Alle Reisepläne dienen nur zur Orientierung. Die Programme können je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbedingungen variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß den IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandezeiten werden vor Beginn der Saison mit der IAATO abgestimmt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten das A und O. Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit unseres Schiffes beträgt 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Unsere Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, der den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2-3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage erleben wir einige der Erfahrungen, die auch die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographierten: kühle salzige Brisen, rollende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt versprüht. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone. Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, Silbersturmvögel, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4-10: Einfahrt in das Weddellmeer

Das große Weddellmeer bietet riesige Tafeleisberge, dramatische Landschaften und faszinierende historische Stätten. Es ist auch einer der besten Orte in der Antarktis, um ikonische Wildtiere wie Wale, Robben und seltene Seevögel zu beobachten.

Je nach den örtlichen Gegebenheiten können wir die folgenden Orte besuchen:

Antarctic Sound - Der Antarctic Sound trägt den Spitznamen "Iceberg Alley" (Eisbergallee), da wir hier oft riesige Tafeleisberge sehen.

Brown Bluff - Der Brown Bluff ist wahrscheinlich der landschaftlich reizvollste Ort des nördlichen antarktischen Kontinents und zeichnet sich durch steile Canyonwände, umgestürzte Felsen und wunderschöne vulkanische Kreationen aus, die mit Eis bedeckt sind.

Herbert Sound - Wir werden unsere Aufmerksamkeit auf die visuell beeindruckenden Gebiete der Naze-Halbinsel und des Comb Ridge richten.

Devil Island - Diese Insel bietet einen herrlichen Aussichtspunkt für Wanderer, die bereit sind, zu Fuß auf den Gipfel des Hügels zu gehen.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Schmelzendes Eis bildet manchmal einen Wasserfall, der von den Klippen in der Nähe von Cape Well-met herabstürzt.

Erebus und Terrorgolf - Hier suchen wir nach neuen Aktivitätsmöglichkeiten und besuchen vielleicht Vega Island, um die Wildnis der Antarktis an ihren entlegensten Orten zu erleben.

Tag 11-12: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung des Drakestroms werden wir erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns von der Überfahrt nach Süden in Erinnerung geblieben sind. Aber sie scheinen uns jetzt ein wenig vertrauter zu sein, und wir ihnen.

Tag 13: Hin und wieder zurück

Auch große Abenteuer müssen einmal zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, mit Erinnerungen, die Sie auf Ihrer nächsten Reise begleiten werden.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

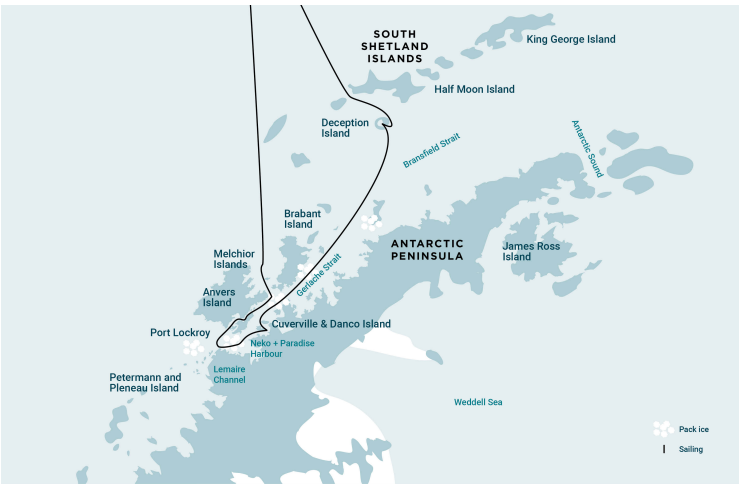
Antarktis - Entdeckung und Lernreise

Klassische Antarktis einschließlich Deception-Island

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS24-26	EN Kajak-Schnupperkurs (Anfänger, 2-Sitzer)	17 Dec - 27 Dec, 2026	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
HDS25-27	EN Kajak-Schnupperkurs (Anfänger, 2-Sitzer) Camping	27 Dec, 2026 - 6 Jan, 2027	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
HDS26-27	EN	6 Jan - 16 Jan, 2027	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone.

Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert. Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 - 7: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

Tag 8: Die Kulissen der Süd-Shetland-Inseln

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende Kapsturmvögeln, Dominikanermöwen, Braune- und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Möglichkeiten für eine ordentliche Wanderung in dieser verlassenen vulkanischen Landschaft bestehen auf jenden Fall.

Alternativ können Sie auch an Aktivitäten in der Nähe von Half-Moon-Island teilnehmen. Hier ruhen häufig Zügelpinguine und Weddellrobben am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation. Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

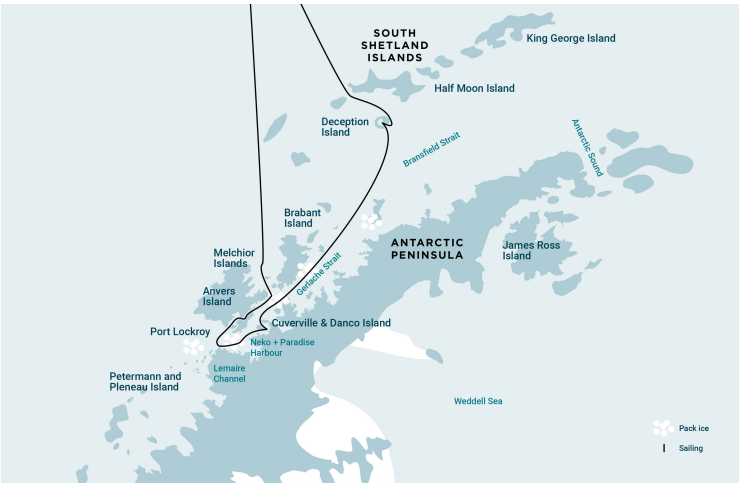
Antarktis - Entdeckungs- und Lernreise

Klassische Antarktis einschließlich Deception-Island

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA25-27	EN Lange Wanderungen (Antarktis)	29 Dec, 2026 - 8 Jan, 2027	10 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia
PLA28-27	EN Lange Wanderungen (Antarktis) Kajakfahren Camping	8 Feb - 18 Feb, 2027	10 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Lange Wanderungen: -

Lange Wanderungen in der Antarktis sind für kleine Gruppen von bis zu 24 Passagieren gedacht, die von mindestens zwei Expeditionsmitarbeitern mit Erfahrung in diesem Terrain begleitet werden. Diese Wanderungen bieten ein intensives Erlebnis in der unberührten Polarlandschaft und erfordern von den Teilnehmern die Bereitschaft, bis zu sechs Stunden auf halbwegs rauem, felsigem und verschneitem Gelände mit beträchtlichen Höhenunterschieden zu wandern. Obwohl das Tempo gleichmäßig und überschaubar ist, können die Bedingungen anspruchsvoll sein und sich schnell ändern. Ein gutes Maß an Fitness und die Bereitschaft, längere Zeit zu Fuß zu gehen, sind unerlässlich. Die Gesamtdauer der Tour hängt von den Bedingungen vor Ort ab und ermöglicht es, die unberührte Weite der antarktischen Wildnis zu erkunden. Für diejenigen, die es vorziehen, nicht an den langen Wanderungen teilzunehmen, werden während dieser Zeit alternative Aktivitäten oder Anlandungen an Land angeboten.

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tage 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone.

Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert. Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

sehen können.

Tage 4 - 7: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

Wenn die Bedingungen es zulassen, können Sie mit Schneeschuhe entlang der Küste und zum alten Skiweg am nahe gelegenen Damoy Point laufen.

Tag 8: Die Kulissen der Süd-Shetland-Inseln

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende Kapsturmvögeln, Dominikanermöwen, Braune- und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Möglichkeiten für eine ordentliche Wanderung in dieser verlassenen vulkanischen Landschaft bestehen auf jenden Fall.

Alternativ können Sie auch an Aktivitäten in der Nähe von Half-Moon-Island teilnehmen. Hier ruhen häufig Zügelpinguine und Weddellrobben am Strand in der Nähe der Cámara-Base, einer argentinischen wissenschaftlichen Forschungsstation. Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Bellingshäuser Meer / Peter I Insel + Ellsworth Land - inkl. Hubschrauber

Eine einzigartige Gelegenheit, sehr selten besuchte Orte zu entdecken

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL27-27	EN Tauchen	14 Jan - 7 Feb, 2027	24 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Alle Reisepläne dienen nur zur Orientierung. Die Programme können je nach den örtlichen Eis- und Wetterbedingungen und zur Ausnutzung von Gelegenheiten zur Beobachtung von Wildtieren variieren. Der Expeditionsleiter an Bord legt die endgültige Reiseroute fest. In den Reiseplänen können Orte aufgeführt sein, für die eine Landeerlaubnis erforderlich ist, die von den zuständigen nationalen Behörden erteilt werden muss. Diese Genehmigungen werden nicht vor der Veröffentlichung der Reiserouten erteilt. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten das A und O. Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit von m/v Ortelius beträgt 10,5 Knoten. Auf diesen Reisen setzen wir unsere Passagiere mit Zodiacs an Land um. An Orten, an denen Zodiacs nicht eingesetzt werden können, setzen wir auch unsere beiden Hubschrauber ein. Eine bestimmte Anzahl von Hubschraubereinsätzen kann im Voraus nicht garantiert werden. Hubschrauber bieten uns einen großen Vorteil beim Erreichen bestimmter Anlandestellen, die sonst fast unzugänglich sind, aber dies ist eine echte Expedition in einem der abgelegensten Gebiete der Welt: Wetter, Eis und andere Naturgewalten bestimmen die endgültige Reiseroute. Die Bedingungen können sich schnell ändern und den Hubschrauberbetrieb beeinträchtigen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und akzeptieren Sie dies. Die Sicherheit ist unser größtes Anliegen, und wir können keine Kompromisse eingehen. Das Schiff ist mit zwei Hubschraubern ausgestattet. Wenn ein Hubschrauber aus irgendeinem Grund nicht fliegen kann, wird der Hubschrauberbetrieb eingestellt oder abgesagt. Ein Hubschrauber muss immer von einem zweiten funktionierenden Hubschrauber unterstützt werden. Es können keine Garantien gegeben werden, und Reklamationen werden auf keinen Fall akzeptiert. *

Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, der den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage erleben Sie einige der Erfahrungen, die auch die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographiert haben: kühle salzige Brisen, rollende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aus dem Meer spritzt. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone. Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kaptauben, Südliche Eissturmvögel, Silbersturmvögel, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 - 6: Antarktische Halbinsel

Auf den Spuren des berühmten belgischen Entdeckers Adrien de Gerlache wollen wir auf der Auguste-Insel anlanden, die auch der erste Landeplatz des Expeditionsteams an Bord der Belgica während ihrer Expedition 1898 war.

Eine weitere mögliche Anlandung ist Hydrurga Rocks, eine kleine Inselgruppe östlich der viel größeren Two Hummock Island. Hydrurga Rocks bietet

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

die Chance, Adélie- und Kehlstreifpinguine sowie Weddellrobben, Seeleoparden und Südliche See-Elefanten zu beobachten. Gelegentlich können in den umliegenden Gewässern auch Buckelwale und antarktische Zwergwale gesichtet werden.

Bei der weiteren Erkundung der Antarktischen Halbinsel in Richtung Süden werden wir möglicherweise einige der folgenden Orte besuchen:

Charlotte Bay - wo wir hoffen, am Portal Point unsere erste Festlandanlandung zu machen.

Cuverville Island - Eine kleine, schroffe Insel zwischen den Bergen der Antarktischen Halbinsel und Rongé Island. Cuverville ist die Heimat einer großen Kolonie von Eselspinguinen und brütenden Paaren von Braunen Skuas.

Danco Island - Die Aktivitäten hier konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, sowie auf die Weddell- und Krabbenfresser-Robben, die in der Nähe zu finden sind.

Tag 7: Bucht von Flandres und Insel Renard

Wir erreichen die Bucht von Flandres, wo wir hoffen, auf der Renard-Insel anzulanden. Renard Island ist eine steile und zerklüftete Insel, benannt nach Alphonse Renard, einem der wichtigsten wissenschaftlichen Unterstützer der Expedition von Adrien de Gerlache. Sie wurde als letzter Landeplatz des Expeditionsschiffs Belgica an der Westküste der antarktischen Halbinsel erwähnt.

Tag 8 - 11: Überquerung des antarktischen Kreises

Nach Überquerung des Polarkreises erreichen wir die atemberaubende Gegend des Crystal Sound, wo wir hoffen, eine Reihe von antarktischen Wildtieren zu sehen und die schiere Größe der antarktischen Landschaft mit ihren riesigen Eisflächen und hoch aufragenden Bergen zu erleben. Wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir auf Detaille Island anlanden, einem denkmalgeschützten Ort und einer ehemaligen Forschungsstation. Die Station ist noch so erhalten, wie sie verlassen wurde, und bietet einen seltenen Einblick in die Anfänge der wissenschaftlichen Forschung in der Antarktis vor einer atemberaubenden Kulisse.

Pourquoi-Pas-Insel / Hufeiseninsel

Ein Besuch auf einer oder beiden Inseln vertieft das Verständnis für die Pionierexpeditionen der Vergangenheit. Pourquoi-Pas Island, benannt nach dem berühmten Entdecker und Wissenschaftler Jean-Baptiste Charcot, ist häufig Heimat von Pinguinen und Robben. Sie bietet eine Wanderung an Land und die Möglichkeit, Gletscher zu sehen, die die Topographie der Insel prägen.

Horseshoe Island beherbergt auch eine verlassene Forschungsbasis, deren "Mary Celeste"-ähnliche Gebäude einen Einblick in eine vergangene Ära der wissenschaftlichen Erforschung geben. Hier wurden bahnbrechende Forschungsarbeiten und Langstreckenexpeditionen mit Hundegespannen durchgeführt, und die Überreste der Zwinger sind noch zu sehen. Die Insel ist bei unseren Mitarbeitern und Gästen sehr beliebt, denn sie bietet einen atemberaubenden Blick auf die weiten Landschaften und die rauen Bedingungen, die einst den Forschern als Heimat dienten. Die Landschaft von Horseshoe Island enttäuscht nie.

Stonington-Insel

Stonington Island war von den 1930er bis zu den 1970er Jahren ein Ort bedeutender Forschungsaktivitäten und beherbergte sowohl amerikanische als auch britische Forschungsbasen. Die Insel beherbergt eine Reihe von historischen Gebäuden und Artefakten, die die Geschichte der Antarktisforschung erzählen. Einst durch Schnee und Eis mit dem antarktischen Festland verbunden, erinnert dieser ernüchternde Ort heute eindringlich an die Abgeschiedenheit der Antarktis und ihr empfindliches Gleichgewicht zwischen menschlicher Geschichte und ungezähmter Wildnis. Die Tierwelt, die enorme natürliche Schönheit und die von Menschenhand geschaffenen Strukturen machen diesen Ort zu einem unvergesslichen Erlebnis, das einen bleibenden Eindruck hinterlassen wird.

Red Rock Ridge

Der Red Rock Ridge, ein Landeplatz auf dem antarktischen Festland, ist schon von weitem zu sehen und hebt sich mit seinen auffälligen, rot gefärbten Felsen von der eisigen Umgebung ab. Wenn die Bedingungen günstig sind, werden wir hier eine Landung versuchen. Adélie-Pinguine haben hier eine Brutkolonie, und wir hoffen, auch Robben und Antarktikscharben zu sehen, die in der Nähe nisten.

Tag 12 - 14: Weiterfahrt in Richtung Süden durch die Marguerite Bay

Während das Schiff weiter nach Süden fährt, halten wir Ausschau nach den Giganten der Meere, aber auch nach weniger bekannten Tieren wie der schwer fassbaren Ross-Robbe. Wir dringen nun in eine Region ein, in die sich bisher nur wenige vorgewagt haben und die es zu erforschen gilt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 15 - 18: Einfahrt in das Bellingshausener Meer

Wir hoffen, den Ronne-Eingang zu erreichen, ein Gebiet, das erstmals von Lincoln Ellsworth aus der Luft erfasst und später von der britischen Graham-Land-Expedition kartiert wurde. Diese abgelegene Region wird nur selten besucht, und wir werden versuchen, an einem der abgelegensten Orte der Welt anzulanden, entweder mit Zodiacs oder Hubschraubern. Da die Eis- und Wetterbedingungen sehr unterschiedlich sein können, wird unser Expeditionsleiter die besten Möglichkeiten für Aktivitäten in diesem Gebiet bestimmen.

Entlang von Ellsworth Land werden wir versuchen, einen geeigneten Landeplatz zu finden, entweder mit dem Zodiac oder dem Hubschrauber. Wie immer hängt dies von den Wetterbedingungen ab und wird vom Expeditionsleiter entschieden.

Tag 19 - 20: Ein seltener Blick auf die Insel Peter I

Diese unbewohnte Vulkaninsel in der Bellingshausen-See ist auf Norwegisch als Peter I Øy bekannt. Sie wurde 1821 von Fabian von Bellingshausen entdeckt und nach Peter dem Großen von Russland benannt. Obwohl die Insel von Norwegen als eigenes Territorium beansprucht wird, wird sie aufgrund ihrer Abgeschiedenheit und exponierten Lage nur selten von Passagierschiffen besucht.

Die Anlandung ist schwierig, aber wenn die Wetter- und Eisbedingungen es zulassen, haben Sie vielleicht die außergewöhnliche Gelegenheit, mit dem Hubschrauber auf dem vergletscherten Nordteil der Insel zu landen. Dies ist eine wirklich einzigartige Gelegenheit, eine der entlegensten Inseln der Welt zu betreten.

Tag 21 - 24: Auf dem Weg nach Norden: Von der Insel Peter I. durch die Drake-Passage

Nach unserer unvergesslichen Erkundung der abgelegenen und selten besuchten Peter-I-Insel setzen wir unseren Kurs nach Norden und lassen die Antarktis hinter uns, während wir über die Bellingshausen-See in das weite Südpolarmeer segeln.

Während das Schiff durch die antarktischen Gewässer fährt, halten unsere Experten an Bord weiterhin spannende Vorträge zu Themen wie der Geschichte der antarktischen Erforschung und den marinen Ökosystemen in dieser empfindlichen Umwelt.

Die Tierwelt bleibt ein ständiger Begleiter auf unserer Fahrt. Halten Sie Ausschau nach wandernden Albatrossen, die mühelos über die Wellen gleiten, nach Sturmvögeln, die über die Wasseroberfläche gleiten, und nach gelegentlichen Sichtungen von Walen - einschließlich Buckelwalen und möglicherweise sogar Blauwalen -, die sich in diesen nährstoffreichen Gewässern vergnügen.

Vor uns erstreckt sich die riesige Drake-Passage, unsere letzte Etappe vor dem Erreichen Südamerikas.

In den folgenden Tagen auf der Drake-Passage werden Sie einige der Erfahrungen machen, die auch die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartografiert haben: kühle salzige Brisen, wogende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aus dem Meer spritzt.

Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kaptauben, Südliche Eissturmvögel, Silbersturmvögel, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 25: Das Ende der Welt, das Ende der Reise

Jedes Abenteuer, egal wie großartig, muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia, der angeblich südlichsten Stadt der Welt, von Bord zu gehen und mit Erinnerungen nach Hause zurückzukehren, die Sie bei Ihrem nächsten Abenteuer begleiten werden.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

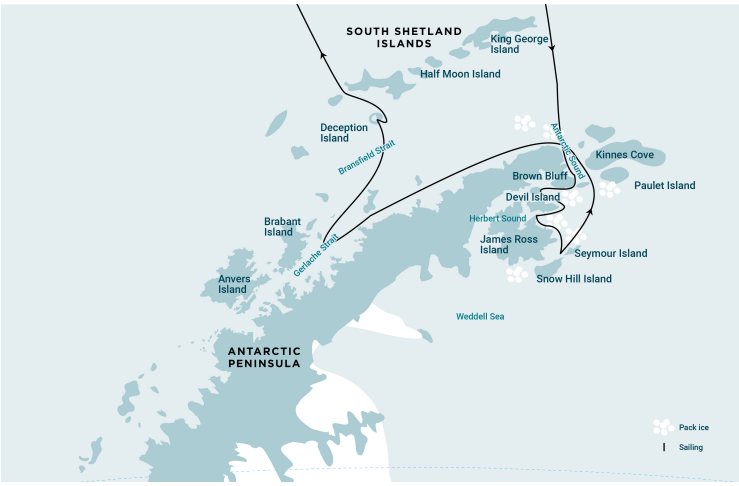
Antarktische Halbinsel - Weddellmeer + Aktivität: Lange Wanderungen

Erleben Sie die faszinierende Welt des Weddellmeeres

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS28-27	EN Lange Wanderungen (Antarktis)	3 Feb - 13 Feb, 2027	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Alle Reisepläne dienen nur zur Orientierung. Die Programme können je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbedingungen variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß den IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandezeiten werden vor Beginn der Saison mit der IAATO abgestimmt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten oberstes Gebot. Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit unseres Schiffes beträgt 10,5 Knoten. *



Lange Wanderungen: -

Lange Wanderungen in der Antarktis sind für kleine Gruppen von bis zu 24 Passagieren gedacht, die von mindestens zwei Expeditionsmitarbeitern mit Erfahrung in diesem Terrain begleitet werden. Diese Wanderungen bieten ein intensives Erlebnis in der unberührten Polarlandschaft und erfordern von den Teilnehmern die Bereitschaft, bis zu sechs Stunden auf halbwegs rauem, felsigem und verschneitem Gelände mit beträchtlichen Höhenunterschieden zu wandern. Obwohl das Tempo gleichmäßig und überschaubar ist, können die Bedingungen anspruchsvoll sein und sich schnell ändern. Ein gutes Maß an Fitness und die Bereitschaft, längere Zeit zu Fuß zu gehen, sind unerlässlich. Die Gesamtdauer der Tour hängt von den Bedingungen vor Ort ab und ermöglicht es, die unberührte Weite der antarktischen Wildnis zu erkunden. Für diejenigen, die es vorziehen, nicht an den langen Wanderungen teilzunehmen, werden während dieser Zeit alternative Aktivitäten oder Anlandungen an Land angeboten.

Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, der den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage erleben Sie einige der Erfahrungen, die schon die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographierten: kühle salzige Brisen, wogende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aus dem Meer spritzt. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden mit den wärmeren subantarktischen Meeren zusammenstößt - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kaptauben, Südliche Eissturmvögel, Silbersturmvögel, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 -5: Erkundung des Weddellmeeres

Heute begeben Sie sich in das wundersame Weddellmeer, ein relativ unbesuchtes Gebiet, in dem wir hoffentlich Aktivitäten im Erebus- und

Terrorgolf durchführen können. Wir können auch Orte wie Beak Island und Devil Island besuchen, die eine atemberaubende Landschaft und das Packeis bieten, für das das Weddellmeer berühmt ist.

Während wir das Gebiet um Erebus und den Golf des Schreckens weiter erkunden, suchen wir nach neuen Anlandemöglichkeiten. Sie können auch Vega Island besuchen und die Wildnis der Antarktis an ihren entlegensten Orten erleben.

Tag 6 - 7: Straße von Orleans und Straße von Gerlache

Jetzt segeln wir die Westseite der Antarktischen Halbinsel hinunter und fahren in die Orleans- und Gerlache-Straße ein. Hier hoffen wir, Buckel- und Orcawale zu sehen, während wir in Richtung Mikkelsen Harbor für unsere Nachmittagsaktivitäten segeln.

Sie können unter anderem folgende Orte besuchen:

Danco Island - Die Aktivitäten hier konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, sowie auf die Weddell- und Krabbenfresser-Robben, die in der Nähe zu finden sind.

Neko Harbour - In einer epischen Landschaft mit riesigen Gletschern und endlosem, vom Wind geformtem Schnee bietet Neko Harbour die Möglichkeit für eine Zodiacfahrt und eine Anlandung, bei der man die umliegenden Berggipfel aus nächster Nähe betrachten kann.

Paradise Bay - In diesen weitläufigen, eisbedeckten Gewässern können Sie eine Zodiacfahrt unternehmen, bei der Sie mit großer Wahrscheinlichkeit Buckel- und Zwergwale antreffen werden.

Tag 8: Szenen der Süd-Shetland-Inseln

Die vulkanischen Inseln der südlichen Shetlands sind windig und oft in Nebel gehüllt, aber sie bieten auch subtile Freuden: Es gibt eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und eine nicht geringe Fauna (Eselspinguine, Kehlstreifpinguine, Südliche Riesensturmvögel).

Während unseres Besuchs können wir Deception Island besuchen, wo das Schiff durch Neptuns Blasebalg in die überflutete Caldera eintauchen kann. Hier gibt es eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögeln - zusammen mit Seemöwen, Dominikanermöwen, Subantarktikskuas und Antarktikseeschwalben. In dieser faszinierenden und trostlosen Vulkanlandschaft bietet sich eine Wanderung an.

Als Alternative können Sie Aktivitäten in der Nähe von Half Moon Island unternehmen. Hier ziehen Kehlstreifpinguine und Weddellrobben oft an den Strand in der Nähe der Cámara Base, einer argentinischen Forschungsstation. Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen den genauen Zeitpunkt der Abfahrt.

Tag 9 - 10: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung des Drakestroms werden Sie erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die Sie von der Fahrt in den Süden kennen. Aber sie scheinen dir jetzt etwas vertrauter zu sein, und du ihnen.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer, egal wie großartig, muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wo immer Ihr nächstes Abenteuer liegt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Entfernte Weddellmeer-Forscher - inkl. Hubschrauber

Diese ausgedehnte Reise erkundet eine der abgelegensten, landschaftlich reizvollsten und tierreichsten Regionen der Erde: das Große Weddellmeer, das 1823 von James Weddell entdeckt wurde

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL28-27	EN	7 Feb - 6 Mar, 2027	27 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Hubschrauber-Transfers: -

Auf diesen Reisen bringen wir unsere Passagiere mit Zodiacs an Land und setzen in Gebieten, in denen Zodiacs nicht eingesetzt werden können, Hubschrauber ein. Wenn die Bedingungen einen Hubschraubertransfer zulassen, werden wir versuchen, sowohl an Land als auch auf dem Meereis zu landen.

Wir planen Hubschrauberlandungen, wenn dies möglich ist, können aber im Voraus keine bestimmte Zeitspanne für Hubschrauberflüge garantieren. Hubschrauber bieten einen großen Vorteil, wenn es darum geht, bestimmte Anlandestellen zu erreichen, die sonst fast unzugänglich sind, aber die örtlichen Bedingungen (Wetter, Eis und andere Naturgewalten) bestimmen die endgültige Reiseroute. Diese Bedingungen können sich schnell ändern und unsere Möglichkeiten zum Einsatz von Hubschraubern beeinträchtigen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und akzeptieren Sie dies. Die Sicherheit ist unser größtes Anliegen, und wir können keine Kompromisse eingehen.

Das Schiff ist mit drei Hubschraubern ausgestattet. Ein Hubschrauber muss immer von einem zweiten funktionierenden Hubschrauber unterstützt werden. Es können keine Garantien gegeben werden, und Reklamationen werden auf keinen Fall akzeptiert.

Erforschung des fernen Weddellmeeres: -

Von Südgeorgien aus begeben wir uns auf die Spuren des berühmten Polarforschers Sir Ernest Shackleton und seines Schiffes Endurance. Wir segeln durch das Weddellmeer mit seiner erstaunlichen Tierwelt und riesigen Tafeleisbergen und kehren über Elephant Island zurück.

Die Kontinentalgrenzen des Weddellmeeres werden von riesigen schwimmenden Eisschollen gebildet. Aus diesen Eisschollen entstehen die riesigen Tafeleisberge, die im Weddellmeer so zahlreich sind. Wissenschaftler haben erklärt, dass das Wasser des Weddellmeeres das klarste Wasser aller Meere der Erde ist.

Die riesigen Tafeleisberge und Eisformationen bieten fantastische Landschaften und einzigartige Fotomotive.

Besonders auf der Ostseite des Weddellmeeres kann die Chance auf Anlandungen aufgrund der Eisformationen begrenzt sein. Zodiacfahrten und eventuell Eisanlandungen, wenn es die Bedingungen erlauben, sind wunderbare Alternativen.

Das Weddellmeer wird von einer großen Anzahl von Orcas, Buckel- und Zwergwalen sowie von Leoparden-, Weddell- und Krabbenfresserrobben und mehreren Pinguinarten besucht.

Auf dem Schiff wird unser strukturiertes Bildungsprogramm die anderen Aktivitäten ergänzen. Sie haben die Möglichkeit, an mehreren Vorträgen zu

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

verschiedenen Themen wie Tierwelt, Landschaft, Geschichte und mehr teilzunehmen.

Tag 1-3: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren Sie nun die antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt die Temperatur erheblich ab, und durch das Aufeinandertreffen von Wassersäulen steigt nährstoffreiches Wasser an die Meeresoberfläche. Dieses Phänomen lockt eine Vielzahl von Seevögeln in die Nähe des Schiffes, darunter mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtauchern, Sturmvögeln, Prionen und Skuas.

Tag 4 - 6: Reise nach Südgeorgien

Bei der Einfahrt in die Meereszone von Südgeorgien, einem der größten geschützten Gewässer der Welt, fahren wir an den Shag Rocks vorbei. Diese beeindruckenden Felsen liegen 240 km westlich von Südgeorgien und sind die Heimat von mehreren tausend Südgeorgien-Shags.

Nach der Ankunft auf Südgeorgien haben Sie die Möglichkeit, einige der folgenden Orte zu besuchen:

Fortuna Bay - Eine wunderschöne Abschwemmungsebene des Fortuna-Gletschers beherbergt eine große Anzahl von Königspinguinen und Robben. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, der letzten Etappe von Shackletons Route zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Dieser Weg führt über den Gebirgspass jenseits von Shackletons Wasserfall, und da das Gelände teilweise sumpfig ist, sollten Sie darauf vorbereitet sein, einige kleine Bäche zu überqueren.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Orte beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien auf Südgeorgien, sondern sind auch drei der weltweit größten Brutstrände für antarktische Pelzrobben. Buchstäblich Millionen von ihnen brüten im Dezember und Januar auf Südgeorgien. Im Februar sind die jungen Pelzrobben neugierig und verspielt und erfüllen die Brandung mit Leben und Spaß, und große Seeelefanten kommen zur Mauser an die Strände.

Grytviken - In dieser verlassenen Walfangstation spazieren Königspinguine durch die Straßen und Seeelefanten liegen herum, als ob ihnen der Ort gehören würde - denn das tun sie im Grunde auch. Vielleicht können Sie hier das Südgeorgien-Museum und Shackletons Grab besichtigen.

Am Nachmittag des 6. Tages segeln wir je nach Wetterlage nach Süden in Richtung der Südlichen Sandwichinseln.

Tag 7-8: Seetage

Wie Shackleton im Dezember 1914 auf der Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance Expedition, verlassen wir Südgeorgien mit dem Ziel der Südlichen Sandwich Inseln und des Weddellmeeres.

Auf dieser Route könnte es Meereis geben, und am Rande des Eises könnten sich einige Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel zu den anderen Seevögeln gesellen, die dem Schiff nach Süden folgen.

Tag 9: Südliche Sandwichinseln

Auf den Südlichen Sandwichinseln können wir zwar nicht anlanden, aber wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir mit dem Zodiac durch die atemberaubende Landschaft dieses vulkanisch aktiven Gebiets fahren. Zwischen Thule und den Cook-Inseln gelegen, wird die Größe dieser abgelegenen Inseln einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

In diesem Gebiet ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass wir Buckel- und Zwergwale sehen. Auf und um die Inseln herum haben wir die Chance, braune Skuas, Chinstrap- oder Adélie-Pinguine zu sehen. Möglicherweise sehen wir auch verschiedene Albatrosarten, wie den Graukopf-, den Schwarzbrauen- und den Wanderalbatros.

Tag 10-12: Auf dem Weg in den Süden

Wir segeln in Richtung des antarktischen Kontinents in Richtung Queen Maud Land und Neuschwabenland an der Nordostseite des Weddellmeeres.

Tag 13-14: Neuschwabenland

Erstes Ziel in der Antarktis ist Neuschwabenland / New Swabia, zwischen 20°O und 10°W im Queen Maud Land. Das Gebiet wurde Anfang 1939 von

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Deutschland erforscht (Die dritte deutsche Antarktis-Expedition 1938-1939) unter der Leitung von Alfred Ritscher. Hauptziel war es, ein Gebiet in der Antarktis für eine deutsche Walfangstation zu finden und einen möglichen Standort für einen deutschen Marinestützpunkt zu erkunden.

Um die Region für sich zu beanspruchen, wurden entlang der Küsten deutsche Flaggen auf dem Meereis angebracht und Vermessungsflüge warfen Aluminiumpfeile mit Hakenkreuzen auf dem Eis ab.

Tag 15-23: Tief im Weddellmeer - Filchner-, Ronne- und Larsen-Schelfeis

Wenn wir tief ins Weddellmeer segeln, haben wir gute Chancen, Weddellrobben, Krabbenfresser- oder Seeleoparden zu sehen. Wenn wir Glück haben, sehen wir sogar Kaiserpinguine. Buckelwale, Zwergwale und Orcas sind in diesem Gebiet häufig anzutreffen. Das Schiff wird von einer vielfältigen Vogelwelt begleitet.

Die Eisverhältnisse im Weddellmeer variieren jahreszeitlich, wir werden auf eine riesige nautische Wildnis treffen und auf dem Weg in hohe Breitengrade (weit im Süden) die raue Schönheit und Kraft sehen und schätzen lernen, die die Antarktis so besonders macht. Wir werden verstehen, warum es so lange gedauert hat, den weißen Kontinent zu entdecken, und wie schwierig es für Shackletons Expedition gewesen sein muss.

Wir machen einen Rundkurs zum Brunt-Schelfeis und entlang der Luitpold-Küste, die von der zweiten deutschen Antarktis-Expedition (1911-1912) unter der Leitung von Wilhelm Filchner entdeckt und benannt wurde.

Wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir die Möglichkeit haben, eine Zodiacfahrt und möglicherweise eine Eisschollenlandung zu unternehmen, was das Segeln in dieser abgelegenen und unwirtlichen Region noch aufregender macht.

Wir fahren nun nach Westen zum Filchner-Ronne-Schelfeis, bevor wir unseren Kurs nach Norden ändern und der Küste entlang der Ostseite der Antarktischen Halbinsel und des Larsen-Schelfeises folgen. Dies bringt uns in die Nähe der Stelle, an der Shackletons Schiff Endurance während seiner kaiserlichen Transantarktis-Expedition (1914-17) im Packeis festsaß und in Richtung der antarktischen Halbinsel trieb, bevor es schließlich sank. Das Wrack wurde am 5. März 2022, dem 100. Jahrestag von Shackletons Beisetzung, nach 107 Jahren unter den Wellen des Weddellmeeres entdeckt. Wegen des Packeises können wir uns der Entdeckungsstelle zwar nicht nähern, aber wir werden in dem Gebiet sein, in dem das Schiff festsaß und aufgegeben wurde.

Shackletons Endurance im Packeis stecken blieb und in Richtung der Antarktischen Halbinsel, entlang des Ronne-Schelfeises, zu treiben begann.

Mit Kolonien von 6500 Kaiserpinguinen in der Nähe hoffen wir, einen (oder mehrere) wandernden Pinguin an der Küste oder auf dem Eis in diesem Gebiet zu sehen.

Wenn wir den nördlichen Teil der Antarktischen Halbinsel erreichen, gelangen wir in das Gebiet von Erebus und Terror Gulf. Auf den zahlreichen Eisschollen von Snow Hill Island hocken oft weitwandernde Kaiserpinguine, so dass sich möglicherweise eine weitere Gelegenheit bietet, diese emblematischen Tiere zu sehen. Wenn die Bedingungen es erlauben, können wir eine Landung auf James Ross-Insel.

Tag 24: Brown Bluff und Kinnes Cove

Brown Bluff ist vielleicht der schönste Ort: steile Canyonwände, umgestürzte Felsen, wunderschöne vulkanische Kreationen, die mit Eis bedeckt sind.

Heute Morgen hoffen wir, in Brown Bluff anzulanden, einem landschaftlich reizvollen Ort an der gesamten Nordspitze des antarktischen Kontinents, mit einer beeindruckenden Kulisse und einer großen Adélie-Pinguin-Kolonie, in der auch Eselspinguine und nistende Schneesturmvögel zu finden sind.

Auf der anderen Seite des Antarktischen Sundes liegt Kinnes Cove, wo Sie anlanden können, um die nahe gelegenen Madder Cliffs mit ihrer subtilen roten Färbung sowie die nahe gelegenen Eselspinguine zu sehen.

Tag 25: Die legendäre Elefanteninsel

Ausgangspunkt der Route, die Sir Ernest Shackleton im Frühjahr 1916 nur mit einem kleinen Rettungsboot, der James Caird, zurücklegte. Wenn man sieht, wie Elephant Island nach der Überquerung des Wassers am Horizont auftaucht, kann man nur staunen, wie er und seine fünfköpfige Besatzung diese Leistung vollbracht haben.

Der Zweck von Shackletons Überfahrt war die Rettung von 22 schiffbrüchigen Mitgliedern seiner Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance Expedition, die auf Elephant Island gestrandet waren. Viereinhalb Monate lang unternahm Shackleton diese legendäre

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Rettungsaktion.

Die Bedingungen auf Elephant Island sind schwierig. Die Küstenlinie besteht größtenteils aus senkrechten Fels- und Eisklippen, die den Elementen stark ausgesetzt sind. Wenn möglich, fahren Sie mit den Zodiacs zum Point Wild, wo die gestrandeten Mitglieder von Shackletons Expedition wie durch ein Wunder überlebten.

Tag 26 - 27: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung des Drake sehen Sie vielleicht einige der Tiere, die Sie bereits zu Beginn Ihrer Reise gesehen haben: Albatrosse, Sturmvögel und vielleicht sogar einen Zwergwal, der Gischt ausstößt.

Tag 28: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer, egal wie großartig es ist, muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wo immer Ihr nächstes Abenteuer liegt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

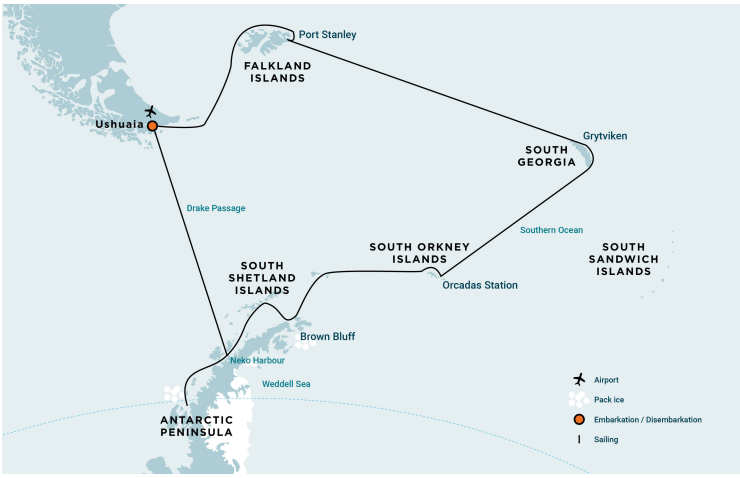
Falkland Inseln – Südgeorgien - Elephant Island - Antarktis - Polarkreis

Erlebe mindestens 6 Pinguinarten

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS29-27	EN	13 Feb - 7 Mar, 2027	22 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2: Geflügeltes Leben in den Westwinden

Mehrere Arten von Albatrossen, Sturmschwalben, Sturmtauchern sowie Tauchsturmvögel folgen unseren Schiff mit den Westwinden.

Tag 3: Die Falklandinseln aufsuchen

Die Falklandinseln bieten ein reiche Tierwelt. Vielen Tieren kann man sich leicht, aber mit Vorsicht annähern. Diese Inseln sind ein weitgehend unbekanntes Kleinod, welches hauptsächlich durch den Krieg zwischen Großbritannien und Argentinien im Jahr 1982 in Erinnerung ist. Hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Peale-Delfine (Schwarzkinndelfine) und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern.

Während dieses Teils der Reise können wir die folgenden Gebiete besuchen:

Westpoint Island - Diese wunderschöne Insel beherbergt eine Vielzahl von Vogelarten, von Küstenvögeln in der Nähe des Landeplatzes bis zu Schwarzbrauenalbatrossen im Nest. Unter ihnen ist eine Kolonie von Rockhopper-Pinguinen, die einen unglaublichen Aufstieg vom Meer machen müssen, um zu ihren Nestern zwischen den Albatrossen zu gelangen.

Saunders Island - Hier können wir den Schwarzbrauen-Albatros sehen und ihn bei seinen manchmal schwerfälligen Landungen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.

Tag 4: Sitz der Falkland-Kultur

Die Hauptstadt der Falklands, Port Stanley hat südamerikanische Züge gemischt mit ein wenig viktorianischem Charme: bunte Häuser, gepflegte Gärten und englische Pubs. In der Umgebung sind einige hundert Jahre alte Schiffswraks zu sehen, welche stille Zeitzeugen der Beschwernis der Seefahrt des 19. Jahrhunderts sind. Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert. Es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg. Der Eintrittsgelder zum Museum ist inbegriffen. In der Hauptstadt, die Sie nach eigener Lust und Laune entdecken können, leben heute ca. 2.100 Menschen.

Tag 5-6: Noch einmal auf das Meer hinaus

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln (unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, sowie Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas) angelockt, die wir nun in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.

Tag 7-10: Südgeorgien

Heute erreichen Sie Südgeorgien und können dort erste Aktivitäten starten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen.

Zu den Orten, die Sie möglicherweise besuchen werden, gehören:

Fortuna Bay - n einer wunderschönen Überfluten vom Fortuna-Gletscher leben viele Königspinguine und Robben. Hier haben Sie die Möglichkeit, den letzten Abschnitt von Shackletons Weg zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Diese Route führt über den Bergpass hinter Shackleton's Waterfall. Das Gelände hier ist teilweise sumpfig, seien Sie also darauf vorbereitet auf dem Weg einige kleine Bäche zu überqueren.

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Diese Stätten beherbergen nicht nur die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien, sondern auch drei der weltweit größten Brutstätten für antarktische Pelzrobben. Literarische Millionen brüten im Dezember und Januar in Südgeorgien. Im Februar sind die jungen Seehunde neugierig und verspielt und füllen die Brandung mit Leben und Spaß. Große Seelefanten kommen an die Strände, um zu mausern.

Grytviken - Sie haben die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besuchen, wo Königspinguine jetzt durch die Straßen laufen und See-Elefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehört, was auch beinahe der Fall ist. Sie können auch das South-Georgia-Museum sowie Shackletons Grab besuchen.

Am Nachmittag des 10. Tages und abhängig von den Bedingungen werden wir nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.

Tag 11: Die Fahrt geht nach Süden

Auf dieser Route können wir auf Treibeis treffen. Dann könnten sich Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel den anderen Seevögeln anschließen und dem Schiff in Richtung Süden folgen.

Tag 12: Die malerischen Ausblicke auf die South Orkney Islands

Je nachdem wie die vorherrschenden Bedingungen sind, können wir die Base Orcadas besuchen - eine argentinische, wissenschaftliche Station auf der Insel Laurie. Das Personal wird Ihnen gerne die Station zeigen. Wenn ein Besuch hier nicht möglich ist, können wir stattdessen in Shingle-Cove auf Coronation-Islands landen.

Tag 13: Legendäre Elephant Island

Sie haben nun ungefähr den gleichen Weg zurückgelegt (wenn auch in die entgegengesetzte Richtung), wie es Sir Ernest Shackleton im Frühjahr 1916 mit einem kleinen Rettungsboot, der James Caird, getan hat. Schauen Sie wie Elephant Island am Horizont verschwindet, nachdem Sie dieses weite Meer überquert haben. Es ist schwer, sich nicht darüber zu wundern, wie er und seine fünfköpfige Mannschaft dieses Kunststück vollbracht haben.

Der Zweck von Shackletons Überquerung war es, 22 schiffbrüchige Mitglieder seiner Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance Expedition, zu retten, die auf Elephant Island gestrandet waren. Viereinhalb Monate lang dauerte diese diese legendäre Rettung durch Shackleton.
Die Bedingungen auf Elephant Island sind schwierig.

Die Küste besteht hauptsächlich aus vertikalen Felsen und Eisklippen, die den Elementen ausgesetzt sind. Wenn möglich, werden Sie die Zodiacs nach Point Wild bringen, wo die gestrandeten Mitglieder von Shackletons Expedition auf wundersame Weise überleben konnten.

Tag 14: Entlang der Antarktischen Halbinsel

Wenn es das Eis zulässt, segeln Sie in den Antarctic Sound am nordwestlichen Rand des Weddell-Meeres. Hier kündigen kolossale Tafeleisberge Ihre Ankunft an den östlichen Rändern der Antarktischen Halbinsel an. Brown Bluff ist ein potentieller Ort für eine Landung, wo Sie vielleicht die Chance haben, den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 15: Einen Einblick in die Süd-Shetlands

Die vulkanischen Inseln der Süd-Shetlands sind windgepeitscht und oft in Nebel gehüllt, aber sie haben auch ihre subtilen Reize wie eine vielfältige Flora (Moose, Flechten, blühende Gräser) und Fauna (Esels- und Zügelpinguine, südliche Riesensturmvögel).

Auf Deception Island fährt das Schiff durch Neptuns-Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögeln, zahlreiche Dominikanermöwen, braune und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Ordentliche Wanderungen sind in dieser Vulkanlandschaft gut möglich.

Tag 16 - 20: Weiter in die Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt heißen Sie in der Antarktis willkommen. Sie fahren im der Gegend der Gerlach Strasse ein und erblicken eine der schönsten Landschaften, die die Antarktis zu bieten hat.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Das Ziel ist es, nach Süden zu gehen. Wenn die Bedingungen dies zulassen, können Sie die folgenden Orte über dem Polarkreis besuchen:

Crystal Sound - Die Reise führt Sie weiter nach Süden, vorbei an den Argentine-Islands zu einer mit Eis übersäten Wasserfläche. Sie befinden sich in der Nähe des Polarkreises, welchen Sie am Morgen überqueren werden.

Detaille Island - Sie können hier in der Nähe einer verlassenen britischen Forschungsstation landen. Im Gebiet befinden sich hohen Berge und imposante Gletscher.

Pourquoi Pas Island - Sie können um diese Insel segeln, die nach dem Schiff des berühmten französischen Entdeckers Jean-Baptiste Charcot benannt ist. Dieser Ort ist bekannt für seine engen Fjorde und hohen Berge, die mit Gletschern überfüllt sind.

Horseshoe Island - Hier befindet sich die ehemalige britische Basis Y, ein Überbleibsel der 1950er Jahre, das heute unbemannt ist, aber immer noch mit fast der gesamten Technologie ausgestattet ist, die es während des Betriebs hatte.

Wie bei allen Antarktis-Reisen bestimmen die Bedingungen in der Drake Passage die genaue Abfahrtszeit.

Tag 21 - 22: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Die Rüchtour wird alles Andere als Einsam werden. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 23: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer sein wird.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

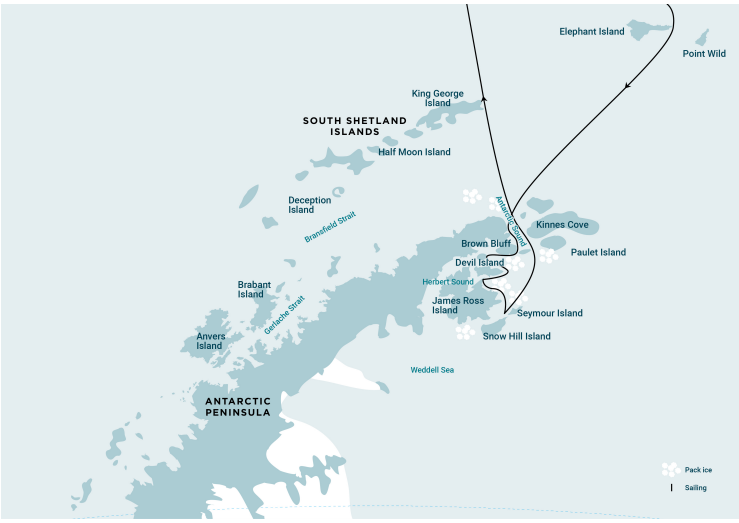
Antarktis - Weddellmeer Explorer

Beobachten Sie die ikonische Tierwelt im großen Weddellmeer

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA30-27	EN Kajakfahren	2 Mar - 12 Mar, 2027	10 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Alle Reisepläne dienen nur zur Orientierung. Die Programme können je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbedingungen variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß den IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandezeiten werden vor Beginn der Saison mit der IAATO abgestimmt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten oberstes Gebot. Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit unseres Schiffes beträgt 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, der den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage erleben Sie einige der Erfahrungen, die schon die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographierten: kühle salzige Brisen, wogende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aus dem Meer spritzt. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden mit den wärmeren subantarktischen Meeren zusammenstößt - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kaptauben, Südliche Eissturmvögel, Silbersturmvögel, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4: Von Point Wild zum Weddellmeer

Wir werden früh am berühmten Point Wild, Elephant Island, ankommen, wo Shackletons Mannschaft nach dem Verlust ihres Schiffes Endurance zum ersten Mal an Land ging. Diese unwirtliche Landzunge ist bei unseren Gästen sehr beliebt, und wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir Aktivitäten rund um die Landzunge anbieten, bevor wir uns auf den Weg ins Weddellmeer machen.

Tag 5: Einfahrt in das Weddellmeer

Das große Weddellmeer bietet riesige Tafeleisberge, dramatische Landschaften und faszinierende historische Stätten. Es ist auch einer der besten Orte in der Antarktis, um ikonische Wildtiere wie Wale, Robben und seltene Seevögel zu beobachten.

Je nach den örtlichen Gegebenheiten können wir die folgenden Orte besuchen:

Antarctic Sound - Der Antarctic Sound trägt den Spitznamen "Iceberg Alley" (Eisbergallee), da wir hier oft riesige Tafeleisberge sehen.

Brown Bluff - Der Brown Bluff ist wahrscheinlich der landschaftlich reizvollste Ort des nördlichen antarktischen Kontinents und zeichnet sich durch

steile Canyonwände, umgestürzte Felsen und wunderschöne vulkanische Kreationen aus, die mit Eis bedeckt sind.

Herbert Sound - Wir werden unsere Aufmerksamkeit auf die visuell beeindruckenden Gebiete der Naze-Halbinsel und des Comb Ridge richten.

Devil Island - Diese Insel bietet einen herrlichen Aussichtspunkt für Wanderer, die bereit sind, zu Fuß auf den Gipfel des Hügels zu gehen. Schmelzendes Eis bildet manchmal einen Wasserfall, der von den Klippen in der Nähe von Cape Well-met herabstürzt.

Erebus und Terrorgolf - Hier suchen wir nach neuen Aktivitätsmöglichkeiten und besuchen vielleicht Vega Island, um die Wildnis der Antarktis an ihren entlegensten Orten zu erleben.

Tag 9 - 10: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung des Drakestroms werden Sie erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die Sie von der Fahrt in den Süden kennen. Aber sie scheinen dir jetzt etwas vertrauter zu sein, und du ihnen.

Tag 12: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer, egal wie großartig, muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wo immer Ihr nächstes Abenteuer liegt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

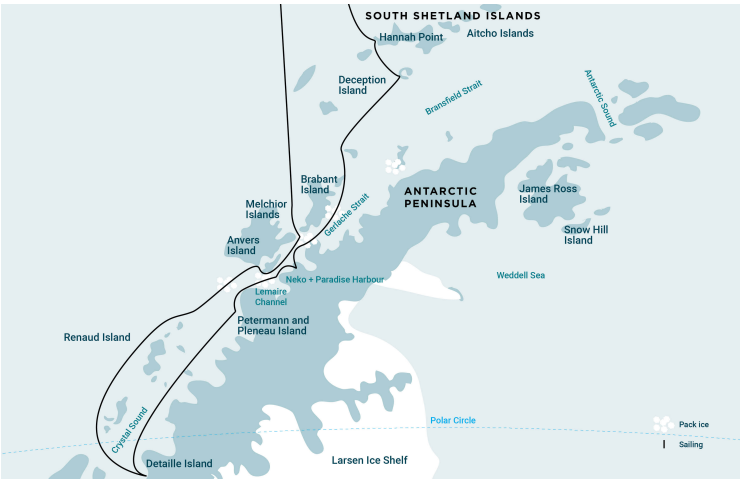
Antarktis & Polarkreis

Überqueren Sie den Polarkreis

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL29-27	EN Tauchen	6 Mar - 18 Mar, 2027	12 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tage 4 – 10: Einblicke in die Antarktis im Spätsommer

Möglichkeiten für Aktivitäten entlang der Antarktische Halbinsel gibt es viele und diese sind im Spätsommer nicht weniger spannend. In dieser Region sind viele Buckelwale aktiv, die hier Unmengen von Krill fressen bevor sie weiter nach Norden ziehen. Die Pinguin-Küken sind schon flügge und treiben sich an den Stränden herum, wo Seeleoparden auf ihre Chance warten sich einen dieser zu grefen.

Orte für Aktivitäten können folgende sein:

Livingston-Island - Hier finden Sie eine Vielzahl von Esels- und Zügelpinguinen bei Hannah-Point, sowie südliche Riesensturmvögel und See-Elefanten, die sich am Strand ausruhen.

Deception-Island - Eigentlich ein subduzierter Krater, hat diese Insel eineffnung zum Meer und schafft somit einen natürlichen Hafen für Schiffe. Eine verlassene Walfangstation und mehrere Vogelarten wie Kapsturmvögel, Dominikanermöwen, Braune und Südpolar-Skuas und Antarktis-Seeschwalben können hier gesehen werden. Buntfuß-Sturmschwalben und Schwarzbauch-Meerläufer nisten in den Ruinen der Walfangstation in Whalers-Bay.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Cuverville Island - Die kleine Felseninsel liegt zwischen den Bergen der Antarktischen Halbinsel und Rongé-Island. Hier befinden sich eine große Eselspinguinkolonie sowie einige Brutpaare von Braunen Skuas.

Neko Harbour - Eine epische Landschaft, bestehend aus riesigen Gletschern und endlosem, von Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausfluges mit dem Zodiac haben Sie die beste Perspektive auf die umgebenen Berggipfel. Hier haben Sie auch die Möglichkeit den Antarktischen Kontinent zu betreten.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach Adélie-Pinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass wir hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen

Crystal-Sound – Die Reise führt Sie weiter nach Süden, vorbei an den Argentine-Islands zu einer mit Eis übersäten Wasserfläche. Sie befinden sich in der Nähe des Polarkreises, welchen Sie am Morgen überqueren werden.

Detaille-Island - Sie können hier in der Nähe einer verlassenen britischen Forschungsstation landen. Im Gebiet befinden sich hohen Berge und imposante Gletscher.

Fish-Islands - Weiter nördlich treffen wir auf eine der südlichsten Adeliepinguin- und Blauaugenscharben-Kolonien der Antarktischen Halbinsel.

Melchior Islands - Eine wunderschöne Landschaft mit vielen Eisbergen und ausgezeichneten Möglichkeiten zum Kajakfahren und Tauchen. Seeleoparden, Krabbenfresser und Wale sind hier häufig anzutreffen.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tage 11 - 12: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tage 13: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Entdeckung und Lernreise

Auf der Suche nach den Riesen des Meeres

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
HDS30-27	EN Tauchen	7 Mar - 17 Mar, 2027	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia
HDS31-27	EN Tauchen	17 Mar - 27 Mar, 2027	10 Nächte	MS Hondius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 - 8: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Wilhelmina Bay & Guvernøren- Dies ist ein großartiger Ort um Buckelwale zu sehen. Auf einem Ausflug mit dem Zodiac können wir uns das gespenstische Wrack der Guvernøren anschauen, einem Walfangschiff, das hier 1915 ausbrannte. Rund um die Melchior-Inseln, inmitten einer eisigen Landschaft mit unzähligen Eisbergen, können Sie noch mehr Wale, Seeleoparden und Krabbenfresserrobben beobachten.

Charlotte Bay - Es ist möglich, dass wir eine Vielzahl von Tieren antreffen, darunter Eselspinguine, Weddellrobben und möglicherweise einige wandernde Walarten wie Buckel- oder Zwergwale.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

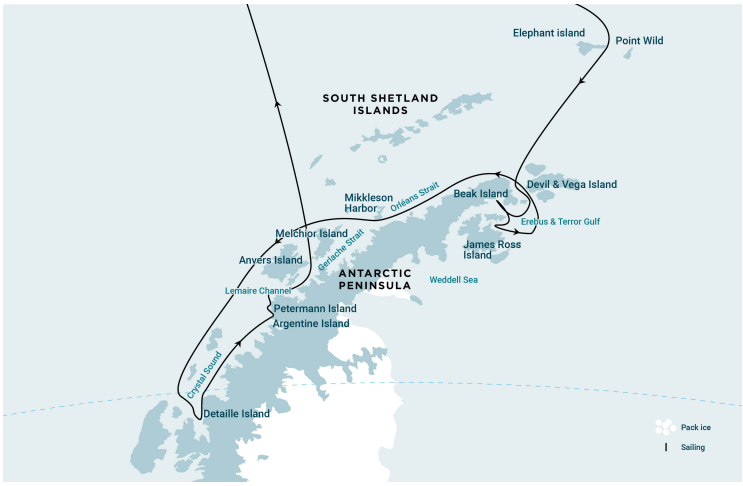
Antarktis - Elefanteninsel - Weddellmeer - Polarkreis

Wagen Sie sich über den Polarkreis hinaus und besuchen Sie einige der tierreichsten Gewässer und Inseln der Antarktis

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA31-27	EN Kajakfahren	12 Mar - 26 Mar, 2027	14 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Antarktis - Elefanteninsel - Weddellmeer - Polarkreis: -

Diese abenteuerliche Polarexpedition am Polarkreis verbindet das aufregende Weddellmeer mit der erstaunlichen Antarktischen Halbinsel, einschließlich der legendären Elefanteninsel von Ernest Shackleton und der vielen eisigen und tierreichen Inseln des Crystal Sound.

Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht. Ushuaia, Argentinien, die angeblich südlichste Stadt der Welt, liegt an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein, das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt, und segeln den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage werden Sie einige der Erfahrungen machen, die auch die großen Polarforscher gemacht haben, die diese Regionen als erste kartographierten: kühle Salzbrisen, rollende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aus dem Meer spritzt. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse mit hellem Mantel, Kaptauben, südliche Eissturmvögel, Wilsonsturmvögel, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4: Von Point Wild zum Weddellmeer

Wir erreichen früh den berühmten Point Wild, Elephant Island, wo Shackletons Mannschaft nach dem Verlust ihres Schiffes Endurance zum ersten Mal an Land ging. Diese unwirtliche Landzunge ist bei unseren Gästen sehr beliebt, und wenn die Bedingungen es zulassen, werden wir Aktivitäten rund um die Landzunge anbieten, bevor wir uns auf den Weg ins Weddellmeer machen.

Tag 5: Weddellmeer - Teufelsinsel

Heute fahren Sie in das wundersame Weddellmeer, ein relativ unbesuchtes Gebiet, in dem wir hoffentlich Aktivitäten im Erebus- und Terrorgolf durchführen können. Wir können auch Orte wie Beak Island und Devil Island besuchen, die eine atemberaubende Landschaft und das Packeis bieten, für das das Weddellmeer berühmt ist.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Tag 6: Erkundung der entlegensten Regionen

Bei der weiteren Erkundung der Region Erebus und Terrorgolf halten wir Ausschau nach neuen Möglichkeiten für Aktivitäten. Sie können auch die Insel Vega besuchen und die Wildnis der Antarktis an ihren entlegensten Orten erleben.

Tag 7: Walsuche in der Straße von Orléans

Heute segeln wir an der Westseite der Antarktischen Halbinsel entlang und erreichen die Orléansstraße. Hier hoffen wir, Buckel- und Orcawale zu sehen, während wir in Richtung Mikklesen Harbor für unsere Nachmittagsaktivitäten segeln.

Tag 8: Hafenmonumente und Inseltierwelt

Nach der Durchfahrt des Lemaire-Kanals erreichen Sie das Gebiet von Port Charcot, wo sich ein Steinhaufen befindet, der von der französischen Antarktis-Expedition 1903 - 05 errichtet wurde. Am Nachmittag fahren Sie zur Petermann-Insel, wo Sie eine große Vielfalt an Vögeln beobachten können. Sie können auch eine Zodiacfahrt zwischen Eisbergen unternehmen, die bei Seeleoparden und Krabbenfresserrobben sehr beliebt sind. Auch Zwergwale, Buckelwale und Eselspinguine sind hier anzutreffen.

Tag 9 - 10: Die historische Station von Detaille Island

Heute erreichen wir den Crystal Sound, wo wir die wunderschönen Eisformationen und die Tierwelt der Region bewundern können, bevor wir auf Detaille Island anlanden. Auf dieser abgelegenen Insel befand sich einst eine britische Forschungsstation, die heute ein historisches Denkmal ist.

Tag 11: Erstaunliche argentinische Inseln

Als Nächstes erreichen Sie die Yalour-Inseln, ein kleines Archipel, das hauptsächlich aus isolierten Felsen und einer Hauptinsel besteht, die uns eine lohnende Landung bietet. Yalour ist die Heimat von Adélie-Pinguinen und einigen der südlichsten Eselspinguine der Welt und bietet außerdem kleine Flecken mit Bart- und Krustenflechten, darunter Xanthoria, Buellia, Caloplaca und Usnea. Auch ausgedehnte Moosflächen und antarktisches Haargras (Deschampsia antarctica) sind zu sehen.

Tag 12: Abschied von der Antarktis

Auf den Melchior-Inseln nehmen wir Abschied von der Antarktis und unternehmen letzte Aktivitäten, bevor wir uns auf den Weg in die Drake-Passage machen.

Tag 13 - 14: Vertraute Meere, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Bei der Überquerung der Drake-Passage werden Sie erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die Sie von der Passage nach Süden kennen. Aber sie scheinen Ihnen jetzt etwas vertrauter zu sein, und Sie ihnen.

Tag 15: Hin und wieder zurück

Jedes noch so große Abenteuer muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun an der Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wohin auch immer Ihre nächste Reise führt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Entdeckung und Lernreise

Auf der Suche nach den Riesen des Meeres

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
OTL30-27	EN Tauchen	18 Mar - 28 Mar, 2027	10 Nächte	MS Ortelius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 - 8: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach

Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Wilhelmina Bay & Guvernøren- Dies ist ein großartiger Ort um Buckelwale zu sehen. Auf einem Ausflug mit dem Zodiac können wir uns das gespenstische Wrack der Guvernøren anschauen, einem Walfangschiff, das hier 1915 ausbrannte. Rund um die Melchior-Inseln, inmitten einer eisigen Landschaft mit unzähligen Eisbergen, können Sie noch mehr Wale, Seeleoparden und Krabbenfresserrobben beobachten.

Charlotte Bay - Es ist möglich, dass wir eine Vielzahl von Tieren antreffen, darunter Eselspinguine, Weddellrobben und möglicherweise einige wandernde Walarten wie Buckel- oder Zwergwale.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 9 - 10: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 11: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Antarktis - Walbeobachtung

Auf der Suche nach den Riesen des Meeres

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA32-27	EN	26 Mar - 4 Apr, 2027	9 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	Ushuaia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) - auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das "Ende der Welt" bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 3: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake-Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

Tag 4 - 7: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Wir passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Island befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco-Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko-Harbour - Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen.Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise-Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Islands – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können wir den Lemaire-Channel durchfahren und uns auf die Suche nach

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Adélie-Pinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass wir hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen.

Port-Lockroy - Nachdem wir durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation - heute Museum und Post - von Port Lockroy auf Goudier-Island besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten campingplätze.

Wilhelmina Bay & Guvernøren- Dies ist ein großartiger Ort um Buckelwale zu sehen. Auf einem Ausflug mit dem Zodiac können wir uns das gespenstische Wrack der Guvernøren anschauen, einem Walfangschiff, das hier 1915 ausbrannte. Rund um die Melchior-Inseln, inmitten einer eisigen Landschaft mit unzähligen Eisbergen, können Sie noch mehr Wale, Seeleoparden und Krabbenfresserrobben beobachten.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

Tag 8 - 9: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Unsere Rückreise ist alles andere als einsam. Während wir die Drake-Passage überqueren, werden wir wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die uns an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen uns diese etwas vertrauter zu sein.

Tag 10: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer - egal wie groß - muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen - aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer befindet.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

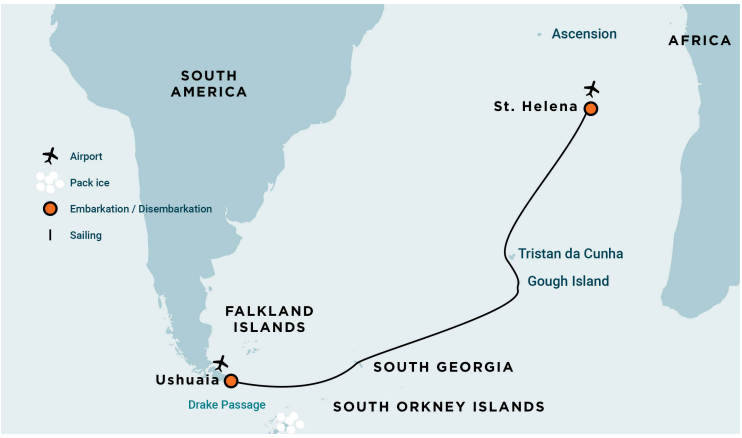
Atlantische Odyssee, ohne Antarktische Halbinsel

Diese weitreichende Expeditionsreise führt über den gesamten Atlantik und zu einigen der entlegensten Inseln der Welt!

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA33-27	EN	4 Apr - 27 Apr, 2027	23 Nächte	MS Plancius	Ushuaia	St. Helena

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *



Tag 1: Das Ende der Welt, der Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu Ende geht: Ushuaia, Argentinien, angeblich die südlichste Stadt der Welt, an der äußersten Südspitze Südamerikas gelegen. Am Nachmittag schiffen Sie sich in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland ein - das den Spitznamen "Das Ende der Welt" trägt - und segeln den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 - 4: Seeroute nach Südgeorgien

Auf dem Weg nach Südgeorgien. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz - der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft - befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna, auch die Vogelwelt verändert sich: Eine Vielzahl von Albatrossen und Sturmvögeln taucht auf, zusammen mit Kap-Tauben und südlichen Eissturmvögeln.

Tag 5 – 7: Sehenswürdigkeiten auf Südgeorgien

Unser heutiges Ziel ist es, einige der besten Königspinguin-Kolonien der Welt zu besuchen. Zu dieser Jahreszeit haben Sie gute Chancen, diese Tiere bei der Eiablage und ihre Küken in der Nähe zu sehen. Die Kolonien sind manchmal überfüllt mit Pinguinen, die zwischen den Stränden hin- und herwandern.

Mögliche Besuche in dieser Region sind:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour- Hier kann man nicht nur die riesige Königspinguinkolonie sehen, sondern auch Seeelefanten und unzählige Robbenjunge, die in der Brandung spielen.

Grytviken - Wir haben auch die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besichtigen, wo Königspinguine durch die Straßen laufen und Seeelefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehören würde - denn das tun sie im Grunde auch! Vielleicht sehen Sie hier auch das Südgeorgien-Museum und das Grab von Shackleton.

Cooper Bay - Dies ist ein guter Ort für eine Zodiac-Kreuzfahrt, und diese Bucht beherbergt auch eine Kolonie von Makkaroni-Pinguinen. Auch Königspinguine, Spießenten und Riesensturmvögel können hier vorkommen.

Moltke Harbour - Dieser malerische Ort liegt in der Royal Bay und bietet die Möglichkeit, die riesige Königspinguinkolonie zu sehen, die hier lebt.

Tag 8– 12: Noch einmal aufs Meer

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Ein angenehmer Rückenwind begleitet das Schiff oft durch die Westwinde, und auf beiden Seiten der Antarktischen Konvergenz können Sie eine große Anzahl antarktischer und subantarktischer Seevögel beobachten.

Tag 13: Die Quest geht weiter auf der großen Gough-Insel

Heute wollen wir uns Gough Island nähern und eine Zodiacfahrt in der Quest Bay unternehmen, sofern das Wetter es zulässt. Hier könnten Sie nördliche Felsenpinguine und subantarktische Pelzrobben sehen. In den vergangenen Jahren war es uns möglich, den größten Teil des 33 Meilen langen Umfangs von Gough Island zu umrunden und dabei die herrliche Landschaft und die reiche Tierwelt dieses Gebiets zu genießen.

Tag 14 – 17: Tristan da Cunha und all die schönen Vögel

Die abgelegenen Inseln von Tristan da Cunha sind berühmt für ihre reiche Vogelwelt, zu der Felsenpinguine, mehrere Albatrosarten, Sturmvögel, Skuas, Seeschwalben und viele andere gehören. Unser Ziel auf dieser Etappe unserer Reise ist die kleine Siedlung auf der Westseite der Hauptinsel, aber wir könnten auch in der Seal Bay auf der Südseite von Tristan da Cunha oder am Sandy Point auf der Ostseite anlanden.

An diesen atemberaubenden Orten könnten Sie auf exotische Tiere wie Gelbnasenalbatrosse und subantarktische Pelzrobben treffen, während Sie einen selten besuchten Ort erkunden. Wir beabsichtigen auch, auf Nightingale Island und Inaccessible Island anzulanden, die beide großartige Ausblicke auf wunderschöne Seevögel bieten, von Gelbnasenalbatrossen bis hin zu Braunen Noddies.

Zwei Tage sind auf Tristan da Cunha für den Fall von schlechtem Wetter reserviert, aber denken Sie bitte daran, dass die Natur hier unsere Reiserouten bestimmt: Seit Beginn der Atlantik-Odyssee-Kreuzfahrt im Jahr 1998 mussten 35 % der Anlandungen auf Tristan da Cunha wegen schlechten Wetters abgesagt werden. Wenn wir aus Sicherheitsgründen eine Umleitung vornehmen müssen, werden wir gute Alternativen finden.

Tag 18 – 21: Subtropische Meere und Seevögel

Häufig folgen Seevögel und Delfine, die in dieser Region heimisch sind dem Schiff.

Tag 22 – 24: St. Helena Höhepunkte

Nach der Anlandung in Jamestown auf der Insel St. Helena haben Sie die Möglichkeit, die lokale Kultur, das angenehme Klima und die endemische Vogelwelt zu genießen.

Sie können Longwood House besuchen, wo Napoleon im Exil starb, die 699 Stufen der Jakobsleiter erklimmen, wenn Sie sich ehrgeizig fühlen, oder in den seichten Gewässern vor der Küste schnorcheln und dabei eine Vielzahl tropischer und subtropischer Fische beobachten.

Bitte beachten Sie: Sie haben die Möglichkeit, von Bord zu gehen und von Jamestown nach Hause zu fliegen, sofern Flüge verfügbar sind. Am Abend fahren wir zur Insel Ascension und nach Praia auf den Kapverden, wo Sie ebenfalls von Bord gehen können. Buchen Sie unbedingt die Reise PLA34-27, wenn Sie von Praia aus abfliegen möchten.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

Von St. Helena zu den Kapverden

Erleben Sie die Frühlingswanderung der Vögel in Richtung Norden

Reisecode:	Sprache und Aktivitäten:	Daten:	Dauer:	Schiff:	Einschiffung:	Ausschiffung:
PLA34-27	EN	27 Apr - 7 May, 2027	10 Nächte	MS Plancius	St Helena	Praia

REISEROUTE

*ZUR BEACHTUNG: iese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß IAATO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit IAATO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten äußerster Wichtigkeit. Die Durchschnittsgeschwindigkeit unser Schiff ist 10,5 Knoten. *

Tag 1: Abfahrt von St. Helena

Unsere Reise beginnt in Jamestown, einer einzigartig gelegenen Stadt, die viel zu sehen bietet, bevor wir in See stechen. Genießen Sie die lokale britische Kultur, das tropische Klima und die endemischen Vögel dieser abgelegenen Vulkaninsel.

Sie können Longwood House besuchen, wo Napoleon 1821 starb, und sogar die 699 Stufen der Jakobsleiter erklimmen, wenn Sie sich ehrgeizig fühlen. Wenn Sie mehr Zeit haben, können Sie auch kleine Wanderungen unternehmen oder im seichten Wasser schnorcheln und dabei eine Vielzahl von tropischen und subtropischen Fischen beobachten.

Tag 2 - 3: Fahren auf dem Mittelatlantischen Rücken

Heute wollen wir entlang des Mittelatlantischen Rückens fahren, dem ausgedehnten unterseeischen Gebirgszug, der sich über 16.000 km (10.000 Meilen) vom Arktischen Ozean bis zur Südspitze Afrikas erstreckt. Begleiten Sie uns zur Sternenbeobachtung auf dem Achterdeck, wo wir Ihnen die vielen Highlights des äquatorialen Himmels zeigen werden. Wenn das Wetter es zulässt, können Sie diese Himmelswunder mit einem Fernglas oder sogar mit dem bloßen Auge sehen.

Tag 4 - 8: Überquerung des Äquators

Auf dem Weg über den Äquator begleiten uns Küstenseeschwalben und Raubmöwen auf ihrem Frühjahrszug nach Norden. In dieser Phase der Reise hoffen wir auf gutes Wetter, um an Deck die Sterne zu beobachten und zu sehen, wie der Polarstern am nördlichen Horizont sichtbar wird.

Tag 9 - 10: Segeln nach Ilhéus do Rombo und Sao Filipe (Fogo Island)

Wir werden an Ilhéus do Rombo und Sao Filipe auf der Insel Fogo vorbeisegeln, wo wir die Chance haben, einige der westpaläarktischen Arten zu beobachten. Hier bietet sich eine hervorragende Gelegenheit, verschiedene Vogelarten zu beobachten und die malerische Aussicht auf die Insel vom Wasser aus zu genießen.

Tag 11: Die Perlen von Praia

Wir kommen in der Stadt Praia auf der kapverdischen Insel Santiago an und gehen später am Tag um 18:00 Uhr von Bord. Obwohl kein Mittagessen serviert wird, steht es Ihnen frei, an Bord zu bleiben oder Ihr Gepäck bis zur Ausschiffung zu verstauen. Wenn Sie die Zeit haben, bieten wir Ihnen eine zusätzliche Tour in und um Praia an. Hier können Sie die historische Cidade Velha und ihre gewaltige Festung am Hang besichtigen, die zur Verteidigung gegen englische Plünderer errichtet wurde. Weitere Sehenswürdigkeiten sind die älteste christliche Kirche in den Tropen und der Peitschenstange für Sklaven auf dem Hauptplatz. Sie können auch einfach durch die Straßen von Praia schlendern und die Volksmusik genießen,

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

die aus den Fenstern der Tavernen erklingt.

Day by Day Itineraries - Downloaded on: 21 Feb, 2025 © Oceanwide Expeditions • Visserijkade 5 • 4382 ZA Vlissingen • The Netherlands
Bei allen unseren Transaktionen wird die allgemeine Geschäftsbedingungen von Oceanwide Expeditions b.v. gelten, eingetragen bei der Handelskammer, Middelburg, Niederlande.

POLAR ADVENTURES

Schiffs- und Flug- Expeditionen
in Arktis und Antarktis

OFFLINE-KATALOG-ANFORDERUNG

Sehr geehrte Reise-Interessenten. Vielen Dank für Ihr Interesse und den Download eines digitalen Kataloges im PDF-Format.

Gerne senden wir Ihnen zusätzlich bei weitergehendem Interesse die ausgewählten PDF-Inhalte als gedruckte Version auf dem Postweg.

Bitte nennen Sie unten den gewünschten Katalog und senden Sie dieses Formular per Post oder Fax an uns zurück.

Bitte senden Sie mir den aktuellen Katalog für folgendes Schiff/ Tour:

Bitte senden Sie den ausgewählten Katalog an folgende Adresse:

Vorname + Name	Telefonnummer

Strasse + Nr.	Faxnummer

PLZ + Wohnort	e-mail-Adresse

Bitte per Post an: **oder per Fax an 04131-54255**

an
POLARADVENTURES
Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis

Heinrich-Böll-Str. 40
D-21335 Lüneburg

POLARADVENTURES Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis
Reiseagentur * Heinrich-Böll-Str. 40 * D-21335 Lüneburg * Deutschland
Tel +49-4131- 223474 Fax +49-4131-54255 infos@polaradventures.de www.polaradventures.de

POLAR ADVENTURES

Schiffs- und Flug- Expeditionen in Arktis und Antarktis

Unverbindliche Buchungsanfrage per Fax an 04131-54255 oder per Post an Polaradventures, Heinrich-Böll-Str. 40, D-21335 Lüneburg, Deutschland

Bitte unterbreiten Sie mir ein unverbindliches Angebot für folgende Leistungen:

☐ Veranstalter-Angebot mit Insolvenzversicherung nach deutschem Reiseveranstalterrecht + Preis in EUR

☐ Direkt-Angebot der ausländischen Reedereien (ausländ. Reiserecht + Preis in USD zum Tageskurs in EUR)

Schiffsname

Reisename/ -Route

Abfahrt von - bis (tt/mm - tt/mm/jj)

Alternative Abfahrt (tt/mm - tt/mm/jj)
(falls ausgebucht)

Kabinenkategorie

Alternative Kabinenkategorie
(falls ausgebucht)

☐ Doppelkabine ☐ Doppelkabine zur Einzelnutzung ☐ Halbe Doppelkabine zur Mitbenutzung

Zubringerflüge:

Abflughafen

Hinflugdatum (tt/mm/jj)

Rückflugdatum (tt/mm/jj)

bevorzugte Airline

☐ Economy-Class ☐ Business-Class

Zusätzliche Hotelübernachtungen:

Hotelname/Übernachtungsort

Aufenthalt von - bis (tt/mm - tt/mm/jj)

Hotelname/Übernachtungsort

Aufenthalt von - bis (tt/mm - tt/mm/jj)

Reiseversicherungen:

☐ keine

☐ Reiserücktrittskostenversicherung

☐ Komplettschutz (Reiserücktritts-, Kranken-, Unfall-, Gepäck- und Notfallversicherung)

Persönliche Angaben:

1. Reiseteilnehmer
Vorname, Name / Geburtsdatum

2. Reiseteilnehmer
Vorname, Name / Geburtsdatum

Angebot bitte:

☐ per Email an (Emailadresse)

☐ per Fax an (Nummer)

☐ per Post an (Vorname & Name)

(Straße & Nr.)

(PLZ & Wohnort)

POLARADVENTURES Schiffs- und Flug-Expeditionen in Arktis und Antarktis

Reiseagentur * Heinrich-Böll-Str. 40 * D-21335 Lüneburg * Deutschland

Tel +49-4131- 223474 Fax +49-4131-54255 infos@polaradventures.de www.polaradventures.de